



# Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde  
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 21 • Donnerstag, 22.05.2014 • Jahrgang 27



## Gospel- und Orgelkonzert

Gospelchor  
**PROVOKANT**  
aus Puderbach

Orgel  
**Thomas Klein**

zum Welt-MS-Tag

**Sonntag, 1. Juni 2014**

in der **kath. Kirche**

**St. Jakobus**

**Altenkirchen, 17<sup>00</sup> Uhr**

**Im Anschluss:** Möglichkeit für einen kleinen Imbiss im Gemeindesaal.

**DMSG**

DEUTSCHE MULTIPLE SKLÉROSE GESELLSCHAFT

MS Selbsthilfegruppe Altenkirchen und Umgebung

**30**  
Jahre





## Kreative Kinder mit Musik

**Zahlreiche Angebote für Kinder ab 1,5 Jahren bei der Kreismusikschule - jetzt anmelden !**

Wenn Kinderstimmen, fröhliche Lieder, Lachen oder laute Trommelschläge durch die Flure der Musikschule klingen, dann sind die Allerjüngsten zu Werke. Die Kreismusikschule hält eine ganze Reihe von Kursen und Angeboten bereit, um Kindern Musik so früh wie möglich erlebbar zu machen. Die Konzepte sind bewährt und ein Team kompetenter Lehrkräfte steht bereit. Alle Kinder, die nach den Sommerferien einstimmen möchten, sollten sich jetzt für die neuen Musikurse anmelden oder können auch einfach mal in einen Kurs hineinzuschnuppern.

Für die Vier- oder Fünfjährigen ist die Musikalische Früherziehung das bewährte und beliebte Angebot. Sie ist alles andere als staubige, trockene Theorie, sondern ein Kinder-Aktivprogramm, das Augen, Ohren, Herz und Hände anspricht. „Mein Kind ist mit Begeisterung bei der Sache“, so eine Musikschulmama, „die Lieder von den Nebelgeistern oder Bauer Schmidt klingen bei uns lange nach“. Die Kinder erfahren Musik mit Bewegung und Tanz, rhythmischen Einheiten und Singen. Musikhören, Instrumentenkunde, Noten und Rhythmus gehören in zwei Schuljahren genauso zum Konzept wie das Instrumentalspiel mit Schlaginstrumenten und Glockenspiel. Einmal pro Woche treffen sich die Kinder in kleinen Gruppen mit ihrer Lehrkraft. Die Kurse finden voraussichtlich wieder in Altenkirchen, Betzdorf-Kirchen, Daaden, Flammersfeld, Horhausen, Gebhardshain, Hamm, Wissen und Weyerbusch statt.

Grundschüler im 2. oder 3. Schuljahr können ein Jahr lang die Musikalische Grundausbildung erleben. Ziel dieses Musikunterrichts ist es, Kindern eine fundierte Grundlage für ihr musikalisches Tun zu geben. Noten und andere Grundkenntnisse der Musiklehre, Rhythmus und vieles mehr werden vermittelt. Das alles geschieht auf kindgerechte Weise anhand eines bewährten Unterrichtskonzepts, das sich wie ein roter Faden durch das Jahr zieht. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Kurse werden in Altenkirchen, Betzdorf-Kirchen, Daaden und Wissen angeboten. Für die ganz Kleinen zwischen 1,5 und 3 Jahren sind die MUKI-Kurse seit Jahren ein Renner. Hier sind die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern oder einer anderen Bezugsperson auf musikalischer Entdeckungsreise. Es wird gesungen und getanzt. Alte Kinderlieder, Kniereiter und Fingerspiele leben auf. Der Hase MUKI freut sich auch an vielen Orten im Kreis auf neugierige kleine Musiker. Nicht zu vergessen ist die Mi Ma Musikiste, der Kurs der die Lücke zwischen Muki und Früherziehung für die 3-jährigen Kinder schließt. Bei entsprechender Nachfrage kann dieser Kurs eingerichtet werden.

Eines ist all diesen Kursen der Kreismusikschule gemeinsam: sie können Basis für eine lebenslange Liebe zur Musik sein, fordern und fördern die Kinder und bereiten auf das Lernen eines Instruments vor. Erfahrene und ausgebildete Lehrkräfte arbeiten mit den Kindern.

Die Bedeutung des frühkindlichen Musizierens für die Entwicklung des Kindes ist längst wissenschaftlich erwiesen.

Weitere Informationen zu den Kursen, den Unterrichtsorten und Zeiten, gibt das Büro der Kreismusikschule gerne unter Telefon 02681- 812283, per E-Mail unter [musikschule@kreis-ak.de](mailto:musikschule@kreis-ak.de) und im Internet: [www.kreismusikschuleAK.de](http://www.kreismusikschuleAK.de).

Ferner wurden in den vergangenen Wochen alle Kindergärten und Grundschulen im Kreisgebiet mit Infomaterial bestückt.

Erst ein gutes Jahr alt, Kindergartenkind oder schon in der Grundschule: für jedes Kind gibt es Möglichkeiten, sich kreativ mit Musik zu beschäftigen. Die Kreismusikschule hält dafür einige gute Konzepte bereit und versteht es, Kindern Spaß an Musik zu vermitteln, wie die strahlenden Gesichter dieser Früherziehungsgruppe verraten.

Nach den Sommerferien beginnen die neuen Kurse und jetzt ist der beste Zeitpunkt, sich anzumelden oder in einen Kurs hineinzuschnuppern.



*Erst ein gutes Jahr alt, Kindergartenkind oder schon in der Grundschule: für jedes Kind gibt es Möglichkeiten, sich kreativ mit Musik zu beschäftigen. Die Kreismusikschule hält dafür einige gute Konzepte bereit und versteht es, Kindern Spaß an Musik zu vermitteln, wie die strahlenden Gesichter dieser Früherziehungsgruppe verraten. Nach den Sommerferien beginnen die neuen Kurse und jetzt ist der beste Zeitpunkt, sich anzumelden oder in einen Kurs hineinzuschnuppern.*

## SSV Weyerbusch

**Wir suchen Verstärkungen!**



Unsere Fußballjugend sucht neue Spieler für die kommende Saison: Angesprochen sind vor allem die Jahrgänge 2001, 2000 (beide Jahrgänge Rheinlandliga) sowie 99, 98 (für eine mögliche Bezirksliga). Ebenfalls braucht die A-Jugend (Jahrgang 97) weitere Unterstützung.

Bei Interesse bitte bei Jugendleiter Marco Flemming, Mobil: 016092428634, melden.

### Gratis-Kurs im Studienkreis Altenkirchen macht Schüler fit für die Klassenarbeit

Bis spät in die Nacht gelernt und trotzdem die Klassenarbeit am nächsten Morgen in den Sand gesetzt? Oft mangelt es Schülern an der richtigen Lernstrategie, wenn trotz intensiven „Büffeln“ keine gute Note erzielt wird. Auch spielen Leistungsdruck sowie daraus resultierende Prüfungsangst und Unsicherheit eine Rolle, wenn die Vorbereitung nicht recht gelingen will. Aus diesem Grund lädt der Studienkreis Altenkirchen ab dem 31. Mai Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 10 zu seinem kostenlosen Kurs „Sicher in die Klassenarbeit“ ein. Anmeldungen sind bis zum 23. Mai unter Telefon 0 26 81/98 77 59 möglich.

Kontakt: Studienkreis Altenkirchen, Brigitte Eul, Stephanie Gütig-Pohlscheidt, Rathausstraße 2, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/987759; Telefonische Erreichbarkeit: Mo - So 7 - 22 Uhr;





# Senioren Info

## **Grundlagenkurs „Silver Surfer“ - Internet für Senioren und Seniorinnen**

Wer kennt nicht den Satz: „Näheres erfahren Sie im Internet unter www...“ Toll, aber wie man dorthin kommt, steht nirgendwo! Sie wollen endlich mitreden? Mitsurfen, auch wenn Sie noch gar nicht so ganz genau wissen, was das heißt? Die Kurse an jeweils vier Kursnachmittagen nehmen Ihnen die Einstiegsängste und begleiten Sie auf unterhaltsame Weise in die vielfältige Welt des Internets. Aktuelle Nachrichten abrufen, Gesundheitstipps finden, Reisen buchen, Bankgeschäfte erledigen, Waren bestellen, elektronische Post (E-Mail) versenden, Fahrpläne anklicken - in einige dieser und anderer Möglichkeiten schnuppern Sie im Verlaufe des Kurses hinein. Der Kurs findet am Montag, 2. Juni, Dienstag, 3. Juni, Donnerstag, 5. Juni, und Freitag, 6. Juni, jeweils in der Zeit von 16 bis 18 Uhr unter der Leitung von Frank Runkler statt. Die Kursgebühr beträgt 45 €. Anmeldungen nimmt die Kreisvolkshochschule Altenkirchen (02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de) entgegen.



## *Modisch gekleidet im DRK Seniorenzentrum Altenkirchen*

Ein Modeanbieter, der mobil seine Kleidung anbietet, veranstaltete am 28.04.2014 für die Bewohner(innen) im Café Mocca des DRK Seniorenzentrums einen Kleiderverkauf. So hatten die Bewohner(innen) die Möglichkeit, sich vor Ort mit notwendiger Bekleidung zu versorgen, ohne das Haus zu verlassen, was für Gehbehinderte und Rollstuhlfahrer besonders wertvoll war. Die Damen vom Sozialdienst waren allen, aber besonders denen, die körperlich eingeschränkt sind, behilflich bei der Auswahl und Anprobe. Am Nachmittag fand noch eine Modenschau für die Senioren und deren Angehörige statt. Einige Bewohner(innen) hatten sich spontan bereit erklärt, zu modeln. Mit der Frühjahrs- / Sommermode 2014 in aktuellen modischen Farben, präsentierten sie die neue Kollektion. Beifall begleitete die Akteure auf dem „Laufsteg“, und alle kamen darin überein, dass es ein wunderschöner Nachmittag war, der dem einen oder anderen zu so manchem „neuen Stück“ verhalf.





## Großer Erfolg beim 6. Stadtfest Altenkirchen



Fotos: W. Wachow (6), G. Asmussen (6), K. Müller (2)

### Entdecken, erleben, genießen ... zum 700. Stadtjubiläum Altenkirchen

Viele Besucher waren am Stadtfest-Wochenende bei strahlendem Sonnenschein in der Kreisstadt und haben das vielfältige und außergewöhnliche Programm des Stadtfestes Altenkirchen genießen können.



Stadtbürgermeister Heijo Höfer beim Fassanstich. Kurz darauf fließt extra für's Fest gebrautes „Altenkirchener Bier“.



Die Bindweider Bergkapelle präsentierte auch den von ihrem Dirigenten Sven Hellinghausen (hier rechts im Bild) für den Stadtgeburtstag komponierten „General Marceau-Marsch“.

Die Stadtfestbesucher konnten beim Fassanstich sogar „Altenkirchener Bier“ probieren, welches Bürgerinnen und Bürger sechs Wochen zuvor angesetzt hatten. Mit vielen bunt gestalteten Stühlen aus dem Projekt „700 Jahre - 700 Stühle“ war der Marktplatz zu einem Highlight des Wochenendes geworden.

Am Sonntagmorgen konnten Bürgerinnen und Bürger hier sogar mit ihrem Picknickkorb gemeinsam ihr Frühstück einnehmen, was auch regen Zuspruch fand und den Ruf nach Wiederholung laut werden ließ. Am Samstag Abend wurde der Marktplatz mit wechselnder Beleuchtung und einfühlsamer Musik von Wolfgang Scharrenberg und Armin Seibert zu einem heimeligen Rückzugsort, während auf dem Schlossplatz zahlreiche Besucher begeistert dem Helene Fischer Double und der Abba Coverband zuhören durften.



Die Abba Coverband begeisterte das Publikum.

Auch am Sonntag konnte auf der Schlossplatzbühne ein tolles Musikprogramm geboten werden und der Einzelhandel der Stadt freute sich über die enorm große Resonanz im Jubiläumsjahr der Stadt Altenkirchen.



Bei herrlichem Wetter drängten sich am Sonntagnachmittag die Menschen in der Fußgängerzone und nutzten das vielfältige Angebot und den verkaufsoffenen Sonntag.



Viele kamen am Festsonntag zum Frühstückspicknick auf den Marktplatz.

Statt Kirmes gab es Hubschrauberrundflüge und in der Bahnhofstraße wurde parallel am Stadtfestsonntag mit vielen Besuchern die Eröffnung der neugestalteten Stadtstraße gefeiert.

Ein rundum tolles Stadtfest, mit rekordverdächtigen Besucherzahlen.



Auch am Bungee-Turm herrschte reger Betrieb.





Die Kinder hatten Spaß in den Plastikkugeln, in denen sie sich trocken ‚über’s Wasser‘ bewegen konnten.



Einen Heidenspaß hatten die Kids auf der Rollenrutsche.



Victoria - das Helene Fischer Double - verzauberte die Menschenmassen auf dem Schlossplatz.  
**Zwei offizielle Einweihungen und ein neues Buch über Altenkirchen**

Im Rahmen des diesjährigen Stadtfestes konnten am 4. Mai gleich zwei sanierte Bereiche offiziell eingeweiht werden: die neu gestaltete Kirchpassage (Verbindung zwischen Fußgängerzone und REWE-Center) und die sanierte Bahnhofstraße. Zudem wurde in einem Zeltchen in der Bahnhofstraße das neue, 432 Seiten umfassende Buch „Altenkirchen - 700 Jahre Stadtrechte 1314 - 2014 - Viel mehr als nur Zeitgeschichte“ vorgestellt.



Bürgermeister Höfer blickte bei der Einweihung der Kirchpassage noch einmal weit in die Geschichte der Stadtsanierung Altenkirchens zu Beginn der 1990er Jahre zurück.



Eines der neuen ‚Schmuckstücke‘ für Altenkirchen: der Ruhebereich an der Kirchstraße



Präsentation des neuen Buches über Altenkirchen: Stadtbürgermeister Heijo Höfer (2. v. rechts) stellte (von links) die Autoren Horst Heinemann und Manfred Herrmann, Gestalter Frank Schneider, Autorin Dr. Kirsten Seelbach und Schriftleiter Eckard Hanke vor.



Ein ‚Hingucker‘ in der Bahnhofstraße: die rote Telefonzelle

An der Kirchpassage erörterte Bürgermeister Höfer, dieses neu gestaltete Areal könne ‚ein Bereich sein, an dem man zur Ruhe kommen kann‘. Er hoffe, dies werde auch angenommen. Die sanierte Bahnhofstraße bezeichnete Höfer als ‚gelungene Sache‘. Andreas Pohle vom Planungsbüro Planeo aus Hachenburg, dem die Bauaufsicht oblag, erklärte, es sei eine anspruchsvolle Aufgabe gewesen, hier ‚alle Dinge unter einen Hut zu bringen‘. Ein optisches Highlight stellt hier die frei zugängliche rote Telefonzelle dar, die als öffentlicher Bücherschrank dient.



Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)

# STELLENAUSSCHREIBUNG



Altenkirchen  
Westerwald

## Wir suchen Sie!



**Staatlich geprüfte/r Techniker/in –Fachrichtung Bautechnik- (Tief - u. Straßenbau) bzw. Straßenbaumeister/in mit vergl. Berufserfahrung**

Wir suchen **zum 1. Oktober 2014** eine/n staatlich geprüfte/n Techniker/in, Fachrichtung Bautechnik (Tief - u. Straßenbau) bzw. eine/n Straßenbaumeister/in mit vergleichbarer beruflicher Erfahrung.

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen mit ihren 41 Ortsgemeinden und der Kreisstadt Altenkirchen (insgesamt rd. 24.000 Einwohner) liegt im Westerwald.

Das Aufgabengebiet umfasst die Betreuung von Straßen- und Tiefbaumaßnahmen im Gebiet unserer Verbandsgemeinde.

Bei der zu besetzenden Stelle bestehen insbesondere folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Bauleitung und Überwachung von Tief- u. Straßenbaumaßnahmen
- Planung und Überwachung von Sanierungsmaßnahmen der kommunalen Straßen, Plätze und Wege
- Erstellung von Kostenschätzungen, Rechnungsprüfungen und Zahlungsfreigaben

Neben dem qualifizierten Weiterbildungsabschluss zur/zum staatlich geprüften Techniker/in bzw. Straßenbaumeister/in mit entsprechender Berufserfahrung besitzen Sie mindestens gute Kenntnisse in AVA (BUILDUP) sowie die üblichen MS-Office Kenntnisse.

Der Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B ist Voraussetzung.

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit einem hohen Maß an Eigeninitiative, Selbständigkeit, Flexibilität, Einsatzfreude und einer ausgeprägten Dienstleistungsorientierung. Analytisches Denken und kreatives Arbeiten sollten Ihnen vertraut sein.

Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 9 TVöD.

Die Grundlage für das angebotene Arbeitsverhältnis bildet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Schwerbehinderte Bewerber/innen werden von uns bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 10. Juni 2014** an die

**Verbandsgemeindeverwaltung, 57609 Altenkirchen (Westerwald).**

Haben Sie Fragen? Hier erhalten Sie gerne Auskunft:

Frank Schneider

Telefon 02681 85-236

E-Mail: frank.schneider@vg-altenkirchen.de

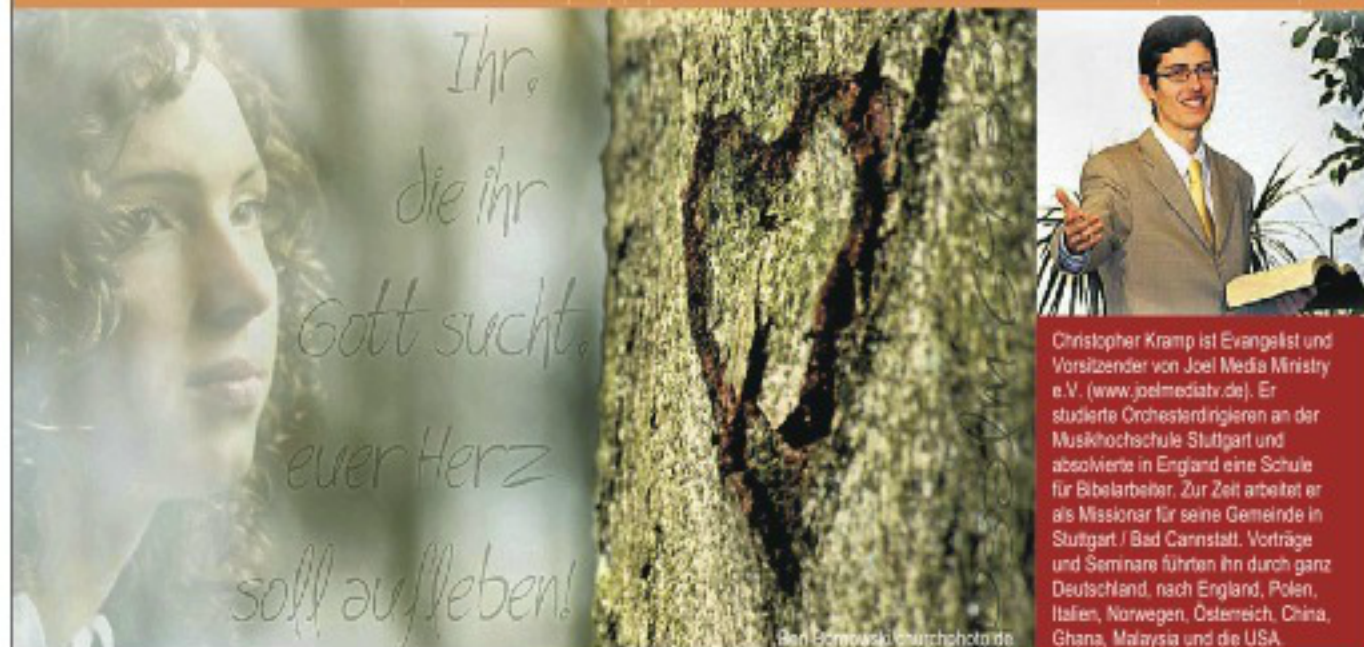




# HERZENSSACHE

Fragen, die uns alle bewegen

23.-25. Mai 2014



Christopher Kramp ist Evangelist und Vorsitzender von Joel Media Ministry e.V. (www.joelmediatv.de). Er studierte Orchesterdirigieren an der Musikhochschule Stuttgart und absolvierte in England eine Schule für Bibelarbeiter. Zur Zeit arbeitet er als Missionar für seine Gemeinde in Stuttgart / Bad Cannstatt. Vorträge und Seminare führen ihn durch ganz Deutschland, nach England, Polen, Italien, Norwegen, Österreich, China, Ghana, Malaysia und die USA.

Freitag, 23. Mai ab 19:00 Uhr:

Krebs im Herzen – Warum gibt es Leid?

Samstag, 24. Mai ab 14:00 Uhr: \*\*\*

Liebe im Herzen – Wer heilt meine Vergangenheit?

Sonntag, 25. Mai ab 10:00 Uhr:

Sehnsucht im Herzen – Wird es irgendwann mal besser?

\*\*\* außerdem Samstag um 9:45 Uhr:

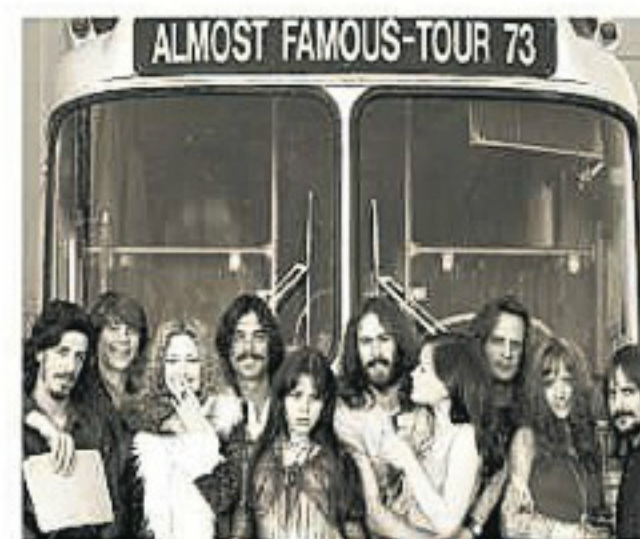
Predigt im Gottesdienst

Adventgemeinde – Schillerstraße 1 – 57610 Altenkirchen

Info: 02661-9176195 Kosten: Freiwilliger Unkostenbeitrag

## Film über eine Zeitreise in die wilden 70er

Ein Teenager begleitet für das Musikmagazin „Rolling Stone“ in den 1970er Jahren eine Rockband auf ihrer Tour.



Der Film erzählt besonders feinfühlig und sympathisch eine Geschichte über das Erwachsenwerden, die Wirrungen der Liebe und vor allem die innige Liebe zur Musik.

FilmPlus im

**Mehrgenerationenhaus Mittendrin**

Wilhelmstr. 10 (gegenüber Marktplatz), Altenkirchen

**28. Mai 2014, 19 Uhr**

Film: Almost famous - fast berühmt (2000) Regie: Cameron Crowe  
Referent: Timo Schneider (Diakonisches Werk Altenkirchen)

Der Eintritt ist frei.

Spenden zur Unterstützung des „Mittendrin“ sind erwünscht!

# Königs-Schießen 25. Mai ab 14 Uhr



Wir suchen für unser amtierendes Königspaar einen würdigen Nachfolger

Vorheriges Preisschießen „GEFAHRLOS“ möglich.

Wir freuen uns auf deinen Besuch

# Schützenhaus MARENBACH

## Michelbacher Schützenfest

29. Mai – 1. Juni 2014

Festzelt am Schützenhaus

Donnerstag, 29. Mai 2014 (Christi Himmelfahrt)

Vatertag

- 10 Uhr Jugendvogelschießen
- 14 Uhr Königsvogelpreis- und Königsschießen
- 15 Uhr Kinderbelustigung

Samstag, 31. Mai 2014

- Eintritt frei
- 20 Uhr Krönungen und Königsball

Jens Dreesmann & Band



Tanzaufführung mit der Showtanzgruppe InMotion Verlosung

Sonntag, 1. Juni 2014

- 10 Uhr Zeltgottesdienst
- 14 Uhr Festzug der Vereine
- 15 Uhr Begrüßung der Vereine / Ehrungen  
Konzert Jugendblasorchester Mehrbachtal  
Ausklang

Auf Ihren Besuch freut sich der Schützenverein SV „Adler“ Michelbach 1958 e. V.  
57610 Michelbach  
Änderungen vorbehalten!



SG Altenkirchen/Neitersen

## ENDSPIEL UM DEN BITBURGER- RHEINLANDPOKAL

am Mittwoch, 28. Mai 2014, um 19.30 Uhr  
im Moselstadion Trier

**Spielgemeinschaft**  
Neitersen - Altenkirchen



Das wird sicher ein besonderes Erlebnis für die 1. Herren-Mannschaft der SG Altenkirchen/Neitersen: Das Pokalendspiel 2014 gegen den Regionalligisten SV Eintracht Trier 05 findet am Mittwoch, 28. Mai 2014, um 19.30 Uhr im Trierer Moselstadion statt. Der Fußballverband Rheinland und die Endspielteilnehmer

erwarten zu diesem Spiel mehr als 1.000 Zuschauer.

Es wäre schön, wenn unser Team von zahlreichen SG-Fans unterstützt würde. Es ist geplant, mindestens zwei Busse einzusetzen. Der Eigenanteil für unsere Fans beträgt 5 € zzgl. Eintrittspreis (unterschiedlich nach Steh- und Sitzplätzen).

Abfahrtszeiten: 15.30 Uhr ab Parkplatz Glockenspitze in Altenkirchen und 15.45 Uhr ab Sportplatz Neitersen. Die Anmeldungen erfolgen beim SG-Geschäftsführer Ralf Trautmann (0151 64955000) oder bei Tanja Jung (WSN-Vereinsheim).

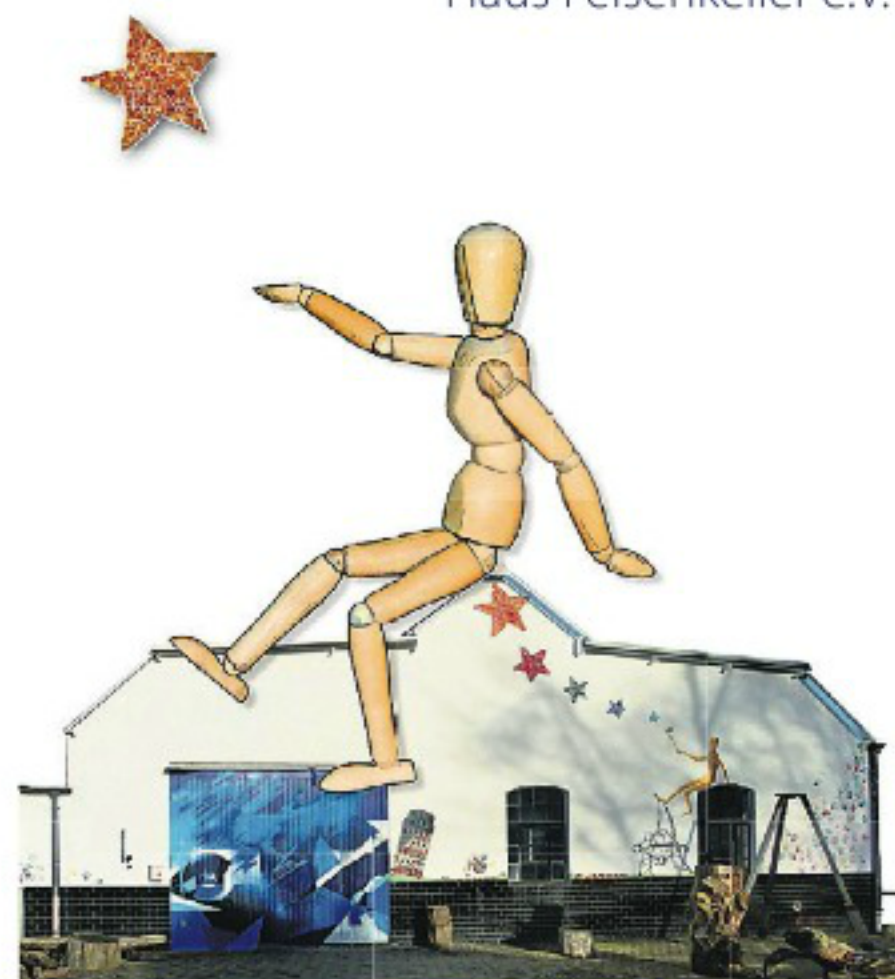


The blue door. Ray Wilkins

**Ray Wilkins** hat sich seit seiner Jugend so intensiv mit Kunst befasst, daß sie ein wichtiger Teil seines Lebens ist. Dazu beigetragen hat auch, daß er, geboren in Großbritannien, in Australien aufgewachsen ist und von diesem Land und der Kultur der Aborigines beeinflusst wurde. Er lebte und arbeitete in Australien, England, auf Kreta, in Indien, Österreich und in Belgien. Heute lebt er in Mierscheid, nahe Eitorf. Ray wird in einem Einstiegs-Workshop mit interessierten Jugendlichen und Erwachsenen in das Thema der malerischen Gestaltung einführen. Aus dem Workshop kann ein regelmäßiger Kurs entstehen, der einmal wöchentlich stattfindet.

## Kreativ-Werkstatt

Jugendkunstschule Altenkirchen  
des Kultur - /Jugendkulturbüro  
Haus Felsenkeller e.V.



Koblenzer Straße 5 • 57610 Altenkirchen



**Workshop Start: Samstag 31.05. 14 Uhr**

jeweils samstags 14-16 Uhr, 5 mal 2 Stunden, Kosten: 60 Euro

Anmeldung: [mail@jugendkunstschule-altenkirchen.de](mailto:mail@jugendkunstschule-altenkirchen.de)

oder Tel. 02681 988981

Weitere Informationen: [www.jugendkunstschule-altenkirchen.de](http://www.jugendkunstschule-altenkirchen.de)



## „Zirkus Sternchen-Artisten“ der Kita Pusteblume erobern die Manege

Am Samstag, 3. Mai, zeigten alle Kinder der Kita „Pusteblume“ in Neitersen ihr artistisches Können vor vielen stauenden Zuschauern in der zur Manege umfunktionierten Wiedhalle. Wo sonst Sport betrieben wird und an machen Wochenende Rockkonzerte die Halle erzittern lassen, boten Kindergartenkinder eine neue „Zirkuswelt“. Ein hüpfender Flohzirkus eröffnete zu rhythmisch gezupfter „Klumpfenmusik“ die Show. Gefährliche Tiger sprangen durch brennende Reifen und fuhren wilde Bobbycar-Rennen. In schwindelerregender Höhe zeigten Seiltänzerinnen ihr Können und ernteten tosenden Applaus. Ein Schlangenbeschwörer verzauberte mit seiner Flöte eine Schlange und wurde dabei von orientalischen Bauchtänzerinnen unterstützt. Zum guten Schluss zeigten Cowgirls und Cowboys ihr tänzerisches Können. Bei nicht endendem Beifall verabschiedeten sich die „Sternchen-Artisten“ von ihrem begeisterten Publikum. Nach der Show startete der „Mitmach-Zirkus“ in und um die Wiedhalle, wobei alle Gäste sich in ihrem „artistischen Können“ erproben konnten. Diese Zirkusvorstellung war die Abschlussveranstaltung eines Bewegungsprojekts der Berufspraktikantin Ina Giangrande, die im Rahmen ihres Berufspraktikums diese mit den „Pusteblümchen“ der Kindertagesstätte Neitersen durchgeführt hat.



In dem viermonatigen Bewegungsprojekt wurde Anfang Februar der „Mitmach Zirkus Zak“ in Köln gemeinsam mit den Eltern besucht, um Zirkusluft zu schnuppern und artistische Grundkenntnisse aus erster Hand zu lernen. Nach diesem erlebnisreichen Ausflug entschieden die Projekt Kinder einstimmig, selber eine Zirkusvorstellung darzubieten und beschlossen in einer Kinderkonferenz, welche Zirkusnummern sie dafür einstudieren wollten.



In diversen Bewegungseinheiten erlernten die Projekt Kinder, zweimal wöchentlich auf spielerische Art Balance zu halten, Tücher zu jonglieren und auf Bällen zu stehen.

Diese Begeisterung sprang auf die anderen Kindertagesstättenkinder über, so dass alle Kinder in einer Projektwoche für die Zirkusvorstellung probten, Kostüme gestalteten und Requisiten bastelten.

Unterstützung erhielten die Kinder von der bekannten Bauchtänzerin Alexandra Trapp, die sie in die Kunst des Bauchtanzes einwies und somit einen orientalischen Höhepunkt für die Zirkusshow vorbereitete.





## Kita Burgwiese Mehren

# Ausflug der angehenden Schulkinder ins Landschaftsmuseum in Hachenburg



Im April 2014 starteten 16 neugierige „Schukis“ mit vier Erwachsenen ganz aufgeregt nach Hachenburg. Ziel war das Landschaftsmuseum. Dort hatten wir uns mit Frau Krämer verabredet. Zu Beginn haben wir uns alle in einem alten Wohnhaus zusammengesetzt, und jeder konnte sich sein eigenes Herz oder Osterei filzen.



Das war gar nicht so einfach, man musste ganz gut auf seine Finger aufpassen, damit man sich nicht mit der Nadel sticht. Nach getaner Arbeit war jeder stolz auf sein Ergebnis, welches er als Geschenk mit nach Hause nehmen durfte.

Im Anschluss erzählte uns Frau Krämer mehr darüber, wie man früher Ostern gefeiert hat. Sie berichtete über alte Bräuche, wie z. B. das „Eierkullern“ und das „Eierditschen“.

Dann bekamen wir erst einmal alle neue Namen, denn früher hatte man andere Vornamen, man hieß zum Beispiel Fritz, Wilhelm, Anna oder Berta. Das fanden die Kinder sehr witzig.

Nun konnte der Rundgang durchs Museum starten.

Dabei haben wir erfahren, dass die Glocken am Karfreitag nicht geläutet haben, sondern dass die Kinder mit lauten Instrumenten durchs Dorf gezogen sind und die Tageszeit gerufen haben. Erstaunt waren die Kinder darüber, dass es früher keine Ostergeschenke gab. Sie freuten sich über gefärbte Eier und einen Kuchen. Im Backhaus haben wir dann erfahren, wie mühsam es war, einen Teig mit der Hand zu kneten und wie lange es dauerte, ein Brot zu backen.



Die Zeit ist wie im Flug vergangen, und schon mussten wir wieder die Heimreise antreten. Im Kindergarten hatten dann alle viel zu berichten.

Vielen Dank noch einmal an den Elternausschuss, der die Idee zu diesem schönen Ausflug hatte und uns bei der Organisation tatkräftig unterstützt hat.



# Vatertagsangeln in Obererbach

Der **ASV Niedererbach e.V.**  
veranstaltet am **29. Mai 2014**

sein traditionelles **Vatertagsangeln.**

Teilnahmeberechtigt sind alle Inhaber  
eines gültigen Jahresfischereischeines.

● Start 7.00 Uhr ● Ende 12.00 Uhr ● Startgeld 15 Euro  
Ab 10.00 Uhr Fröhschoppen.

Für Essen und Trinken ist in ausreichender Form gesorgt.  
Auch Wandergruppen sind herzlich willkommen.

Anmeldungen am Veranstaltungstag  
oder bei Christof Kölschbach

Tel.: 0175 4710647

und allen Vorstandsmitgliedern



www.asv-niedererbach.de

## Bereitschaftsdienste/Notrufe

### Notrufe

#### ■ Ärzte

Samstag/Sonntag, 24./25. Mai 2014

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 02681 - 9843209 in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

#### ■ Augenärztliche Bereitschaft

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten.

Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

#### ■ Zahnärzte

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Tarifpreisen

#### Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag ..... von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh ..... 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag ..... von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und

Evangelische Kirchengemeinde  
Birnbach

Festlich und virtuos  
**„Trio Festivo“**

Marion Kutscher, Michael Frangen (Trompete)  
und Hans-André Stamm (Orgel)  
spielen Werke von  
J. S. Bach, J. B. Loeillet, G. F. Händel und H. – A. Stamm

**Samstag, 24. Mai 2014**  
**19:00 Uhr**  
**Evangelische Kirche in Birnbach**

Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Eintritt frei

an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter [www.bzk-koblenz.de](http://www.bzk-koblenz.de) nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

#### ■ Apotheken

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min. Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden. Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz ([www.lak-rlp.de](http://www.lak-rlp.de)) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

#### ■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen

Tel. Büro ..... 02681/988861

Fax: Büro ..... 02681/70159

Bürozeiten: ..... Mo., Mi., Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: ..... 02681/70209

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag ..... von 9.00 bis 12.00 Uhr

und ..... 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

[www.kinderschutzbund-altenkirchen.de](http://www.kinderschutzbund-altenkirchen.de)

e-mail: [info@kinderschutzbund-altenkirchen.de](mailto:info@kinderschutzbund-altenkirchen.de)

#### ■ Allgemeiner Notruf ..... 110

#### ■ Kinderschutzdienst

Brückenstraße 5, Kirchen ..... 02741/930046 und -47

montags und mittwochs ..... 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

dienstags und freitags ..... 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr



### ■ Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen ..... 02681/946-0  
Kriminalinspektion Betzdorf ..... 02741/926-200

### ■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsrichter Klaus Brag ..... Tel. 02688/8178  
Stellvertreter Wilhelm Meuler ..... Tel. 02683/7270  
Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

### ■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen ..... 112

### ■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus  
Altenkirchen ..... 02681/880

### ■ Feuerwehren

Notruf ..... 112  
Verbandsgemeindewehrleiter  
Ralf Schwarzbach privat ..... 02686/989350  
Handy ..... 0170/5331153  
Stellvertretender Wehrleiter  
Andreas Krüger privat ..... 02686/228631  
dienstlich ..... 02681/807192  
Handy ..... 0171/4472891  
Wehrführer Löschzug Altenkirchen  
Michael Heinemann privat ..... 02681/981424  
dienstlich ..... 02681/954614  
Handy ..... 0172/7061111  
Stellvertretender Wehrführer  
Dirk Idelberger privat ..... 02681/70914  
dienstlich ..... 02681/8610080  
Handy ..... 0171/4874572  
Wehrführer Löschzug Berod  
Oliver Euteneuer privat ..... 02681/987116  
dienstlich ..... 02681/9563-34  
Handy ..... 0170/7871060  
Stellvertretender Wehrführer  
Pascal Müller privat ..... 02680/9889669  
Handy ..... 0170/4759819  
Wehrführer Löschzug Mehren  
Jörg Schwarzbach privat ..... 02686/988125  
dienstlich ..... 02602/999428818  
Handy ..... 0151/23062089  
Stellvertretender Wehrführer  
Florian Klein privat ..... 02686/988654  
dienstlich ..... 02602/914401  
Handy ..... 0171/4373317  
Wehrführer Löschzug Neitersen  
Frank Bettgenhäuser privat ..... 02681/6727  
Handy ..... 0171/8666625  
Stellvertretender Wehrführer  
Sven Schüler privat ..... 02685/987114  
dienstlich/Handy ..... 0171/1443187  
Wehrführer Löschzug Weyerbusch  
Andreas Krüger privat ..... 02686/228631  
dienstlich ..... 02681/807192  
Handy ..... 0171/4472891  
Stellvertretender Wehrführer  
Michael Imhäuser privat ..... 02686/989084  
Handy ..... 0171/6830947

### ■ Stromversorgung und Kabelfernsehen

#### Stromversorgung KEVAG

Service-Center Westerwald,  
56244 Hahn am See,  
Auf der Heide 2 ..... 0261/392-2455  
Kabel-TV in Berod bei Hachenburg, Idelberg, Ingelbach und Wid-  
derstein  
KEVAG Telekom, 56073 Koblenz,  
Cusanusstraße 7  
Vertrieb ..... 0261/20162210  
Störungen + Techn. Hotline ..... 0261/20162222

#### Süwag Energie AG

Service-Telefon ..... 0800/4747488  
Service-Fax ..... 069/3107-3710

### ■ Gasversorgung

Rhenag Netzservice Betzdorf-Alsdorf,  
57518 Alsdorf ..... 01802/484848  
Rhenag Netzservice Eitorf,  
53783 Eitorf, für Kircheib und Weyerbusch ..... 01802/484848  
Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef ..... 02224/170  
für Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,  
Kraam, Mehren und Rettersen ..... 02224/17222

### ■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs: ..... von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr  
an Wochenenden: ..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr  
an Feiertagen: ..... vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag  
8.00 Uhr  
Telefonnummer ..... 01805 / 112 057  
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Ret-  
tungsleitstelle - Rufnummer 19 222.

### ■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13,  
57610 Altenkirchen ..... 02681/85-0  
rathaus@vg-altenkirchen.de ; www.vg-altenkirchen.de  
Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag ..... 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Rathaus:  
nachmittags:  
Dienstag ..... 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Donnerstag ..... 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Öffnungszeiten Bürgerbüro:  
Montag bis Mittwoch ..... 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Donnerstag ..... 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
- durchgehend geöffnet -  
Freitag ..... 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Telefon Bürgerbüro ..... 02681/85-226, 85-227, 85-228  
Bereitschaft nach Dienstschluss:  
Wasserwerk Altenkirchen ..... 0175/1821982  
Abwasserwerk Altenkirchen ..... 0175/1821986  
Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen  
Heimstraße ..... 02681/984950

### ■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

#### Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg

Geschäftsstelle: ..... 02682/969314  
Notrufhandy: ..... 0178/5921256  
Internet: ..... www.karibu-hoffnungfuertiere.de  
Email: ..... info@karibu-hoffnungfuertiere.de

### ■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr,  
Tel. 02662/5888. Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

## Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

### ■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Men-  
schen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbind-  
liche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.  
Sie erreichen persönlich:  
Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr ..... 02681/800655  
Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr, ..... 02681/800656  
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen  
Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach  
Absprache.

- Anzeige -

### ■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen  
Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung  
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst ..... 02681/9569-0

- Anzeige -

### ■ Pflegedienst Klaus Weller

häusliche Alten-/Krankenpflege  
Gartenweg 1, 57612 Helmenzen  
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung ..... (02681) 70 200  
24 Std.-Notdienst ..... 0171/3225744

- Anzeige -

### ■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. .... 02681/2055  
24 Std. Rufbereitschaft  
www.ahz-kirchsoz.de

- Anzeige -

### ■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e. V. - Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) ..... 02681/8006-43  
Betreuungsverein, MenüService, HausNotruf-  
Service, HauswirtschaftsService ..... 02681/8006-42



- Anzeige -

**Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen**

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige ..... Tel. 02681-879658

- Anzeige -

**Mobiler Pflegeservice Elke Preyer**

Telefon ..... 02634 - 7565  
Mobil ..... 0171 74 15 460

- Anzeige -

**Mobiler Pflegeservice Elke Preyer**

Telefon ..... 02634 - 7565  
Mobil ..... 0171 74 15 460

- Anzeige -

**DRK Tagespflege „Die Buche“**

Leuzbacher Weg 31 (Arztehaus); 57610 Altenkirchen  
02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

**Evangelisches Alten- und Pflegeheim Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen**

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen  
Telefon ..... 02681 4021  
Fax: ..... 02681 988260  
E-Mail: ..... ahak@ev-altenhilfe-ak.de

**Benutzungsgebühren:**

Einzelkarte Erwachsene ..... 3,00 €  
Einzelkarte Jugendliche ..... 1,50 €  
Zwölferkarte Erwachsene ..... 30,00 €  
Zwölferkarte Jugendliche ..... 15,00 €  
Geldwertkarte als Familienkarte ..... 72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)

- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

**Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:**

dienstags bis freitags ..... von 14.00 bis 16.00 Uhr  
Informationen unter der Tel.-Nr. .... 02681/4222

**Aqua-Fitness und Aqua-Jogging**

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222 oder [www.vg-altenkirchen.de](http://www.vg-altenkirchen.de) (Rubrik „Freizeit und Tourismus“)!  
Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!

**Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen**

30 Minuten für 3,00 €

Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter [www.vg-altenkirchen.de](http://www.vg-altenkirchen.de) (Rubrik „Freizeit und Tourismus“) !

**Aus den Gemeinden**

**Hirz-Maulsbach und Kircheib**

**Öffentliche Bekanntmachung**

Dienstleistungszentrum  
Ländlicher Raum (DLR)  
Westerwald-Osteifel  
Freiwilliger Landtausch Schöneberg  
Az.: 81040

Montabaur, 07.05.2014

**Beschluss**

**I.**  
Nach § 103 c Abs. 2 in Verbindung mit § 6 Abs. 1 Satz 2 und § 86 Abs. 1 Nr. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), in der derzeit geltenden Fassung, wird das **Freiwillige Landtauschverfahren Schöneberg** hiermit angeordnet.

**II.**  
Dem **Freiwilligen Landtauschverfahren Schöneberg** unterliegen folgende Flurstücke:

Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstücke
Asbach	Schöneberg	16	15 / 2; 111; 117 / 19;
Asbach	Schöneberg	45	48; 50;

Die diesem Verfahren unterliegenden Grundstücke sind in einer Karte dargestellt, die bei der zuständigen Flurbereinigungsbehörde, dem Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel (DLR), Bahnhofstraße 32, 56410 Montabaur, eingesehen werden kann.

**III.**  
Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich, aber von dem freiwilligen Landtauschverfahren betroffen sind, werden hiermit aufgefordert, **diese Rechte innerhalb von drei Monaten nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieses Beschlusses bei der Flurbereinigungsbehörde, dem Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel (DLR), Bahnhofstraße 32, 56410 Montabaur anzumelden.** Diese Rechte sind auf Verlangen der Flurbereinigungsbehörde innerhalb einer von dieser zu setzenden Frist nachzuweisen.

Werden Rechte erst nach Ablauf der genannten Fristen angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.

Der Inhaber eines in Absatz 1 bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

**Gründe:**

Die Tauschpartner haben die Durchführung eines freiwilligen Landtausches beantragt und glaubhaft gemacht, dass er sich verwirklichen lässt.

Die beteiligten ländlichen Grundstücke sollen in einem schnellen und einfachen Verfahren getauscht und zusammengelegt werden.

Der freiwillige Landtausch dient der Verbesserung der Agrarstruktur. Die Voraussetzungen der §§ 103 a Abs. 1 und 103 c Abs. 1 FlurbG liegen damit vor.

Das freiwillige Landtauschverfahren Schöneberg war deshalb nach § 103 c Abs. 2 FlurbG anzuordnen.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim

**Amtliche Bekanntmachungen**



**Bekanntmachung**

**Fundtier**

Bei der hiesigen Verbandsgemeindeverwaltung - Fundamt - wurde eine dreifarbige Katze als Fundtier gemeldet. Sie hat an der rechten hinteren Pfote eine Verletzung und wurde am 13.05.2014 in Rettersen, Höhenweg aufgegriffen.

Weitere Informationen (Bilder, Alter, etc.) zu diesem Fundtier finden Sie auf der Homepage:

[www.karibu-hoffnungfuertiere.de](http://www.karibu-hoffnungfuertiere.de)

Der Besitzer wird gebeten, sich umgehend mit der hiesigen Ordnungsverwaltung (Tel.-Nr. 02681/85-226, -227, -228) oder mit Karibu Hoffnung für Tiere e.V. (Tel.-Nr. 02682/969314) in Verbindung zu setzen.

57610 Altenkirchen, 15.05.2014

Verbandsgemeindeverwaltung

- örtliche Ordnungsbehörde -

**Feuerwehrdienste**



**Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen**

... am Donnerstag, 22. Mai 2014, 19 Uhr.

**Dienst der Jugendfeuerwehr Altenkirchen**

... am Montag, 26. Mai 2014, 17.45 Uhr.

**Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod**

... am Freitag, 30. Mai 2014, 19.15 Uhr.



**Besuchen Sie das**

**Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze**

**Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:**

Dienstag ..... 12.30 bis 18.00 Uhr  
Mittwoch ..... 12.30 bis 22.00 Uhr  
Donnerstag (Warmbadetag) ..... 12.30 bis 20.30 Uhr  
Freitag (Warmbadetag) ..... 12.30 bis 22.00 Uhr  
Samstag ..... 8.30 bis 19.00 Uhr  
Sonntag ..... 8.30 bis 19.00 Uhr



**Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel (DLR)****Bahnhofstraße 32, 56410 Montabaur**

oder wahlweise bei der

**Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD)****Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier,****oder Postfach 1320, 54203 Trier**

einzulegen.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruches ist die Widerspruchsfrist nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei einer der beiden Behörden eingegangen ist.

Montabaur, den 07.05.2014

*I.A. Christoph Platen, Obervermessungsrat*

## Altenkirchen, Almersbach, Fluterschen, Helmenzen, Michelbach, Neitersen und Schöneberg

**Öffentliche Bekanntmachung**Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum 56410 Montabaur,  
09.05.2014

DLR Westerwald-Osteifel Bahnhofstraße 32

Flurbereinigungs- und Siedlungsbehörde Telefon: 02602/9228-0

Telefax: 02602/9228-27

E-Mail: dlr-ww-oe@dlr.rlp.de

Internet: www.dlr-westerwald-osteifel.rlp.de

**■ Flurbereinigungsverfahren Leuzbach-Altenkirchen****Az.: 81106-HA10.2.****Ladung****zur Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes und zum Anhörungstermin über den Inhalt des Flurbereinigungsplanes****I. Bekanntgabetermin**

Im Flurbereinigungsverfahren Leuzbach-Altenkirchen, Landkreis Altenkirchen wird den Beteiligten der Flurbereinigungsplan gemäß § 59 Abs. 1 des Flurbereinigungs-gesetzes (FlurbG) vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) in der jeweils gültigen Fassung,

**am Mittwoch, 11. Juni 2014,****von 8.30 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 15 Uhr****in der Wiedhalle - Kleiner Saal - Am Sportplatz,****57638 Neitersen**

bekannt gegeben.

Der Flurbereinigungsplan liegt in dieser Zeit zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus. Beauftragte des DLR werden die neue Feldeinteilung erläutern, Auskünfte erteilen und auf Antrag einzelne Beteiligte in ihre neuen Grundstücke örtlich einweisen. Es liegt im eigenen Interesse der Beteiligten, diesen Termin, der eigens zur Auskunftserteilung und Erläuterung sowie zur örtlichen Einweisung bestimmt ist, wahrzunehmen.

Im Anhörungstermin (vgl. Ziffer II. dieser Ladung) besteht erfahrungsgemäß nicht die Möglichkeit, eingehende Auskünfte über die Abfindung einzelner Teilnehmer zu erteilen.

Jeder Teilnehmer erhält einen Auszug aus dem Flurbereinigungsplan, der seine neuen Grundstücke nach Fläche und Wert sowie das Verhältnis seiner Gesamtabfindung zu dem von ihm Eingebachten nachweist. Der Auszug ist zu den Terminen mitzubringen. Wenn Teilnehmer Bevollmächtigte benannt haben oder Vertreter bestellt sind, geht der Auszug an den Bevollmächtigten bzw. Vertreter.

**II. Anhörungstermin**

Zur Anhörung der Beteiligten über den Inhalt des Flurbereinigungsplanes wird hiermit gemäß § 59 Abs. 2 FlurbG Termin anberaumt auf

**Mittwoch, 11. Juni 2014, um 15 Uhr****ebenfalls in der Wiedhalle - Kleiner Saal - Am Sportplatz,****57638 Neitersen**

Die Beteiligten werden hiermit geladen als

1. Teilnehmer für ihre dem Flurbereinigungsverfahren unterliegenden Grundstücken,
2. Inhaber von Rechten an Grundstücken, die dem Flurbereinigungsverfahren unterliegen,

**Widersprüche gegen den Inhalt des Flurbereinigungsplanes,** insbesondere gegen die Abfindung müssen die Beteiligten zur Vermeidung des Ausschlusses entweder im Anhörungstermin vorbringen oder innerhalb einer Frist von zwei Wochen, beginnend mit dem 12.06.2014 schriftlich oder zur Niederschrift beim DLR - Bahnhofstr. 32 - 56410 Montabaur erheben. Die im Anhörungstermin vorgebrachten Widersprüche sind in eine Verhandlungsniederschrift aufzunehmen. Die schriftlichen Widersprüche müssen innerhalb der zweiwöchigen Frist beim DLR Montabaur eingegangen sein. Hierauf wird besonders hingewiesen.

**Vorherige Eingaben oder Vorsprachen beim DLR oder bei sonstigen Stellen sind zwecklos und haben keinerlei rechtliche Wirkungen.**

**Beteiligte, die keine Widersprüche zu erheben haben, brauchen zum Anhörungstermin nicht zu erscheinen.**Wer an der Wahrnehmung des Termins verhindert ist, kann sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Der Bevollmächtigte muss seine Vertretungsbefugnis durch eine **ordnungsgemäße Vollmacht** nachweisen, die auch nachgereicht werden kann. Dies gilt auch für Eheleute, falls sie sich gegenseitig vertreten.

Vollmachtsvordrucke können beim DLR Montabaur angefordert oder am 11. Juni 2014 (Bekanntgabetermin) in der Wiedhalle in Neitersen in Empfang genommen werden. Der Vollmachtgeber hat seine Unterschrift durch die Gemeindeverwaltung oder durch eine Gerichts- oder Polizeibehörde beglaubigen zu lassen. Als Geschäft, das der Durchführung der Flurbereinigung dient, ist die Beglaubigung gemäß § 108 FlurbG kosten- und gebührenfrei.

**III. Zusatz für die Inhaber von Rechten an Grundstücken**

Nebenbeteiligte, deren Rechte aus dem Grundbuch ersichtlich sind, erhalten mit dieser Ladung ebenfalls einen Auszug aus dem Flurbereinigungsplan. Für die Rechte haften die im Auszug näher bezeichneten Abfindungsgrundstücke. Die bisher haftenden alten Grundstücke können anhand der im Auszug gemachten Angaben über die Grundbucheintragungen festgestellt werden.

Da die eingetragenen Rechte im Flurbereinigungsverfahren durch die Ausweisung von entsprechendem neuen Grundbesitz gewahrt bleiben und der neue Grundbesitz bezüglich der Belastungen an Stelle des alten Grundbesitzes tritt, ist das Erscheinen dieser Nebenbeteiligten zum Termin nicht unbedingt erforderlich.

Montabaur, den 09.05.2014

*I.A. Christoph Platen*

## Almersbach

**■ Begräbniskasse Almersbach**

Am 16.04.2014 fand im Hotel „Zum Eichhahn“ die diesjährige Mitgliederversammlung statt. Der 1. Vorsitzende Klaus Bund begrüßte die Vorstandsmitglieder sowie die Zuhörer. Nach dem Verlesen der Tagesordnung gab der 1. Vorsitzende einen Überblick über das abgelaufene Geschäftsjahr. Es gab sechs Todesfälle, Neumitglieder konnten leider nicht gewonnen werden. Die 1. Kassiererin Anja Schumacher erläuterte nun den aktuellen Kassenbericht. Die Kasse wurde von Klaus Quast und Walter Nöllgen geprüft. Klaus Quast bestätigte in seinem Bericht eine vorbildliche Kassenführung und beantragte die Entlastung des Vorstands. Der Antrag wurde einstimmig angenommen. Es stand nun die Neuwahl des Vorstands an. Klaus Quast wurde einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt. Der bisherige Vorstand stellte sich für eine Wiederwahl erneut zur Verfügung. Weitere Vorschläge wurden nicht vorgebracht. Auf Empfehlung des Versammlungsleiters wurden die Vorstandsmitglieder in offener Blockwahl einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Walter Nöllgen und Karin Ersfeld wurden einstimmig zu Kassenprüfern gewählt. Da es keine Wortmeldungen gab, wurde die Sitzung um 20.01 Uhr geschlossen.



## Altenkirchen

**■ Ausschreibung der Saalbewirtschaftung in der Stadthalle Altenkirchen**

Die Kreisstadt Altenkirchen (Westerwald) schreibt zum 01.10.2014 die Bewirtschaftung des Saalbereichs der Stadthalle Altenkirchen aus.

Foto: K. Müller



Die Saalbewirtschaftung erfolgt im Catering-Verfahren.

Der Bewirtschafter übernimmt die gesamte gastronomische Betreuung mit Getränken für alle Veranstaltungen im Saalbereich der Stadthalle Altenkirchen (jährlich ca. 54 Veranstaltungen).

Hinsichtlich des Speiseangebots soll der Bewirtschafter mit verschiedenen Anbietern (Caterern) zusammenarbeiten, sodass die jeweiligen Mieter der Stadthallen-säle bei den Speisen eine Auswahlmöglichkeit zwischen mindestens zwei unterschiedlichen Anbietern (Caterern) haben. Darüber hinaus sollen die Mieter in Absprache und nach Maßgabe des Bewirtschafters auch die Möglichkeit erhalten, weitere Cateringbetriebe eigenständig zu beauftragen.

Die Stadthalle Altenkirchen ist geeignet für Groß- und Kleinveranstaltungen gesellschaftlicher sowie kultureller Art. Der teilbare Stadthallensaal mit Bühne hat eine Gesamtfläche von 460 qm und



bietet bei Reihenbestuhlung Platz für bis zu 551 Personen sowie bei Tischbestuhlung für bis zu 426 Personen.

Das Fassungsvermögen bei Großveranstaltungen (ohne Bestuhlung) beläuft sich auf bis zu 920 Personen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der  
Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)

Alexandra Spiegel  
Telefon 02681/85-253  
Rathausstraße 13  
57610 Altenkirchen  
www.altenkirchen.de



## Berod

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag 22. Mai 2014, 19 Uhr, findet im Konferenzsaal des Bürgerhauses eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

##### Nichtöffentliche Sitzung:

1. Bauangelegenheit

*Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin*

#### ■ Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 4. April 2014

Erster Beratungsgegenstand war die Bepflanzung der Ausgleichsfläche für das Neubaugebiet im Gassegarten. Ortsbürgermeisterin Ruchnewitz berichtete von dem Gespräch mit Herrn Demuth von der Baumschule Demuth aus Roßbach am 22.03.2014. Seiner Meinung nach sollte die Bepflanzung der Ausgleichsfläche erst im Herbst erfolgen, nicht wie ursprünglich geplant im Frühjahr. Durch die extrem warmen Witterungsverhältnisse sind die Pflanzen sehr weit ausgetrieben und die Trockenheit ist nicht günstig für eine Anwachsgarantie. Die Problematik mit der Wühlmaus in den Herbstmonaten ist laut Herrn Demuth nicht zu erwarten, da sich eine Wühlmaus-Population wie im Kalenderjahr 2013 erfahrungsgemäß erst in 8 bis 9 Jahren wiederholt. Im September werden die Pflanzen auf der Grundlage der vorliegenden Pläne bestellt und im Oktober 2014 soll die Bepflanzung durchgeführt werden. Unter Punkt 2 der Tagesordnung las die Vorsitzende ein Antwortschreiben der Kreisverwaltung vom 29.01.2014 vor, aus dem hervor geht, dass sich die K 149 in keinem guten Zustand befindet und einer Sanierung bedarf. Hinsichtlich des beantragten Ausbaus wird die Kreisverwaltung mit dem LBM Diez Kontakt aufnehmen und die erforderlichen Maßnahmen erörtern. Jedoch wird aufgrund der Größe des Kreisstraßennetzes und der immer knapper werdenden öffentlichen Mittel zum Zeitpunkt der Umsetzung dieser Maßnahme keine Aussage getroffen.

Die Ortsbürgermeisterin wurde nun beauftragt, die Kreisverwaltung Altenkirchen erneut auf die Straßenbreite von 4,40 bis 4,60 m im Abschnitt zwischen Sportplatz und dem Kreuzungsbereich mit der B 8 hinzuweisen. Hier kann es im Begegnungsverkehr zu gefährlichen Situationen kommen. In einem Schreiben der Kreisverwaltung Altenkirchen aus dem Jahr 2002 wurde dies schriftlich bestätigt.

#### Des Weiteren informierte die Ortsbürgermeisterin über folgende Angelegenheiten:

##### Wartungsvertrag Straßenbeleuchtung

Die Ortsgemeinde Berod zahlt derzeit eine jährliche Wartungspauschale von 560 €. In dieser Pauschale ist ein normaler Röhrenwechsel enthalten. Bei Durchsicht der Unterlagen wurde festgestellt, dass der Wartungsvertrag zum 31.12.2014 ausläuft. Hier sind Ausarbeitungen und neue Verhandlungen notwendig, bei denen die Alternative der Umstellung auf LED mit berücksichtigt werden sollte. Die zuständigen Abteilungen der Verbandsgemeindeverwaltung sind hierüber bereits informiert und mit der Ausarbeitung eines Wartungsvertrags beauftragt.

##### Bewerbung für den Stiftungspreis

Die Ortsbürgermeisterin verlas das Schreiben von Sabine Bätzing-Lichtenthäler vom 04.03.2014 zur Bewerbung für den Stiftungspreis 2014 und schlug vor, das ehrenamtliche Engagement der Mitglieder des Heimatvereins beim regelmäßigen Brotbacken für den Stiftungspreis 2014 zu melden.

##### Bauhofgarage

Die Kosten der Bauhofgarage belaufen sich derzeit auf ca. 63.000 €. Die Verlegung des Stroms und der Rohrarbeiten sind in Eigenleistung geplant und werden zeitnah vorgenommen. Zunächst soll die Bauhofgarage innen komplett mit einem Anstrich versehen werden.

##### Stellplatz Altkleidercontainer

Die Ortsbürgermeisterin verlas das Angebotsschreiben der Firma Baliz, Limburg, vom 17.02.2014 zur Aufstellung eines Altkleider- und Altschuhcontainers bei Zahlung einer Standmiete pro Stellplatz von 400 € zzgl. MwSt. jährlich im voraus. Die Ratsmitglieder sprachen sich dafür aus, die vorhandenen Altkleidercontainer der AWO

und des DRK weiterhin zu nutzen, da hierdurch regionale Unterstützung gewährleistet wird.

#### Kommunalwahlen 2014

Die Ortsbürgermeisterin informierte die Ratsmitglieder über die bis zum heutigen Tag vorliegenden Kandidaten der Orientierungsliste für die Kommunalwahlen 2014.

Ebenfalls wurde die Arbeitseinteilung für den Wahltag am 25.05.2014 besprochen.

#### Dienstplan für den Wahltag am 25.05.2014

##### Vormittags 8 Uhr bis 13 Uhr

Jens Bitzer, Friedhelm Reinhardt, Gerhard Müller, Lothar Hackbeil, Ginette Ruchnewitz

##### Nachmittags 13 Uhr bis 18 Uhr

Ulrich Christ, Petra Leicher, Thilo Puderbach, Reiner Müller, Ginette Ruchnewitz

#### Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

- Die Straße „Am Lauterberg“ weist reparaturbedürftige Stellen auf. Der Erste Beigeordnete Ulrich Christ wird für die notwendigen Arbeiten bei verschiedenen Firmen Angebote einholen.
- Die Vorsitzende regte an, in regelmäßigen Abständen im Bürgerhaus ein Dorfcafé für Jung und Alt einzurichten. Eine Unterstützung durch die Mitglieder des Heimatvereins wurde angeregt.
- Das Ratsmitglied Lothar Hackbeil verlas das Antwortschreiben der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen zur Säuberung des Bachlaufs vom 19.03.2014. Die Verwaltung stimmte dem Antrag aufgrund fehlender Notwendigkeit nicht zu.
- Da im Wald vermehrt Reiter gesehen werden, wird die Ortsbürgermeisterin beauftragt, umliegende Pferdehöfe auf die Problematik anzusprechen.
- Friedhelm Reinhardt berichtete über den erfolgreichen Obstbaumschnitt der ortseigenen Obstbäume, den folgende Personen vier Tage lang ehrenamtlich durchgeführt haben: Lothar Hackbeil, Dietmar Kunz, Klaus Schumacher, Fritz-Walter Vohl, Alexander Wolff und Friedhelm Reinhardt.
- Die fehlende Straßenlampe im Bereich des Spielplatzes Rheinstraße soll installiert werden, und die Straßenlampe im Bereich des Feuerwehrhauses muss versetzt werden. Gleichzeitig soll die Beleuchtung in der Buswartehalle optimiert werden. Die hiermit beauftragten Firmen werden auf die Erledigung angesprochen.



#### IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Telefon: 0 26 24 / 911-0.

Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

ANZEIGEN-eMail: [anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)

Redaktions-eMail: [mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de](mailto:mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Trudi Eudenbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



## Busenhausen

### Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 18. März 2014

Im öffentlichen Teil der Sitzung verpflichtete Ortsbürgermeisterin Erika Hüsche das neugewählte Ratsmitglied Dieter Barthelmeh vor seinem Amtsantritt namens der Ortsgemeinde Busenhausen durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

Anschließend verabschiedete die Vorsitzende das ausgeschiedene Ratsmitglied Roland Müller und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit. Herrn Müller wurde ein Geschenk durch die Vorsitzende überreicht.

Des Weiteren stimmte der Ortsgemeinderat einstimmig der Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2013 in das Haushaltsjahr 2014 von insgesamt 150.000 EUR zu.

Die Einzelpositionen ergeben sich aus der Anlage zu diesem Beschluss.

### Anlage zum Beschluss „Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2013 in das Haushaltsjahr 2014 gemäß § 17 GemHVO“

Leistung/ Maßnahme	Bezeichnung der Maßnahme	Haushalts- Ansatz 2013	Auszahlungen bis 31.12.2013	Übertragung nach 2014 (gerundet)
		€	€	€
541001/ 12	Nebenanlagen L 267 Beul (Schlussrechnung u. Vermessung, Abrechnung LBM, Honorar VG) <b>Insgesamt zu übertragen</b> Finanziert durch maßnahmenbedingte Einzahlungen Zu finanzieren aus liquiden Mittel (nachrichtlich: Stand zum 01.01.2014 = 466.139 €)	150.000	0	150.000 <b>150.000</b> 127.000 23.000

Unter Punkt 5 der Tagesordnung beschloss der Rat den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2014 und 2015.

Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 16/2014 des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Im weiteren Verlauf der Sitzung erfolgten einige Auftragsvergaben zur Sanierung des Anbaus am Waschküchen.

### Bekanntmachung

Die Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Busenhausen vom 15. Mai 2014 liegt vom 22. Mai 2014 bis zum 02.06.2014 zur Einsicht aller Jagdgenossen in der Wohnung des Jagdvorstehers öffentlich aus.

Busenhausen, den 16. Mai 2014

Harald Hüsche  
Der Jagdvorsteher

- Der Auftrag für die Roh- und Tiefbauarbeiten zur Sanierung des Anbaus Waschküchen wurde an die Firma Rödder, Wissen, zu einem Betrag von 40.057,66 EUR vergeben.
  - Der Auftrag für die Schreinerarbeiten zur Sanierung des Anbaus Waschküchen wurde an die Firma Moritz, Fiersbach, zu einem Betrag von 20.015,51 EUR vergeben.
  - Der Auftrag für die Zimmer- und Dachdeckerarbeiten zur Sanierung des Anbaus Waschküchen wurde an die Firma B & D Holzbau, Kunkel, zu einem Betrag von 31.160,86 EUR vergeben.
- Haushaltsmittel werden im Haushaltsplan 2014/15 der Ortsgemeinde Busenhausen in ausreichender Höhe bereitgestellt.
- Der Auftrag für die Ausschreibung der Haustechnik wurde an das Ingenieurbüro Jüngling GmbH, Hennef, zu einer Honorarsumme von 5.355 EUR vergeben.
- Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Busenhausen in ausreichender Höhe zur Verfügung.
- Der nächste Punkt auf der Tagesordnung lautete „Erstattung Oberflächenentwässerung L 267 Ortslage Beul“. Die Ortsgemeinde bezahlt für die Entwässerung der Gehwege im Bereich der L 267 in der Ortslage Beul einen jährlichen Beitrag an die VG-Werke. Bislang wurden diese Beiträge allein der Ortsgemeinde Busenhausen in Rechnung gestellt. Die Kosten sollten jedoch zwischen den Ortsgemeinden Heupelzen und Busenhausen aufgeteilt werden, weil auch Heupelzer Bürger einen Vorteil von den Gehwegen in der Ortslage Beul haben. Beim Ausbau der L 267 wurden die Kosten zwischen der Ortsgemeinde Busenhausen und Heupelzen nach einem in einer Zweckvereinbarung festgelegten Schlüssel (71,8 % Busenhausen, 28,2 % Heupelzen) verteilt. Als Grundlage der Berechnung dient die Länge der Gehwege. Zur Ermittlung der anteiligen Kosten der Oberflächenentwässerung könnte entsprechend vorgefahren werden. Der Rat beschloss einstimmig, dass die Aufteilung der Kosten für die Oberflächenentwässerung der Gehwege an der L 267 in der Ortslage Beul entsprechend dem Schlüssel in der Zweckvereinbarung zum Straßenausbau L 267 erfolgen soll und zwar ab dem Jahr 2011.
- Unter Punkt Verschiedenes wurde aus den Reihen der Ratsmitglieder auf Durchlässe im Bereich der Wirtschaftswege in der Broich und im Gründelsbruch hingewiesen, die eventuell verstopft sind. An beiden Stellen tritt Wasser auf dem Weg aus.



## Fiersbach

### Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 7. April 2014

Im öffentlichen Teil der Sitzung befassten sich die Ratsmitglieder mit der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 2 „Auf dem Platz“ der Ortsgemeinde Fiersbach. Der Ortsgemeinderat hatte in seiner Sitzung am 26.02.2013 die Aufstellung dieses Bebauungsplans beschlossen.

Zunächst erfolgte nun die Beratung und Beschlussfassung zu den eingegangenen Anregungen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange.

Im Anschluss daran stimmte der Rat dem Bebauungsplanentwurf, den Textfestsetzungen, der Begründung und dem Umweltbericht zu. Ebenfalls wurde die Offenlage des Bebauungsplans mit den dazugehörigen Textfestsetzungen, der Begründung und dem Umweltbericht beschlossen.

Unter Punkt 2 der Tagesordnung stimmte der Ortsgemeinderat der Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2013 in das Haushaltsjahr 2014 von insgesamt 11.800 EUR zu. Die Einzelpositionen ergeben sich aus der Anlage zu diesem Beschluss.

### Anlage zum Beschluss „Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2013 in das Haushaltsjahr 2014 gemäß § 17 GemHVO“ (siehe Tabelle Seite 17)

Die Finanzierung der Auszahlungen im Haushaltsjahr 2014 erfolgt aus den zum 01.01.2014 vorhandenen liquiden Mitteln.

In diesem Zusammenhang wurden vom Vorsitzenden noch einige aktuelle Informationen über die Haushaltslage 2013 und 2014 gegeben. Stand der liquiden Mittel per 01.01.2014: 174.370,73 EUR

Ferner beabsichtigt die Ortsgemeinde Fiersbach, mehrere Wirtschaftswege instand setzen zu lassen. Für die Arbeiten wurden zwei Angebote eingeholt. Es wurde hier eine Eilentscheidung erforderlich, da die ausführende Firma seinerzeit in der Nachbargemeinde tätig war und daher ein kostengünstiger und kurzfristiger Einsatz in Fiersbach möglich war.

Der Eilentscheidung zur sofortigen Vergabe des Auftrags für die Instandsetzung der Wirtschaftswege an die Firma H. K.



## Ersfeld

### Mensch, Hund, Katz und Maus trafen sich zum Maienschmaus

Erstmalig fand die traditionelle Maifeier auf dem Ersfelder Dorfplatz statt.



„Fleißige Heinzelmännchen“ organisierten das Fest, und alle Bürger die kamen, brachten selbstgemachte Leckereien mit. Ein alter Leiterwagen diente als Büffet und der Peschbach kühlte die Getränke. Wider Erwarten hatte auch Petrus ein Einsehen und schickte herrliches Maiwetter.

So feierten viele Ersfelder mit Musik und guten Gesprächen den 1. Mai und waren sich einig, dass dieser gelungene Tag auch im nächsten Jahr auf dem Dorfplatz wiederholt werden muss.



Recycling, Neitersen, zu einem Betrag von 2.082,50 EUR wurde nachträglich zugestimmt. Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Fiersbach in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Weiter wurde über eine Auftragsvergabe für die Instandsetzung an Ortsstraßen beraten. Es handelt sich hier um die Reparatur bzw. Anhebung von zwei Kanaldeckeln (in der Kriegershofer Straße und im Mühlenweg).

Mit den Verbandsgemeindewerken wurde die Maßnahme abgestimmt. Die Reparatur erfolgt zeitnah. Die Kosten tragen die Verbandsgemeindewerke. Ein Beschluss war hierzu nicht erforderlich.

**Unter Tagesordnungspunkt 5 informierte Ortsbürgermeister Krämer die Ratsmitglieder wie folgt:**

**- Ergebnis der Wahlausschusssitzung**

Der Vorsitzende gab bekannt, dass keine Wahlvorschläge, weder für die Wahl zum Ortsgemeinderat noch für die Urwahl des Ortsbürgermeisters, vorgelegt wurden. Damit wird der Ortsgemeinderat in der sogenannten „Weißen Wahl“ gewählt. Für das Amt des Ortsbürgermeisters muss der neue Rat (nach dem 25.05.) einen Bewerber suchen und falls erfolgreich in der konstituierenden Sitzung wählen.

**- Investitionsstock und Dorferneuerungsprogramm**

Für das Dorferneuerungsprogramm können Anträge bis 01.08., und für den Investitionsstock bis 15.10. gestellt werden. Nach den bisherigen Planungen sind seitens der Ortsgemeinde keine entsprechenden Maßnahmen vorgesehen.

- Die Gebühr für den Glascontainer-Stellplatz beträgt 659,61 EUR.

**- Umlagezahlungen an Verbandsgemeinde und Kreis**

Die Umlagezahlungen an die Verbandsgemeinde und den Kreis sind die zwei wesentlichen Ausgabe-Positionen in den Haushalten der Ortsgemeinden. Für Fiersbach belaufen sich diese im Jahr 2013 auf 77.291 EUR (44%) an die Verbandsgemeinde und 75.535 EUR (43 %) an den Landkreis

Für 2014 senkt die Verbandsgemeinde den Umlageprozentsatz um 1 % das entspricht - bei gleicher Umlagegrundlage - 1.756 EUR.

**- Unser Dorf hat Zukunft**

In Absprache mit dem Rat nimmt Fiersbach in diesem Jahr nicht an der Aktion teil; dies soll dem künftigen Rat vorbehalten bleiben. Es ist dann darauf zu achten, dass mit den Vorbereitungen deutlich vor dem Start des Verfahrens begonnen wird.

**- Abschluss DSL; Ergebnis der Abnahmemessungen**

Der Vorsitzende informierte anhand des Schreibens der Telekom über das Ergebnis der Abnahmemessungen. Es ist festzustellen, dass das Projekt für Fiersbach insgesamt sehr gut gelaufen ist.

**- Richtigstellung**

In der letzten Sitzung wurde das Angebot zur Reparatur der Buswarte-halle besprochen (Volumen zwischen 8.000 EUR und 14.000 EUR je nach Ausführung).

In diesem Zusammenhang wurde von einem Zuhörer der Hinweis eingebracht, dass die Kosten für die Erstellung der Buswarte-halle lediglich 2.500 DM betragen hätten. Die Gesamtkosten beliefen sich tatsächlich auf 21.693,37 DM. Allein das Gewerk Maurerarbeiten belief sich auf 9.768,10 DM.

**- Renovierung Spielplatz**

Der Vorsitzende berichtete über den Ortstermin mit einem Gutachter. Dieser hat diverse Hinweise auf notwendige Veränderungen gemacht.

Ein erster Arbeitsdienst hat zwischenzeitlich stattgefunden. Als nächstes müsste die Wiesenfläche gemäht werden (von Hand mit Motorsense).

Die Fußballtore müssten noch ausgetauscht werden. Die Neuanschaffungen liegen bei einer Größe von 5 x 2 Metern bei ca. 600 EUR pro Stück. Der Ortsbürgermeister wurde beauftragt, entsprechende Preisinformationen einzuholen und die günstigste Variante zu bestellen.

Leistung/ Maßnahme	Bezeichnung der Maßnahme	Haushalts-Ansatz 2013	Auszahlungen bis 31.12.2013	Übertragung nach 2014 (gerundet)
		€	€	€
541001/ 17	Buswarte-halle	5.000	0	5.000
	<b>Summe</b>			<b>5.000</b>
Leistung/ Konto	Bezeichnung der Maßnahme	Haushalts-Ansatz 2013	Auszahlungen bis 31.12.2013	Übertragung nach 2014 (gerundet)
		€	€	€
366102/ 569900	Veranstaltungen Jugendarbeit	2.000	769	1.200
511001/ 562500	Bebauungsplan "Auf dem Platz"	5.000	2.878	2.100
551001/ 523100	Instandhaltung Dorfplatz	4.000	434	3.500
	<b>Summe</b>			<b>6.800</b>
	<b>Insgesamt zu übertragen</b>			<b>11.800</b>
	zu finanzieren aus liquiden Mitteln (nachrichtlich: Stand zum 01.01.2014 = 174.370,73 €)			

- Die **Häckselaktion** ist abgeschlossen. Das Angebot der Ortsgemeinde wurde wieder sehr rege in Anspruch genommen (ca. 35 Kubikmeter Häckselgut).

**- Bleigrenzwert im Trinkwasser**

Nach der ab 01.12.2013 gültigen Trinkwasserverordnung gilt der neue Richtwert 10 mg/l Blei als Obergrenze. Aufgrund dessen sind diverse Hausanschlussleitungen in der Verbandsgemeinde von den Grundstückseigentümern zu erneuern. Die Ortsgemeinde Fiersbach ist davon nicht betroffen.

**- Kinderferienaktion**

Die Kinderferienaktion soll wieder gemeinsam mit der Ortsgemeinde Hirz-Maulsbach durchgeführt werden. Geplanter Termin ist der 06.08.2014. In diesem Jahr soll eine Schnitzeljagd mit und ohne GPS durchgeführt werden. Für diese Aktion sind 2 bis 3 Helfer erforderlich.

**- Gaskonzessionsverträge mit der Rhenag**

Die zurzeit gültigen Verträge laufen 2015 aus. Derzeit werden neue Vertragsentwürfe verhandelt. Dabei wird u. a. geprüft, ob kürzere Laufzeiten möglich und sinnvoll sind.

Die Ortsgemeinde Fiersbach betrifft das zunächst nicht, da wir von der BhAG beliefert werden.

**Unter Punkt Verschiedenes sprach der Rat über folgende Themen:**

- Der Rat ist übereinstimmend der Meinung, dass die Entscheidung über einen weiteren Dorfausflug in diesem Jahr dem neuen Ortsgemeinderat vorbehalten bleiben soll.

- Eine Fahrrad-Tour mit den Kindern soll eventuell im Herbst nochmals durchgeführt werden. Auch dies soll der neue Rat entscheiden.

- Das Farn-Grundstück im Kuhbusch soll im Frühsommer wieder gemulcht werden.

Ratsmitglied Asbach wird dies wieder übernehmen.

- Für die Durchführung der Wahlen am 25.05.2014 wird die Dienst-einteilung wie folgt festgelegt:

Vormittags: S. Krämer, M.Schmidt, B. Asbach, A. Müller

Nachmittags: E. Deneu, H. Marenbach, F.Heuten, K. Käfer

Die Vorbereitung des Wahllokals erfolgt am 24.05.2014, 17 Uhr.

- Der Ausflug der Kinder wird in diesem Jahr am 19.07. stattfinden. Als Ziel wurde erneut das Abenteuerland FORT FUN ausgewählt.

Der Reisebus wurde bereits bestellt.

Bei der sich anschließenden Einwohnerfragestunde wurden aus dem Zuhörerkreis folgende Punkte angesprochen:

- Auf dem Dorfplatz müssen Rosen nachgepflanzt werden. Manfred Heuten wird diese besorgen und pflanzen.

- Im Mühlenweg ist der Teer am Anwesen Klein schadhaft. Der Vorsitzende wird die kurzfristige Reparatur in Auftrag geben.

- Auf der landwirtschaftlichen Fläche „In der Steinrutsche“ ist der unterirdische Wasserablauf gestört. Der Vorsitzende wird sich um Klärung bemühen.

Benutzung des Gehweges. Ich bitte die betreffenden Anwohner um ihre Mithilfe und Beseitigung des Überwuchses. Vielen Dank.

*Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin*

**■ Ruhezeiten beim Rasenmähen**

Auf Wunsch einiger Mitbürgerinnen und Mitbürger möchte ich hiermit noch einmal darauf hinweisen, dass für Privatpersonen folgende Regelung gilt: Das Mähen mit motorbetriebenen Rasenmähern ist von Montag bis Samstag in der Zeit von 7 bis 13 Uhr und von 15 bis 20 Uhr gestattet. Einen ausführlichen Bericht der Ordnungsbehörde kann man dem Mitteilungsblatt vom 1. Mai 2014 entnehmen.

Ich bitte im Interesse aller Mitbürgerinnen und Mitbürgern um Beachtung.

*Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin*



**Gieleroth**

**■ Parken auf dem Gehweg sowie Rückschnitt**

Die Anwohner der Talstraße werden gebeten, darauf zu achten, dass Autos nicht auf dem Gehweg parken und Dritte hierauf auch hingewiesen werden sollten. Es konnte in der Vergangenheit festgestellt werden, dass gehbehinderte Personen, die zudem noch einen Rollator mit sich führen, es schwer haben, an und um die parkenden Fahrzeuge zu rangieren. Zudem erschweren auch Astüberhang von Büschen und Hecken an einigen Stellen der Talstraße die





## Hasselbach

### ■ Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Hasselbach vom 15.04.2014

Das Protokoll der Sitzung liegt bei der Jagdvorsteherin Sieglinde Walterschen, Hauptstraße 45, Hasselbach, ab Veröffentlichung zwei Wochen zur Einsicht aus.

*Sieglinde Walterschen, Jagdvorsteherin*

## Helmenzen

### ■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 19. Februar 2014

Zu Beginn dieser Sitzung informierte Ortsbürgermeister Henn darüber, dass das von Klaus Weller gestiftete „Hundeklo“ am Spielplatz angebracht wurde.

Des Weiteren beschloss der Rat einstimmig eine Änderung der Hundesteuersatzung. Die Satzung wurde in § 9 um das Merkmal „Gefährliche Hunde“ ergänzt. Demnach wird das Halten von gefährlichen Hunden gesondert besteuert. In § 9 Abs. 3 bis 5 werden die Eigenschaften und Rassen aufgezeigt, wonach eine Gefährlichkeit des Hundes vorliegt.

Ferner beschloss der Rat den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2014 und 2015. Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 15/2014 des Mitteilungsblattes bekannt gemacht.

Unter Punkt 6 der Tagesordnung wurde vom Rat folgender Beschluss gefasst:

Der Antrag, den Altenkirchener Weg im Zusammenhang mit dem Einbau neuer Wasserleitungen ganzheitlich zu überbauen, wurde vom Ortsgemeinderat angenommen.

Der Vorsitzende wird ermächtigt, mit der bauausführenden Firma in Verhandlung zu treten. Der maximale Rechnungsbetrag von 15.000 € soll nicht überschritten werden.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurde die Aufstellung eines weiteren Altkleiderbehältnisses für Helmenzen von den Ratsmitgliedern abgelehnt.

Unter Punkt Verschiedenes wurde folgendes erörtert:

Die Beschallungsanlage auf dem Friedhof ist defekt und muss erneuert werden.

Ebenso ist das Dach auf dem Anbau der Leichenhalle defekt und muss erneuert werden.



## Hilgenroth

### ■ Bekanntmachung

Die Niederschrift über die Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Hilgenroth vom 10.05.2014 liegt vom 12.05. bis 04.06.2014 zur Einsichtnahme aller Jagdgenossen beim Jagdvorsteher öffentlich aus.

*Hilgenroth, den 12.05.2014 Karl-Hermann Link, Jagdvorsteher*



## Hirz-Maulsbach

### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats vom 7. April 2014

Die Europa- und Kommunalwahlen 2014 waren das erste Thema im öffentlichen Teil dieser Sitzung. Für die Kommunal- und Europawahl am 25. Mai 2014 erfolgt folgende Diensterteilung: morgens - Dieter Zimmermann, Manfred Krämer, Jörg Pfeiffer und Peter Seifen; nachmittags - Reimund Seifen, Marion Nägelkrämer, Kurt Krämer, Max Bohnet und Heinz Graf. Alle Ausschussmitglieder werden um 7.30 Uhr auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten verpflichtet. Hinsichtlich des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ hat sich Gunnar Clemens bereit erklärt, an der Erstellung einer Broschüre für den Wettbewerb mitzuarbeiten. Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig, an dem Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teilzunehmen.

In Sachen ‚Wegebau‘ wurde erörtert, dass im Bereich des Mehrbachs nahe des Klärwerks im „Maulsbach“ Sanierungen vorgenommen werden müssen. Beim Ortstermin am 24.03.2014 mit dem Ortsbürgermeister, Ottmar Nägelkrämer und Vertretern der Verbandsgemeinde und der Verbandsgemeindewerke wurde der

Maulsbach besichtigt. Der Bach hat sein Bett verlegt und beschädigt den Wirtschaftsweg. Die Kostenfrage muss in der Verbandsgemeindeverwaltung geklärt werden. Im Bereich des Steinbruchs hat der Bach ebenfalls sein Bett verlegt, hier wird die K 24 angegriffen. Für die Sanierung ist ebenfalls die Verbandsgemeinde zuständig. Die Waldinteressenten haben einen Zuschuss von 500 € für die Sanierung des Wirtschaftsweges in der Gemarkung „Am Hahn“ bewilligt. Die Sanierungsmaßnahmen wurden schon in Eigenleistung von der Jagdgenossenschaft begonnen.

### Unter Punkt 7 der Tagesordnung informierte Ortsbürgermeister Zimmermann den Rat über folgendes:

- Anträge auf Gewährung von Zuweisungen des Landes für das Haushaltsjahr 2015; Investitionsstock und Dorferneuerungsprogramm, Fristen bis 01.08.14 und 15.10.14

- Zukunftschancen aus Sicht der SPD-Dörfliche Entwicklung. Der Vorsitzende verlas einige Passagen aus dem Bericht, den die SPD erstellt hat.

- Die Häckselaktion wurde am 04.04.2014 abgeschlossen. Dirk Stockhausen wird den Festplatz noch in Stand setzen, denn es sind erhebliche Rückstände liegen geblieben. Zudem muss der Platz an einigen Stellen neu planiert werden; das erfolgt mit dem Frontlader.

- Sommerferienfreizeitaktion: Geocaching am 06.08.2014 ab 13 Uhr. Der Ortsbürgermeister hat unsere Nachbarn über die Aktion informiert. Es haben drei Personen, die unsere Ferienaktion begleiten, an einer Fortbildung teilgenommen. Geräte für diese Aktion werden vom Kreis gestellt.

- Der Ortsbürgermeister berichtete von der letzten Ortsbürgermeisterdienstbesprechung. Er teilte unter anderem mit, dass die Verbandsgemeinde Altenkirchen ihre Umlage senkt, der Kreis aber die Umlage erhöhen wird.

- Der Mehrbach soll im Bereich der Verbandsgemeinde Altenkirchen renaturiert werden. Das Projekt soll in den nächsten 15 Jahren umgesetzt werden. Da es besonders bei Hochwasser durch die hohe Fließgeschwindigkeit immer wieder zu Veränderung des Bachverlaufs und dadurch bedingte Landverluste kommt, soll das zu tiefe Bachbett angehoben werden, damit die Wiesen natürlich überflutet werden und die Fließgeschwindigkeit gesenkt wird. Diese Maßnahme wird von der Verbandsgemeinde Altenkirchen getragen und vom Land gefördert.

- E.ON Mitte ist neuer Netzbetreiber. Mittlerweile ist E.ON in kommunale Hände übergegangen und heißt nun EAM. Die Übernahme erfolgte am 01.04.2014.



## Ingelbach

### ■ Seniorenausflug am 10. Juni 2014

**An alle Bürger in Ingelbach, die 65 Jahre alt sind und älter!**

Am Dienstag, 10. Juni 2014 (Pfingstdienstag), lädt die Gemeinde ein zum traditionellen Seniorenausflug. Abfahrt: 13.15 Uhr an den Haltestellen im Ober- und Niederdorf. Wir planen eine Busfahrt, eine interessante Besichtigung in Koblenz, leichte Verpflegung unterwegs und einen Abschluss (mit Essen) in der Alten Schule.

Alle sind herzlich eingeladen!

Bitte anmelden bis zum 03.06.2014 bei Ortsbürgermeister J. Janke bzw. den Ortsbeigeordneten D. Vohl oder M. Quast. Telefonische Anmeldung ist möglich unter 02688-524.



## Kettenhausen

### ■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 6. Mai 2014

Zunächst befasste sich der Rat mit Friedhofangelegenheiten. Wie bereits beschlossen, wird auf der Rasenfläche neben dem südwestlichen Friedhofort ein abgegrenzter Bereich für historisch erhaltenswerte Grabsteine eingerichtet. Über die weitere Ausführung dieser Planung wird beraten, wenn alle angedachten Grabsteine zur Verfügung stehen. Dieser Vorgehensweise wurde vom Rat zugestimmt. Anschließend wurde über die laufenden Vorbereitungen für die anstehenden Wahlen am 25. Mai 2014 informiert.

Ferner gab Ortsbürgermeister Krauskopf den Ratsmitgliedern folgende Informationen:

- Mit Schreiben vom 10.03.2014 hat die Kreisverwaltung Altenkirchen die vom Ortsgemeinderat Kettenhausen in seiner Sitzung vom 19.02.14 beschlossene 1. Nachtragshaushaltssatzung genehmigt.

- Auf dem Spielplatz wurden eine Bank und die Sitzflächen des Karussells gestrichen.



- Im Rahmen des Flurbereinigerfahrens Leuzbach-Altenkirchen wurde der Wirtschaftsweg im Driescheider Bachtal, Höhe Hoffnungsthal, in der Gemarkung Helmenzen geschottert. Es besteht nun eine durchgängige befestigte Verbindung bis zum Driescheider Weg in Altenkirchen.
  - Die Ausgaben für Wirtschaftswege wurden abgerechnet. Es ergibt sich ein Minusbetrag gegenüber der Jagdgenossenschaft der in den nächsten Jahren ausgeglichen werden soll.  
Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten erörtert:
  - Auch in diesem Jahr wird es für alle Einwohner eine gemeinsame Veranstaltung geben. Geplant ist eine Wanderung nach Wölmerszen zum Neues Leben-Zentrum. Wir haben dort die verschiedensten Möglichkeiten einen schönen Nachmittag zu verbringen. Außer Beachvolleyball, Fußball und Minigolf können wir am Grillplatz gemütlich zusammensitzen.
- Für diejenigen, die nicht mit wandern können, wird ein Fahrdienst eingerichtet. Die Veranstaltung ist für Sonntag, 29. Juni 2014, terminiert. Detaillierte Informationen werden mit der Einladung bekannt gegeben.
- Verschiedentlich wurde von der Ortsgemeinde auf die Straßenschäden an der Landesstraße 267 hingewiesen. Der Ortsbürgermeister hat nun mit der Straßenmeisterei Altenkirchen für Montag, 26.05.2014, 14 Uhr, einen Ortstermin vereinbart. Zu diesem Termin werden Herr Willwacher von der Straßenmeisterei, Ortsbürgermeister Uwe Krauskopf und Vertreter des Ortsgemeinderats anwesend sein.
  - In Höhe der Anwesen "Saynisch" und "Buchen" werden die vorhandenen Bänke erneuert. Bei der Neuanschaffung von Bänken wird auf den Beschluss vom 18.02.2013 zurückgegriffen. Innerorts werden die Bänke „Siesta P 2012“, mit gusseisernen Füßen und französischer Roteiche als Auflage, verwendet.
  - Zum Schutz vor Feuchtigkeit sollen an den vorhandenen Douglasien-Garnituren Kunststoffgleiter an Tisch- und Bankfüßen angebracht werden.
  - Der Holzpavillon auf dem Spielplatz soll durch einen neuen Anstrich mit einer Holzlasur in „schwedensrot“ verschönert werden. Als Windschutz soll das offene Fenster auf der Westseite mit einer abnehmbaren Plane versehen werden.
- Im Rahmen der Einwohnerfragestunde machte eine ZuhörerIn auf die defekte Abdeckung des Hydranten „In den Gärten“ aufmerksam.



## Mammelzen

### ■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 31. März 2014

Ortsbürgermeister Dieter Rütcher informierte die Ratsmitglieder im öffentlichen Teil der Sitzung wie folgt:

- Der Prüfbericht über die Brücke am Sörther Bach liegt vor.
- Am Spielplatz im Ortsteil Hüttenhofen soll eine Edelstahlrutsche angebracht werden.

Im Anschluss daran gab es Informationen über den weiteren Ablauf Sanierung Dorfgemeinschaftshaus und Friedhofshalle. Der Ortsgemeinde Mammelzen liegt ein Angebot für einen Plattformlift bzw. Treppenlift im Dorfgemeinschaftshaus von 10.031,76 EUR vor. Als Alternative könnte das Fenster unter der Heizung im Saal entfernt und ein ebenerdiger Eingang, welcher zusätzlich als Notausgang dienen könnte, eingebaut werden. Die Verbandsgemeindeverwaltung wird beauftragt, zu prüfen, ob eine zusätzliche ebenerdige Tür anstatt einer behindertengerechten Rampe nicht vorteilhafter wäre. Wenn diese Ausführung möglich ist, sollen für diese Maßnahme zusätzliche Angebote eingeholt werden. Das Dach der Friedhofshalle wurde durch das Ingenieurbüro Torsten Löhr aus Altenkirchen überprüft. Im dem Prüfbericht wurde festgestellt, dass die vorhandene Dachkonstruktion verstärkt werden muss.

Die Errichtung eines neuen Dachstuhls ist im Verhältnis zu der Verstärkung der Dachkonstruktion wirtschaftlicher. Das Planungsbüro Kober+Balensiefen hat angeboten, die Dachkonstruktion für 16.047,15 EUR zu erneuern. Die zusätzlichen Kosten wurden bei dem Antrag auf eine Zuwendung aus dem Investitionsstock nicht berücksichtigt und sind somit nicht zuwendungsfähig.

Aufgrund der immer höheren Sanierungskosten wurde im Ortsgemeinderat darüber diskutiert, ob ein Neubau für ca. 250.000 EUR nicht wirtschaftlicher wäre. Die Verbandsgemeindeverwaltung wird gebeten zu klären, ob die Zuwendung bei einem Neubau wegfallen würde.

Der Ortsgemeinderat soll in seiner nächsten Sitzung dann entscheiden, ob die Friedhofshalle saniert werden oder neu errichtet werden soll.

Ferner befasste sich der Rat mit der Entfernung von Bäumen auf dem Friedhof. Hier befinden sich mehrere Bäume in der Nähe



## Kircheib

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Erste Nachtragshaushaltssatzung der Ortsgemeinde Kircheib für das Haushaltsjahr 2014

vom 24. April 2014

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 98 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) folgende Nachtragshaushaltssatzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

#### § 1 - Steuerhebesätze

Der § 4 der Haushaltssatzung vom 23. Juli 2013 erhält für das Haushaltsjahr 2014 folgende Fassung: Die Steuerhebesätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2014 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
  - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) ..... 300 v. H.
  - b) für Grundstücke (Grundsteuer B) ..... 365 v. H.
2. Gewerbesteuer ..... 365 v. H.
3. Die Hundesteuer bleibt bis einschließlich dem Haushaltsjahr 2014 unverändert.

§ 2 Die §§ 1 bis 3 und §§ 5 bis 7 bleiben unverändert.

Kircheib, 24. April 2014

Ortsgemeinde Kircheib

Karl Heinz Sterzenbach

Ortsbürgermeister



## Kraam

### ■ Vatertagswanderung am 29. Mai 2014

Alle Kraamer/Heuberger Väter oder die es noch werden wollen und Lust haben, an einer gemeinsamen Vatertagswanderung teilzunehmen, sind hierzu herzlich eingeladen. Wir treffen uns gegen 10.15 Uhr am Dorfplatz Ortsmitte und wandern über eine mehr oder weniger kurze Strecke (je nach Lust und Wetter) zur Feuerwehr in Mehren, die an diesem Tag ein Grillfest veranstaltet. Zur besseren Organisation (auch für die Feuerwehr) wäre es schön, wenn Interessenten mir kurz Bescheid geben würden.

Freundliche Grüße, Thomas Bay

von Gräbern. Nutzungsberechtigte der Gräber sind der Meinung, dass die Wurzeln der Bäume Grabeinfassungen und Grabsteine heben würden, und außerdem stört das herabfallende Laub. Hierzu hatte vor Beginn der Sitzung ein Ortstermin stattgefunden, bei dem die betroffenen Bäume und deren Standort begutachtet wurden. Der Ortsgemeinderat beschloss mehrheitlich, die begutachteten Bäume nicht zu entfernen.

Unter Punkt 9 der Tagesordnung stimmte der Ortsgemeinderat der Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2013 in das Haushaltsjahr 2014 von insgesamt 253.000 EUR zu.

Die Einzelpositionen ergeben sich aus der Anlage zu diesem Beschluss. Die Finanzierung der Auszahlungen im Haushaltsjahr 2014 erfolgt aus den zum 01.01.2014 vorhandenen liquiden Mitteln und den maßnahmenbezogenen Einzahlungen.

#### Anlage zum Beschluss „Übertragung von Haushaltsermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2013 in das Haushaltsjahr 2014 gemäß § 17 GemHVO“ (siehe Tabelle Seite 20)

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten erörtert:

- Frau Kiesau sprach einen stark verschmutzten und verschlammten Wirtschaftsweg im Wald an. Der Vorsitzende erklärte, dass dieser Weg ein Wiesenweg sei und nur mit hohem Aufwand hergerichtet werden könne, wie die anderen Wege.
- Hinsichtlich der Wirtschaftswege ist eine Begehung mit Herrn Birkenbeul im Bereich der Waldinteressentenschaften Mammelzen, Reuffelbach und Hüttenhofen vorgesehen. Die einzelnen Maßnahmen werden in diesem Termin besprochen.
- Die Rhenag hat angekündigt, im Zuge der Erneuerung der Wasserleitung im Bereich „Im Kappesgarten“ eine Gasleitung zu verlegen.  
Der Vorsitzende wurde gebeten, zu klären, ob auch die E.ON Mitte AG Interesse hat, ein Leerrohr oder eine Stromleitung mit zu verlegen.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde sprach Patrick Fischer vom Anglersportverein beim Ortsgemeinderat vor. Es wurde erörtert, wie die Zusammenarbeit zwischen der Ortsgemeinde und dem Sportverein verbessert werden könnte.



Leistung/ Maßnahme	Bezeichnung der Maßnahme	Haushalts- Ansatz 2013	Auszahlungen bis 31.12.2013	Übertragung nach 2014 (gerundet)
		€	€	€
541001/ 9	Erschließung des Baugebiets "Im Elcheswinkel II" (Straßenbeleuchtung)	12.000	0	12.000
366101/ 11	Sanierung der Kinderspielplätze	15.000	3.277	11.000
553001/ 19	Maßnahmen am Friedhof	100.000	4.653	95.000
573101/ 20	Maßnahmen am Dorfgemeinschaftshaus	175.000	32.642	128.500
	<b>Summe</b>			<b>246.500</b>
Leistung/ Konto	Bezeichnung der Maßnahme	Haushalts- Ansatz 2013	Auszahlungen bis 31.12.2013	Übertragung nach 2014 (gerundet)
		€	€	€
366101- 523600	Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung (Instandsetzung Spielgeräte)	5.000	609	4.000
366101- 525430	Kostenerstattungen an Gemeindeverbände, Bauhof VG (Instandsetzung Spielgeräte)	5.000	1.046	2.500
	<b>Summe</b>			<b>6.500</b>
	<b>Insgesamt zu übertragen</b>			<b>253.000</b>
	zu finanzieren aus liquiden Mitteln (nachrichtlich: Stand zum 01.01.2014 = 916.802 €) und maßnahmenbedingten Einzahlungen			

**■ Neue Geräte auf dem Spielplatz**



Aus Sicherheitsgründen wurde auf dem Spielplatz in Hüttenhofen von Mitarbeitern des Bauhofes eine alte Rutsche entfernt und neue Geräte, ein Drehspiel und eine Rutsche mit rückseitiger Kletterwand aufgestellt (siehe Bild). Die Rutsche erfordert schon einiges Geschick beim Hochklettern. Als zugelassener Fallschutz wurde Perlkies genommen.

Lebensweg zurück. Zu den ersten Gratulanten gehörten die beiden Töchter mit ihren Familien, darunter drei Enkelkinder und drei Urenkel.

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen und die Ortsgemeinde Michelbach gratulieren herzlich und wünschen Gesundheit, Glück und Wohlergehen.

Heijo Höfer  
Bürgermeister

Hans Kwiotek  
Ortsbürgermeister

## Oberirschen

**■ Der Ortsgemeinderat tagte am 31. März 2014**

Im öffentlichen Teil der Sitzung beschloss der Ortsgemeinderat zunächst die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2007, 2008, 2009, 2010, 2011 und 2012 und stellte die Ergebnisse wie folgt fest: (siehe Tabelle Seite 21)

Dem Ortsbürgermeister und den ihn vertretenden Beigeordneten sowie dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen und den ihn vertretenden Beigeordneten wurde für die Haushaltsjahre 2007, 2008, 2009, 2010, 2011 und 2012 Entlastung erteilt.

Anschließend informierte Ortsbürgermeister Stahl den Ortsgemeinderat wie folgt:

- Für die Beschädigung eines Baumes an der L 277 erhielt die Ortsgemeinde die geforderte Schadensersatzleistung.
- Seit dem 01.04.2014 ist E.ON Mitte neuer Netzbetreiber in Altenkirchen, Flammersfeld, Hamm und Wissen.
- Zur Finanzierung der Breitbandversorgung in der Verbandsgemeinde Altenkirchen wurde zwischen der Verbandsgemeinde und der Ortsgemeinde Oberirschen ein Vertrag abgeschlossen. Dieser wurde zur Genehmigung bei der Kreisverwaltung eingereicht. Nach Prüfung der vorgelegten Unterlagen wurde der Vertrag genehmigt.
- Die diesjährige Einwohnerversammlung fand am 17.02.2014 statt. Ein ausführlicher Bericht dazu erfolgte in Ausgabe 11/2014 des Mitteilungsblattes.
- Der LBM Diez teilte der Ortsgemeinde mit, dass die dreijährige Entwicklungspflege der Pflanzbeete entlang der L 277 erst im Herbst 2014 abgeschlossen ist.
- Das Ergebnis der Geschwindigkeitsmessung an der K 23 am Ortseingang Marenbach lag jedem Ratsmitglied vor.



## Michelbach

**■ 60 Jahre gemeinsam durchs Leben**

Am Mittwoch, 14. Mai 2014, feierten die Eheleute Erika und Friedel Krug das Fest der diamantenen Hochzeit.



Bürgermeister Heijo Höfer und Michelbachs Ortsbürgermeister Hans Kwiotek gratulierten dem Ehepaar Krug zur Diamanthochzeit. Foto: K. Müller

Im Kreise von Verwandten, Bekannten und Freunden blickte das Ehepaar an diesem Tag auf den gemeinsamen



Lfd. Nr.	Die Jahresabschlüsse ergaben folgende Ergebnisse:	Haushaltsjahr 2007 €	Haushaltsjahr 2008 €	Haushaltsjahr 2009 €	Haushaltsjahr 2010 €	Haushaltsjahr 2011 €	Haushaltsjahr 2012 €
28	<b>Ergebnisrechnung</b> Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)	22.498,23	35.624,81	-84.818,57	-27.854,33	-45.121,49	1.634,86
26	<b>Finanzrechnung</b> Summe der Ein- und Auszahlungen	42.412,82	106.639,18	-11.616,59	21.237,06	785,80	58.433,74
43	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-20.433,54	-37.547,46	-263.815,82	129.341,21	-162.174,24	-2.754,00
44	<b>Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (-)</b>	<b>21.979,28</b>	<b>69.091,72</b>	<b>-275.432,41</b>	<b>150.578,27</b>	<b>-161.388,44</b>	<b>55.679,74</b>
47	<b>Ausgleich erfolgt durch</b> Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	70.000,00
50	Veränderung aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00	74.015,85	-74.015,85	85.043,00	-85.043,00
53	<b>Veränderung des Finanzmittelbestandes</b>	<b>22.092,11</b>	<b>69.047,23</b>	<b>-201.021,37</b>	<b>76.515,97</b>	<b>-76.515,97</b>	<b>40.557,57</b>
57	Saldo durchlaufender Gelder	112,83	-44,49	395,19	-46,45	-170,53	-79,17
Die Bilanzsumme in Aktiva und Passiva beläuft sich auf insgesamt		2.174.234,52	2.137.298,63	2.224.997,38	2.259.195,30	2.509.329,13	2.376.641,48

- Die Verbandsgemeindeverwaltung gibt die Termine zur Vorlage von Anträgen für Zuweisungen aus den Bereichen „Dorferneuerung“ und „Investitionsstock“ bekannt.
  - Auf die Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ wird 2014 verzichtet.
  - Die Landschaftspflege Henkes - Kommunalarbeiten - aus Ingelbach hat der Ortsgemeinde ein Angebot über diverse Maschinenarbeitseinsätze für 2014 unterbreitet.
- Ferner befasste sich der Rat mit der Anschaffung einer Absperrvorrichtung für den Parkplatz vor dem Bürgerhaus. Am 27. Januar 2014 wurde festgelegt, den bestehenden Parkplatz am Bürgerhaus komplett abzusperrern. Dazu müssen zwei Absperrpfosten mit Bodenhülsen und eine Absperrkette angeschafft und montiert werden. Die Kosten belaufen sich auf ca. 600 EUR. Der Ortsbürgermeister wurde laut einstimmigem Beschluss gebeten, die Maßnahme durch den Bauhof der Verbandsgemeindeverwaltung ausführen zu lassen.

Der außerplanmäßigen Ausgabe von ca. 600 EUR wurde zugestimmt.

Unter Punkt Verschiedenes wurde erörtert, dass am 18. Februar 2014 die Planungsverbandssitzung „Im Bruch“ im Sonnenhof in Weyerbusch stattgefunden hat. Die Planungsverbandsmitglieder

wurden verpflichtet. Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die Aufstellung des Bebauungsplans „Im Bruch“. Über die weitere Vorgehensweise wird der Ortsgemeinderat unterrichtet.

Des Weiteren wurde die Bildung der Wahlausschüsse für die Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 festgelegt.

## Ölsen

■ **Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 25. April 2014**  
Eingangs der Sitzung gab Ortsbürgermeister Kurt Schmidt dem Rat folgende Informationen:

- Bei der am 07.04.2014 stattgefundenen Wahlausschuss-Sitzung sind keine Wahlvorschläge für den Ortsgemeinderat eingegangen, demzufolge findet in der Ortsgemeinde Ölsen eine Mehrheitswahl statt (Weiße Wahl).
- Ratsmitglied Michael Kirchner merkte an, dass die Bekanntgabe im Mitteilungsblatt für die Wahl des Ortsgemeinderats irreführend wirkte. Daher erfolgte nochmal eine Bekanntmachung in Ausgabe 17/2014 des Mitteilungsblattes.
- Der Vorsitzende hat am 06.03.2014 mit der Kreisverwaltung Altenkirchen über eine Tonnenbegrenzung der K 54 zwischen Ölsen und Heupelzen gesprochen. Herr Deipenbrock will dies prüfen.
- Zecks Ausbesserung der K 54 hat der Ortsbürgermeister ein Gespräch mit Herrn Lichtenthäler von der Kreisverwaltung Altenkirchen geführt. Es werden seitens der Kreisverwaltung Altenkirchen Angebote für die Herstellung der Bankette und der Deckensanierung eingeholt.
- Von der Straßenmeisterei Altenkirchen wurde an der K 54 eine Kiefer gefällt, da die Verkehrssicherheit nicht mehr gegeben war.
- Auf der letzten Jagdversammlung wurde beschlossen, einige Wege mit Waldschotter auszubessern. Die Fa. Hans Peter Berg hat inzwischen Schotter angeliefert, der zum Teil von einigen Jagdgenossen schon eingebaut wurde.
- Der Vorsitzende telefonierte mit der Telekom wegen des zu tief hängenden Kabels. Die Telekom wird dies prüfen.
- Es wurde ein neuer Kühlschrank für das Dorfgemeinschaftshaus angeschafft. Ratsmitglied Lothar Rörig hat den Kühlschrank zwischenzeitlich eingebaut. Die Kosten belaufen sich auf 419 €.

**Anschließend informierte der Ortsbürgermeister den Rat wie folgt:**

- Im diesem Jahr feiert die Stadt Altenkirchen ihr 700-jähriges Stadtjubiläum. Aus diesem Grund findet ein Festumzug statt, an dem sich auch die Ortsgemeinden beteiligen können. Die Organisation für den Umzug hat Karlheinz Fels aus Altenkirchen übernommen, der bereits jetzt die Teilnahmeanmeldung entgegennehmen kann. Der Rat entschied sich dafür, sich erst zu erkundigen, welche Voraussetzungen für die Teilnahme erforderlich sind.
- Frau Lapp regt einen Hausflohmarkt in Ölsen an. Der Rat entschied sich dafür, sich bei den Bürgern in Ölsen zu erkundigen, ob genügend Interesse besteht. Hierfür bitten wir die Bürger Ölsens, sich mit Ortsbürgermeister Schmidt oder mit Frau Lapp in Verbindung zu setzen, wenn Interesse an einer Durchführung besteht.
- Für die Teermaßnahmen in Friedenthal durch die Firma Bartel und Hoffmann liegt noch kein Angebot vor. Fernmündlich sprach die Firma von einem Betrag zur Instandsetzung in Höhe von 3500 € bis 5000 €. Der Rat entschloss sich für eine Begehung in den nächsten Wochen.



## Schöneberg

■ **Historischer Leiter-Handwagen gesucht!**

Am großen Umzug zur 700-Jahr-Feier der Stadt Altenkirchen am 6. Juli 2014 nimmt auch die Ortsgemeinde Schöneberg mit einer Fußgruppe teil. Zur zeitgemäßen Darstellung der Gruppe wird noch ein alter Leiter-Handwagen gesucht. Wer noch über einen solchen Handwagen verfügt und für diesen Zweck bereitstellen möchte, möge sich bitte bei Alexander Böhning melden. (Tel. 02681-2090, oder Handy 01721912801)

*Jürgen Schneider, Ortsbürgermeister*



## Weyerbusch

■ **Diamantene Hochzeit**



Am Donnerstag, 22. Mai 2014, vor 60 Jahren heirateten Walter und Luise Lenz aus Weyerbusch. Die Feierlichkeiten zur ihrer diamantenen Hochzeit finden jedoch etwas später in diesem Jahr statt.

Walter Lenz wurde am 28. Februar 1932 in Hasselbach geboren. Nach seinem Schulabschluss war er zunächst im elterlichen Land-

wirtschaftsbetrieb tätig. Ab Mitte der Fünfzigerjahre arbeitete er als Schweißer für ein Unternehmen in Siegburg und war beruflich deutschlandweit viel unterwegs. Im Jahr 1967 übernahm er die Stelle als Hausmeister der Grundschule in Weyerbusch, bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand in 1997. Während dieser Zeit wohnte die Familie Lenz auch in der Wohnung, die zur Schule gehört. 1995 begannen die Eheleute mit dem Bau des Hauses, in dem sie nun seit 1997 leben. Walter Lenz ist seit mehr als 50 Jahren Mitglied im MGW Weyerbusch-Hasselbach.

Luise Lenz, geborene Schmidt, kam am 22. Mai 1932 - ebenfalls in Hasselbach - zur Welt. Nach der Schulzeit half auch sie in der elterlichen Landwirtschaft und besuchte für zwei Wintersemester die Landwirtschaftsschule in Altenkirchen. Nach der Heirat zog ihr Mann in das Haus seiner Schwiegereltern. Seine Frau widmete sich der Familie und versorgte den Haushalt. Als ihr Mann die Stelle als Hausmeister antrat, begann Luise Lenz als Raumpflegerin in derselben Schule bis zu ihrem Eintritt in den Ruhestand Anfang der



Neunzigerjahre. Zu ihren Hobbys gehört die Gartenarbeit sowie Handarbeiten. Die Eheleute Lenz unternehmen gerne Reisen quer durch Deutschland und treiben beide noch regelmäßig Sport. Die ersten Gratulanten am Festtag werden der Sohn und die Tochter mit ihren Familien, darunter vier Enkelkinder, sein. Die Verbandsgemeinde Altenkirchen und die Ortsgemeinde Weyerbusch gratulieren ganz herzlich und wünschen Gesundheit, Glück und Wohlergehen.

Heijo Höfer  
Bürgermeister

Manfred Hendricks  
Ortsbürgermeister

**Maifete-Spielfest in Hilkhäusen**

**Peter Wolter gewinnt „Fritz Gruhn“-Wanderpokal**

Ein spannendes Rennen lieferten sich die Teilnehmer des Spiels rund um den Fritz Gruhn-Wanderpokal. Traditionell, in diesem Jahr zum elften Mal, wurde in Hilkhäusen am 1. Mai das Spiel um den Fritz Gruhn-Wanderpokal in Form eines Wettbewerbs ausgetragen. Geschicklichkeit und Schnelligkeit waren gefragt. Die Aufgabe, die zu lösen war, bestand darin, einen mit Wasser gefüllten Becher auf dem Kopf, nur mit zwei Fingern gehalten, über eine abgesteckte Rennstrecke zu transportieren.

Schon vor dem Start mussten einige Teilnehmer ihren Becher nachfüllen lassen, da sich das kühle Nass beim Versuch, den Becher auf den Kopf zu stellen, auf diesem entleerte. Nach einer verzögerten Aufstellung, verursacht durch die Becherplatzierung auf den Häuptern, fiel der Startschuss. Das Rennen gestaltete sich zur Freude der Zuschauer zum Befeuchtungslauf, da jetzt nicht nur Beine und Läufer in Bewegung waren, sondern auch das Wasser in den Bechern. Wichtig war es bei dem Rennen nicht nur, möglichst als Erster ins Ziel zu kommen, sondern auch noch möglichst viel Wasser im Becher transportiert zu haben. Ein Mindestmaß war durch einen Eichstrich vorgegeben.

Peter Wolter, dessen Becher noch recht gut gefüllt war, ging als Erster durchs Ziel. Jutta Hausmann, Tochter von Fritz Gruhn, holte den Sieg für die Frauen. Bei der Jugend war Henry Adorf als Erster im Ziel. Für seinen Mut wurde der kleine Felix Barth mit einer Tüte Süßigkeiten belohnt.

Maren Schäfer, die am Vorabend zur Maikönigin gekürt wurde, überreichte an Peter Wolter den Wanderpokal. In der vorausgegangenen Maifeier am Mittwochabend wurde auch traditionell der Maibock gewählt. Reinhold Adorf, der nach eigenen Angaben schon zum 65. Mal einer Maibaumsetzung, davon zum 50. Mal in Hilkhäusen, beiwohnte, erhielt dieses Jahr den Titel. (rewa)



Foto: Rewa



**Öffentliche Bekanntmachung**

**Sitzung des Ortsgemeinderats**

Am Freitag, 23. Mai 2014, 19.30 Uhr, findet im Dorftreff, Hauptstraße 21, eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung:**

1. Zuweisungen aus dem Dorferneuerungsprogramm 2014  
Informations-, Bildungs- und Beratungsarbeit - Dorfmoderation (außerhalb der Anerkennung als Schwerpunktgemeinde)  
1.1 Informationen über die Bewilligung der Landeszuweisungen und den damit verbundenen Auflagen  
1.2 Auftragserteilung für die Durchführung des Dorfmoderationsverfahren
2. Verschiedenes
3. Einwohnerfragestunde

Ernst Schüler, Ortsbürgermeister

**Wir gratulieren**



**Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!**

<b>Altenkirchen</b>		
24.05.2014	Leo Jede .....	77 Jahre
28.05.2014	Horst Schwertlach .....	72 Jahre
28.05.2014	Hans Waschulewski .....	75 Jahre
28.05.2014	Siegfried Koch .....	78 Jahre
29.05.2014	Valentina Hermann .....	76 Jahre
29.05.2014	Hans Majewski .....	73 Jahre
29.05.2014	Heinrich Schoo .....	76 Jahre
29.05.2014	Gertrud Thiedmann .....	102 Jahre
29.05.2014	Frieda Tomkin .....	76 Jahre
<b>Almersbach</b>		
25.05.2014	Vlastimir Nikolic .....	71 Jahre
27.05.2014	Annemarie Gutacker .....	70 Jahre
<b>Berod</b>		
28.05.2014	Hilde Velten .....	79 Jahre
<b>Helmenzen</b>		
23.05.2014	Gerda Füssle .....	74 Jahre
24.05.2014	Gerda Werkhausen .....	74 Jahre
<b>Helmeroth</b>		
23.05.2014	Margarete Bär .....	82 Jahre
24.05.2014	Hans Lindecke .....	78 Jahre
<b>Heupelzen</b>		
28.05.2014	Maria Bienek .....	88 Jahre
<b>Ingelbach</b>		
24.05.2014	Friedhelm Puderbach .....	75 Jahre
<b>Kircheib</b>		
23.05.2014	Horst Scheer .....	79 Jahre
<b>Mammelzen</b>		
24.05.2014	Paulina Hermann .....	91 Jahre
<b>Mehren</b>		
23.05.2014	Gisela Stein .....	77 Jahre
28.05.2014	Erika Dörwaldt .....	88 Jahre
<b>Michelbach</b>		
24.05.2014	Horst Ludwig .....	80 Jahre
27.05.2014	Helmut Sander .....	79 Jahre
<b>Neitersen</b>		
27.05.2014	Alfred Fischer .....	83 Jahre
29.05.2014	Hans Rütt .....	71 Jahre
<b>Oberirsen</b>		
23.05.2014	Marga Balzar .....	78 Jahre
23.05.2014	Peter Halm .....	70 Jahre
26.05.2014	Hans Seifert .....	73 Jahre
<b>Oberwambach</b>		
25.05.2014	Gertrud Sulzbacher .....	79 Jahre
<b>Sörth</b>		
28.05.2014	Isolde Asbach .....	75 Jahre
<b>Weyerbusch</b>		
27.05.2014	Hildegard Asbach .....	76 Jahre

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

**Standesamtliche Nachrichten**

**Standesamtliche Nachrichten**

**Geburten:**

- Adélia Esmeralda Duft, Ingelbach
- Paul Nöllgen, Racksen
- Taylor Jason Heuzeroth, Birnbach
- Emily Marie Euteneuer, Hilgenroth
- Timon Wall, Mammelzen
- Madlen Siemens, Kettenhausen

**Eheschließungen:**

- Karl Freddy Becker und Ulrike Gries, Altenkirchen
- Artur Maier und Silvana Buhr, Almersbach

**Sterbefälle:**

- Ingeborg Johanna Wehrhell, Altenkirchen
- Maria Margarete Hassel, Weyerbusch
- Dagmar Bell, Racksen



## Sonstige Mitteilungen

### Mehrgenerationenhaus Mittendrin

#### Wochenvorschau

Donnerstag: 10 - 11.30 Uhr English VHS; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe Altenkirchen e.V. (Vermittlung von Hilfsangeboten von und für Senioren); 10 - 12 Uhr Markttagfrühstück; 11.30 - 12.30 Uhr Schuldnerberatung; 14 - 17 Caféhaus-Nachmittag; 17.15 - 18.45 Uhr Hilfe für die Seele (angeleitete SHG); 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag: 10 - 12 Näh - Café; 10 - 12 Uhr Ehrfahrungsaustausch in sozialen Angelegenheiten; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse im Martin Luthersaal; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café; 18 - 19.30 Führerscheingruppe

Montag: 10 - 12 Uhr Tagestätte; 14 - 17 Uhr Kaffee - Treff am Montag mit leckeren Waffeln; 15 - 17 Uhr Beratung von Menschen in seelischen Krisen; 17.30 - 19 Uhr Qi Gong

Dienstag: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 15.30 Konversationsgruppe Deutsch; 16 - 18 Uhr Schach für alle; 19.30 - 21 Uhr Sozialstation/pflegende Angehörige

Mittwoch: 9 - 11 Uhr Gemeinsam fit bis ins hohe Alter; 15 - 17 Uhr Kreativität entdecken; 15.30 - 17 Uhr English Conversation; 17 - 18.30 Uhr Orgateam, 19 - 21 Uhr Film Plus.

Besondere Veranstaltungen: Film Plus am 28.05.2014 Gespräch und Film: Diesmal „Almost famous- fast berühmt“ Film über eine Zeitreise in die wilden 70er.

Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

#### ■ **K 133 zwischen Helmeroth und Wissen wieder für den Verkehr frei gegeben**

##### Kreisstraße durch das Nistertal wieder offen

Die Kreisstraße 133 befand sich im etwa 5,7 km langen Ausbaubereich zwischen der Ortslage Helmeroth und dem Stadtbereich Wissen (Fa. Dalex) in einem äußerst schlechten Zustand. Der gesamte Straßenzug durch das Nistertal hatte erheblich Schäden in Form von Verdrückungen und Netzrissen, als Folge eines nicht frostsicheren Unterbaues.

Der nunmehr durchgeführte Ausbau mit einem Gesamtvolumen von rund 1,25 Millionen Euro erfolgte im Bestand, also in den vorhandenen Grenzen. Grundsätzlich wurde die Fahrbahn auf einer durchschnittlichen Breite von 4,50 m im Hocheinbau mit einer Asphaltverstärkung von etwa 11 cm hergestellt. Aufgrund des Schadensbildes musste allerdings in einigen Teilbereichen ein Vollausbau durchgeführt werden. In einigen Kurvenbereichen wurde der Straßenquerschnitt leicht aufgeweitet. Zur Sicherheit der Verkehrsteilnehmer sind an einigen Stellen Schutzplanken geschlagen worden.

Zu erwähnen ist, dass der Straßenzug durch das Gebiet von drei Verbandsgemeinden führt. Neben der Verbandsgemeinde Altenkirchen werden auch die Verbandsgemeinden Hamm Wissen berührt. Das Land Rheinland Pfalz förderte den Ausbau mit 74 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten. Landrat Michael Lieber und Ulrich Neuroth, Leiter des Landesbetriebes Mobilität Diez, bedankten sich bei der Firma Abel & Weimar für die fachkundige und schnelle Durchführung der Maßnahme sowie bei den Anliegern für ihr Verständnis für die mit den Bauarbeiten einher gehenden Verkehrsbeeinträchtigungen.



Landrat Michael Lieber, Jan Burbach (Ortsbürgermeister Bruchertseifen), Michael Wagener (Bürgermeister der Stadt und Verbandsgemeinde Wissen), Werner Denker (Beigeordneter der Ortsgemeinde Helmeroth) und Udo Hammer (Ortsbürgermeister Roth-Oettershagen).

#### ■ **Das Ende von Windows XP - und jetzt?**



Microsoft stellte Anfang April den Support für Windows XP ein. Das bedeutet, dass nun keine sicherheitsrelevanten Updates mehr erhält sind und Daten und Hardware massiven Sicherheitsrisiken ausgesetzt sind. Mit dem Ende der Hersteller-Unterstützung und

den sich daraus ergebenden Konsequenzen für Nutzer befasst sich die etwa zweistündige Infoveranstaltung der Kreisvolkshochschule am Freitag, 23. Mai, um 18 Uhr, in Altenkirchen. Die Veranstaltung richtet sich an Teilnehmer, die auf ihren privaten Computern oder Notebooks noch Windows XP betreiben und sich über die Konsequenzen der Support-Einstellung und das weitere Vorgehen im Unklaren sind.

Die weitergehende Nutzung von Windows XP im Zusammenhang mit dem Internet ist risikobehaftet. Deshalb ist ein Umstieg auf ein anderes Betriebssystem unausweichlich. Daher wird in der Infoveranstaltung auch die Frage aufgeworfen, im Einzelfall zu prüfen ob es sinnvoll ist, dass sich der Nutzer wieder ein Windows-System (Windows 8.1) zulegt - sofern die vorhandene Hardware hierfür noch tauglich ist - oder einen direkten Umstieg auf neue Hardware mit einem bereits vorinstalliertem Windows-System zu wählen. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro.

Nähere Informationen und Anmeldungen sind bei der Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 81-2212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de möglich.

#### ■ **Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen**



(im Untergeschoss der Kirche) ... Tel. 02681/70972

Internet: ..... www.buecherei-ak.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch .... von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag durchgeh. .... von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Freitag ..... geschlossen

#### Lesetipp

„Zuckerguss & Liebe „ von Ute Menze und Meike Menze-Stöter  
Die neuesten Trends zum Dekorieren, Sticken und Nähen werden hier vorgestellt. Dazwischen aber auch Backrezepte, die ebenfalls nicht gerade alltäglich sind. Das Buch gehört in die Reihe der „acufactum“-Veröffentlichungen. Davon gibt es noch mehr in der Bücherei.

#### ■ **ADD informiert:**

##### „Tutor e.V.“ verpflichtet sich zur Unterlassung von Spendenaufrufen in Rheinland-Pfalz

Trier/Rheinland-Pfalz. Der Verein „Tutor e.V. – Kinder brauchen Sicherheit und Stärke“ mit Sitz in Hamburg hat sich aufgrund einer sammlungsrechtlichen Überprüfung der landesweit zuständigen Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) verpflichtet, ab sofort keine Spendensammlungen, insbesondere Geldspendenaufrufe und Warenverkäufe (zum Beispiel Büroartikel) zu Gunsten des Vereins - auch via Internet - in Rheinland-Pfalz durchzuführen. Die sammlungsrechtliche Überprüfung erfolgte im Zusammenhang mit dem Sammlungsverbotsverfahren der ADD gegen Kinderhilfszentrum e.V. mit Sitz in Bremen (siehe ADD-Pressemitteilung Nr. 96 vom 26.11.2013). Der Verein wird sicherstellen, dass alle Vertragspartner und Beauftragte ab sofort Sammlungen und Warenverkäufe (wie Büroartikel) zu Gunsten des Vereins in Rheinland-Pfalz unterlassen. Sollten dennoch in Rheinland-Pfalz Spendenaufrufe des Vereins „Tutor e.V.“ erfolgen, wird um sofortige Mitteilung an die ADD gebeten.

#### ■ **„Strohnja“ das Familienmusical Proben laufen auf Hochtouren**

Während das Wetter im Allgemeinen derzeit immer wieder verrückt spielt, wechseln sich alle vier Jahreszeiten gerade im Viertelstundentakt in der Kreismusikschule in Altenkirchen ab. Die Proben für das musikschuleigene Familienmusical „Strohnja“ laufen auf Hochtouren. Jetzt stehen auch die 29 kleinen Schauspieler fest, die aus dem gesamten Kreisgebiet für die Proben anreisen. Majestätisch schreitet da der Sommer in den großen Saal, verspielt zaubert der Frühling ein Blümchen hier und noch eins dort - die Vogelscheuche Strohnja kann über alles nur staunen, erlebt sie den Jahreszyklus doch zum ersten Mal. „Vielleicht können wir ja ‚Herbstlich‘ statt ‚herzlich Willkommen‘ sagen“ - immer wieder werfen die Schauspiel-Kinder eigene Ideen ein, bauen den Text des Stückes kreativ um und erhalten Raum für freies Spiel. „Gerade die Improvisation haben wir lange geprobt. So verlieren die Kinder die Angst vor Textaussetzern und wissen, wie sie sich in ihren Rollen verhalten können, egal was passiert“, erklärt Milena Wolf, Theaterpädagogin und Regisseurin des Stückes. Zwischen sechs und zwölf Jahren sind die Darsteller jung, die auf insgesamt fünf Aufführungen hin proben. Hinzu kommen ein gesamter Schulchor der Altenkirchener Erich-Kästner-Grundschule sowie Orchester und Background-Sänger. Bis zur großen Musicalpremiere ist noch viel zu tun: „Vor allem studie-



ren wir den Text ganz oft gemeinsam - einige Kinder können bislang kaum lesen. Dann geht es an die Stellproben, der Text muss schön gestaltet werden und immer wieder werden Theaterregeln und Tempi wiederholt.“ Dass die Kinder motiviert sind, ist nicht nur jede Minute in den Proben spürbar, sondern auch daran erkennbar, dass sie „jetzt schon anfangen, den Text auswendig zu lernen - davon war noch gar nicht die Rede.“ Die ersten Gesamtproben sind für den Hochsommer anvisiert. Bis dahin üben die Kinder in verschiedenen Rollengruppen. Parallel dazu gibt es Training mit der Gesangslehrerin Milena Lenz, die auch die musikalische Überarbeitung der Ursprungsversion übernimmt. Einziger Sammelpunkt aller Darsteller sind derzeit die Exkursionen, die der Nabu als Kooperationspartner für die Kinder anbietet: „Dabei erfahren die Kinder hautnah den Jahreszyklus. Der enge Bezug, der immer wieder zum Stück hergestellt wird, ist dabei besonders wertvoll“, schwärmt Wolf. Als weiterer Partner fungiert die Neue Arbeit, die für den Kulissenbau verantwortlich zeichnet. „Die Zusammenarbeit funktioniert toll“, freut sich Musikschulleiter Michael Ullrich, der die Gesamtleitung des Projekts übernimmt: Erstmals arbeitet die Kreismusikschule für ein Großprojekt mit so vielen Partnern zusammen. Und durch eine Förderung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung im Rahmen der „Bündnisse für Bildung“ ist die Teilnahme am Projekt für alle Kinder kostenlos. Im November soll Strohnja die großen Bühnen in Altenkirchen, Betzdorf und Wissen erobern. Neben drei Abendveranstaltungen sind auch zwei Schulaufführungen geplant.



Insgesamt soll es fünf Aufführungen in Altenkirchen, Betzdorf und Wissen geben: Die Kreismusikschule plant mit dem Familienmusical „Strohnja“ ihr nächstes Großprojekt. Jetzt geht es an die Textproben.

#### Austauschschüler in den Kreisen Altenkirchen und Neuwied willkommen

##### ■ Jugendliche aus aller Welt zu Gast

##### Sabine Bätzing-Lichtenthäler sucht weltoffene Gastfamilien

Ein Schuljahr im Ausland ist nicht nur unter deutschen Teenagern begehrt. Aus weltweit 50 Ländern kommen rund 500 Jugendliche auch hierher, um Einblick in die Kultur zu gewinnen und die Sprache zu lernen. Gemeinsam mit AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. sucht SPD-Bundestagsmitglied Sabine Bätzing-Lichtenthäler im Kreis Neuwied und im Kreis Altenkirchen Gastfamilien, die ihren Alltag ab September mit einem Austauschschüler teilen.

„Der Austausch dient dazu, das gegenseitige Verständnis zu fördern. Als Grundlage für Toleranz und Offenheit profitieren nicht nur die Schüler, sondern auch Gasteltern und -geschwister“, erklärt Sabine Bätzing-Lichtenthäler.

Familien ebenso wie Alleinerziehende, kinderlose Paare und Alleinstehende, die sich ehrenamtlich für den Schüleraustausch engagieren wollen, können ein Gastkind aufnehmen. „Zusammen stellen sie Unterschiede und Gemeinsamkeiten fest und erhalten so einen neuen Blickwinkel auf ihre Lebensweise. Außerdem entstehen durch die gemeinsame Zeit oft weltweite Freundschaften“, unterstützt Bätzing-Lichtenthäler die Idee des Programms.

Vorbereitet und begleitet werden die Gastfamilien von AFS-Mitarbeitern direkt in der Region.

Ob für ein ganzes Schuljahr oder nur die ersten Wochen: Interessierte, die ihr Zuhause für ein Gastkind öffnen möchten, können sich im Internet unter [www.afs.de/gastfamilie](http://www.afs.de/gastfamilie) erkundigen oder direkt an AFS wenden - unter der Telefonnummer 040 399222-90 oder per E-Mail an [gastfamilie@afs.de](mailto:gastfamilie@afs.de)

Freitag, 23.05.14, 18.30 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

Samstag, 24.05.14 - Oberwambach (Pfarrer Triebel-Kulpe und Team) 15 Uhr Kinderkirche.

Sonntag, 25.05.14 (Rogate) - Oberwambach (Pfarrer Triebel-Kulpe) 10 Uhr Familiengottesdienst mit Preisüberreichung der Absolventen des Naturkundepasses unter Mitwirkung der Power Station for Kids Band 11.15 Uhr Taufgottesdienst

Montag, 26.05.14, 9 Uhr Müttertreff im Gemeindehaus Oberwambach für Kleinkinder bis 24 Monate

Dienstag (!), 27.05.14, 20 Uhr, Kreis junger und jung gebliebener Frauen im Gemeindehaus Oberwambach

Mittwoch, 28.05.14, 17.15 - 18 Uhr Probe Kinderchor im Gemeindehaus Oberwambach (Power-Station for Kids); 19 Uhr Lektorenkreis im Pfarrsaal Almersbach

Donnerstag, 29.05.14 (Christi Himmelfahrt) - Almersbach (Pfarrer in Kulpe) 10 Uhr Gottesdienst. Anschließend Kirchencafé vor der Kirche

Freitag, 30.05.14, 18.30 - 21.30 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr. Gemeindegeschäftsführerin: Jutta Zemlin, Tel. 02681-2864, Fax: 02681-9843688; E-Mail: [gemeindeamt@kirche-almersbach.de](mailto:gemeindeamt@kirche-almersbach.de); Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790, Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963

Homepage Kirchengemeinde: [www.kirche-almersbach.de](http://www.kirche-almersbach.de)

#### ■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindeamt Altenkirchen, z. Zt. Frankfurter Str. 23 (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 12 Uhr, sowie Do. von 14 bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax. 02681/8008-49, Email: [ev.kirche.ak@t-online.de](mailto:ev.kirche.ak@t-online.de)

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: [www.evkgmak.de](http://www.evkgmak.de)

Sonntag, 25.05.2014: 10 Uhr Gottesdienst, Zeidler

Dienstag, 27.05.2014: 19.30 Uhr Kantorei

Mittwoch, 28.05.2014: 12.45 Uhr Abfahrt (Ausflug Frauenhilfe zum Drachenfels)

Donnerstag, 29.05.2014 (Christi Himmelfahrt) 10 Uhr: Regionengottesdienst (Freiluftgottesdienst der Kirchengemeinde Hilgenroth auf dem Sonnenberg in Iserthar). Der Gottesdienst wird musikalisch gestaltet. Ebenfalls um 10 Uhr Gottesdienst in Almersbach

Freitag, 30.05.2014: 15.30 Uhr Frei-Tag-Runde, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe des MGH im Martin-Luther-Saal

#### ■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Müllerstraße 1, Asbach;

Gemeindebüro: Tel. 02683 949340;

Mail: [buero@evangelische-gemeinde.de](mailto:buero@evangelische-gemeinde.de)

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 8.30 - 11 Uhr

Donnerstag, 22.5.: 18 Uhr Beginn des Konfirmandenunterrichtes Gruppe 2

Freitag, 23.5.: 9.30 Uhr Spielgruppe, 15 Uhr, 16 Uhr und 17 Uhr Jungschar, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

Sonntag, 25.5.: Asbach: 10.15 Uhr Gottesdienst

Montag, 26.5.: 14.30 Uhr Montagsmaler Gruppe 1, 15.30 Uhr Montagsmaler Gruppe 2, 19.30 Uhr Meditativer Tanz, 20 Uhr Posaunenchor

Dienstag, 27.5.: 15.30 Uhr Beginn des Konfirmandenunterrichtes Gruppe 1, 19.30 Uhr Hausbibelkreis

Donnerstag, 29.5. - Christi Himmelfahrt: Kircheib: 10.15 Uhr Gottesdienst

#### Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

dienstags von 16 bis 19 Uhr, mittwochs von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr

#### ■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 23.05.2014: Birnbach: 16.30 Uhr CVJM-Jungen-Jungschar, 20.00 Uhr Probe Posaunenchor

Samstag, 24.05.2014: Birnbach: 19.00 Uhr - Konzert „Trio Festivo“; Weyerbusch: 14.00 Uhr Kinder-Second-Hand-Basar

Sonntag, 25.05.2014: Birnbach: 10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Hähn), anschl. Kirchen-Café

Montag, 26.05.2014: Birnbach: 17.00 - 18.00 Uhr Probe Posaunenchor (Anfänger); Weyerbusch: 18.00 - 19.30 Uhr Beratung für Suchtkranke und ihre Angehörigen

Dienstag, 27.05.2014: Birnbach: 17.00 Uhr Gemeindebücherei, 20.00 Uhr Probe Kirchenchor, 20.30 Uhr CVJM-Männerkreis; Weyerbusch: 16.00 Konfirmanden-Unterricht

Mittwoch, 28.05.2014: Weyerbusch: 10.00 - 12.00 Uhr „Beratung vor Ort“ für Suchtkranke und ihre Angehörigen, 17.00 - 18.30 Uhr Mädchen-Jungschar

Donnerstag, 29.05.2014 - Christi Himmelfahrt: Werkhausen: 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer in Krüger-Sandmann)

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

## Kirchen u. Religionsgemeinschaften

#### ■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Donnerstag, 22.05.14, 18 Uhr Besuchsdienstkreis im Pfarrsaal Almersbach



### ■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

»Glauben entdecken - Leben gestalten«

DONNERSTAG 22.5.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 18.30

Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

FREITAG 23.5.: Beginn der Vater-Kind-Freizeit, Helmerother Höhe

(Gemeindehaus): 16.30 Uhr Jungschar, Hohegrete (Erholungs-

heim): 16.30 Uhr Jungschar, 20 Uhr Jugendkreis

SONNTAG 25.5.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Got-

tesdienst, Predigt: Horst Pitsch (gleichzeitig Kinderprogramm),

Hohegrete (Erholungsheim): 10 Uhr EC-Kindergottesdienst

MONTAG 26.5.: Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendbund

(14-tägig)

DIENSTAG 27.5.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr

Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Vol-

leyball

MITTWOCH 28.5.: Hohegrete (Erholungsheim): 18.30 Uhr Teen-

agerkreis

Weitere Infos: [www.gemeinschaft-helmeroth.de](http://www.gemeinschaft-helmeroth.de)

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein

(Näheres auf Anfrage); Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth,

Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770,

E-Mail: [Gott-liebt-Dich@goldmail.de](mailto:Gott-liebt-Dich@goldmail.de)

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 22.05.2014: 15.30 Uhr Krabbelgruppe I, 16.15 Uhr

Katechumenen-Unterricht, 19 Uhr Presbyteriums-Sitzung, 19 Uhr

Jugendtreff

Sonntag, 25.05.2014: 10 Uhr Gottesdienst in Hilgenroth mit Pasto-

rin Dr. Beyer

Montag, 26.05.2014: 20 Uhr Posaunenchor in Eichelhardt

Dienstag, 27.05.2014: 10 Uhr Krabbelgruppe II im Gemeindezent-

rum Eichelhardt

Donnerstag, 29.05.2014: Freiluftgottesdienst auf dem Sonnenberg

Am Himmelfahrtstag findet wieder der **Freiluftgottesdienst** auf

dem Sonnenberg bei Isert statt. Beginn ist um 10 Uhr. Der Got-

tesdienst wird mitgestaltet vom MGV Eichelhardt und dem Posau-

nenchor. Es ist ein ganz besonderes Erlebnis, umgeben von einer

herrlichen Landschaft unter einem offenen Himmel gemeinsam Got-

tesdienst zu feiern. Natürlich hoffen wir auch in diesem Jahr auf

schönes Wetter. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Getränke

und einen kleinen Imbiss. Bei schlechtem Wetter findet der Gottes-

dienst im Gemeindezentrum Eichelhardt statt.

Das **Gemeindebüro** ist dienstags, mittwochs und freitags von

8.30 bis 12.30 Uhr geöffnet. Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602;

e-mail: [hilgenroth@ekir.de](mailto:hilgenroth@ekir.de)

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet

unter: [www.kgm-hilgenroth.de](http://www.kgm-hilgenroth.de)

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

Freitag, 23.05.14, 18 Uhr Time Out (Teenkreis);

19 Uhr Bibellesekreis

Samstag, 24.05.14, 19.30 Uhr Jugendhauskreis im Gemeindehaus

Sonntag, 25.05.14, 9.30 Uhr Gottesdienst; 9.30 Uhr Kindergottes-

dienst

Mittwoch, 28.05.14, 19.30 Uhr Frauenabendkreis

Donnerstag, 29.05.14 (Christi Himmelfahrt), 10 Uhr gem. Gottes-

dienst der Kirchengemeinden Mehren und Schöneberg in Mehren

Freitag, 30.05.14, 18 Uhr Time Out (Teenkreis)

#### Vorankündigung:

Am Sonntag, 01.06.2014, findet nach dem Gottesdienst ein Mit-

tagessen im Gemeindehaus statt. Interessierte mögen sich bitte

anmelden bei Lydia Becker, Tel. 02686/368, oder im Gemeindebüro.

#### Hinweise:

Das Ev. Gemeindebüro in Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags

und mittwochs in der Zeit von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Gemeindeg-

ekretärin: Beate Kohl, Tel. dienstl. 02686/237, privat: 02686/8009,

Fax dienstl. 02686/988281, E-Mail: [mehren@ekir.de](mailto:mehren@ekir.de)

Küsterin: Veronika Scholz; Auf dem Steinchen 7, 57638 Neiter-

sen; Tel. 02681/9448070; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel.

0150/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237 und

0160/92354178

### ■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 25.05.: 10 Uhr Gottesdienst in Wahlrod - Prädikant Ben-

ner -, 20 Uhr Nachtgebet nach Taizé

DIENSTAG, 27.05.: 20 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod

DONNERSTAG, 29.05.: 11 Uhr Gottesdienst in Freirachdorf - Pfr.

Dönges -

Der **Christi-Himmelfahrts-Gottesdienst** findet erstmalig in Frei-

rachdorf auf dem „Freigrafenplatz“ (Dorfmitte neben dem Feuer-

wehrhaus) statt.

Bei schlechtem Wetter wird ein Zelt aufgebaut, das auch beheizt

werden kann. Parallel zum Gottesdienst findet ein Kindergottes-

dienst statt. Nach dem Gottesdienst wird ein gemeinsames Mittag-

essen angeboten. Die beteiligten Kirchengemeinden freuen sich

über eine rege Teilnahme.

Für diesen außergewöhnlichen Gottesdienst bieten wir eine Fahr-

gemeinschaft an; bitte melden Sie sich bei Christiane Wehner in

Berod, Tel. 02680/987116 (AB) - telefonisch an.

### ■ Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Tel. 02681/5267; Fax. 02681/70548; E-Mail: [buero@wwkirche.de](mailto:buero@wwkirche.de);

Informationen finden Sie auch im Internet unter [www.wwkirche.de](http://www.wwkirche.de)

Pfarrsekretärin Anne Dielenhein

Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von

15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis

15.45 Uhr

#### Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 23.5.14: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr

Hl. Messe in der Krypta

Samstag, 24.5.14: 15 Uhr Trauung Daniel Liebegott und Esther

Pakullat; 18 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 25.5.14: 10.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 28.5.14: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18

Uhr Hl. Messe in der Krypta; 18 Uhr ökumenisches Abendgebet im

DRK Klinikum

Donnerstag, 29.5.14: 9 Uhr Sternwallfahrt nach Beul, dort gemein-

samer festlicher Gottesdienst des Seelsorgebereiches zu Christi

Himmelfahrt mit den Kirchenchören

#### Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 24.5.14: 16.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 29.5.14: 11 Gemeinsamer festlicher Gottesdienst des

Seelsorgebereiches zu Christi Himmelfahrt mit den Kirchenchören

#### Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 25.5.14: 9 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 29.5.14: 9 Uhr Sternwallfahrt nach Beul, dort gemein-

samer festlicher Gottesdienst des Seelsorgebereiches zu Christi

Himmelfahrt mit den Kirchenchören

#### Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 23.5.14: 18 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 25.5.14: 12 Uhr Hl. Messe; 15.30 Uhr Maiandacht

Dienstag, 27.5.14: 18 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 29.5.14: 9 Uhr Sternwallfahrt nach Beul, dort gemein-

samer festlicher Gottesdienst des Seelsorgebereiches zu Christi

Himmelfahrt mit den Kirchenchören; 10.15 Uhr Pilgermesse der Pil-

ger Marienstatt; 11.15 Uhr Kreuzweg der Pilger Marienstatt; 14 Uhr

Andacht der Pilger Marienstatt.

### ■ Gospel- und Orgelkonzert

#### in der katholischen Kirche Altenkirchen

#### am 01.06.2014 anlässlich des 6. Welt- MS-Tages

Zum sechsten Mal - seit 2009 - stellt der Welt MS Tag am 28. Mai

2014 rund um den Globus Multiple Sklerose und die Menschen, die

an dieser bislang noch immer unheilbaren Erkrankung leiden, in

den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit. In Deutschland steht der dies-

jährige Welt-MS-Tag unter dem Motto „Gleiche Chancen trotz MS.

Wir arbeiten dran. Helfen Sie mit.“ Die Schirmherrschaft hat Bun-

desfamilienministerin Manuela Schwesig übernommen. Die Deut-

sche Multiple Sklerose Gesellschaft lenkt hiermit den Blick auf die

Hindernisse im Alltag von Menschen mit MS und stellt Beispiele vor,

die Mut machen, das Leben mit dieser Krankheit aktiv zu meistern

und Hindernisse zu beseitigen. Es muss Aufklärung betrieben wer-

den, um Vorurteile auszuräumen. Es müssen Unterstützungsmög-

lichkeiten aufgezeigt und gegeben werden. Die DMSG setzt sich mit

allen Mitteln für die Umsetzung der Chancengleichheit ein, darüber

hinaus aber ist auch jeder einzelne aufgefordert, dafür einzutreten.

In diesem Zusammenhang lädt vor Ort die DMSG-Selbsthilfegruppe

„Altenkirchen und Umgebung“ zu einem Gospel- und Orgelkonzert

in die katholische Kirche in Altenkirchen ein. Sowohl der Orga-

nist Thomas Klein als auch „ProVoCant“ - ein moderner, frischer

Chor aus Puderbach - garantieren für ein ansprechendes Konzert

mit Niveau. Der Eintritt ist frei. Über Spenden zugunsten der Multi-

ple Sklerose Gesellschaft würde sich die Gruppe sehr freuen. Nach

dem Konzert bietet sich die Möglichkeit zum Austausch und gemüt-

lichen Zusammensein im angrenzenden Gemeindesaal, zumal die

Selbsthilfegruppe mit diesem Event ihr 30-jähriges Bestehen feiern

möchte. Als Gäste angekündigt sind u. a. Pfarrer Nebel - der auch

die Schirmherrschaft übernommen hat -, Pfarrer Hans-Jürgen Volk,

Behindertenbeauftragter der ev. Kirche, Dr. Klaus Mattes, Vorsitzen-

der der DMSG LV Rheinland-Pfalz und weitere Selbsthilfegruppen.

Das Konzert beginnt am Sonntag, 01.06.2014, um 17 Uhr in der

Katholischen Kirche St. Jakobus Altenkirchen, Rathausstraße 9.

Die Mitglieder der MS-Selbsthilfegruppe sowie alle Aktiven laden

die Bevölkerung recht herzlich ein und hoffen somit auf ein gut

gefülltes Gotteshaus. Informationen vorab gibt es bei Bernd Dicke,

Tel. 02686/8778.

### ■ Jehovas Zeugen Versammlung Altenkirchen

#### Kumpstraße 19, Altenkirchen, Tel. 02680 989065

Freitag, 23.5.2014: 19:00 bis 19:35 Versammlungs-Bibelstudium

anhand des Buches: „Komm Jehova doch näher“, einer zu Her-



zen gehenden Abhandlung über die Eigenschaften Jehovas, Jesu Christi und darüber, wie wir diese selbst entwickeln können, Kapitel 7, Absatz 9-17: Thema: „Schützende Macht- Unser Gott kann uns befreien“, 19:35 bis 20:45 Schulungskurs für Evangeliumsverkünder, Thema: „Die Zehn Gebote wurden mit dem mosaischen Gesetz beseitigt“, anschließend Ansprachen und Tischgespräche: Thema: „Warum wir Diener der Guten Botschaft sind“.

Sonntag, 25.5.2014: 10:00 bis 11:45 Biblischer Vortrag, Thema: „Freundschaft mit Gott oder mit der Welt- wofür entscheidest du dich?“, anschließend Bibel- und Wachturm-Studium. Thema: „Unsere lieben Älteren ehren“.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich; Interessierte Personen sind jederzeit willkommen; Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org)

### ■ Friends of Jesus e.V.

Überkonfessionelle Jugend- und Erwachsenenarbeit, Hofstraße 3, 57610 Altenkirchen, [www.friends-of-jesus.de](http://www.friends-of-jesus.de).

#### „friends“:

Unsere Öffnungszeiten sind donnerstags von 9 - 18 Uhr und freitags von 12.30 - 22 Uhr. Mit Kaffee, Cappuccino, Latte Macchiato, warmen und kalten Snacks und vielem mehr - schaut doch mal vorbei (Hofstraße 3, AK)!

Am Freitag, 23.05.2014 ist das „Friends“ geschlossen.

#### Kids- und Teenagerkreis:

Dienstag, 27.05.2014, 17.15 - 18.45 Uhr (10 - 17 Jahre). Bei Interesse: 02685/988070

#### Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So, 25.05.2014: 10.30 Uhr

So, 08.06.2014: 10.30 Uhr

So, 22.06.2014: 10.30 Uhr

#### Büro-Zeiten:

Montags 15.30 - 18 Uhr, Mittwochs 16 - 18 Uhr, Donnerstags 9 - 13 Uhr + 16.30 - 18 Uhr. Kontakt: Tel.: 02681 / 950890 oder E-Mail an: [info@friends-of-jesus.de](mailto:info@friends-of-jesus.de)

### ■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)

#### Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

FREITAG, 23.05.2014, 20 Uhr Hauskreis

SAMSTAG, 24.05.2014, 19.30 Uhr Jugendtreff (ab 14 Jahre)

SONNTAG, 25.05.2014, 10 Uhr Gottesdienst, Predigt: Constanze Orth, und Kindergottesdienst

DIENSTAG 27.05.2014, 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Heidi Sellen 02681/8786140), 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise,

MITTWOCH, 28.05.2014, 15 Uhr Hauskreis, 16.45 - 17.45 Uhr Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18 Uhr Jungschar (9 - 12 Jahre), 18.30 - 20.30 Uhr h7-Teentreff (13 - 15 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

DONNERSTAG, 29.05.2014, 9.30 - 11.30 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre, Leitung: Carolin Malessa 02681/8786531)

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Michael Voigt, Tel. 02681/70942 oder [www.efg-woelmersen.de](http://www.efg-woelmersen.de)

### ■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

#### Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Bibelkreis 14-tägig mittwochs; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399

### ■ Christus Zentrum Altenkirchen

#### Leuzbacher-Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde

Sonntags, 10.30 Uhr Gottesdienst

Mittwochs, 19 Uhr Bibel- und Gebetsabend

Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff

Info: A. Wesel, 0175-6066823

### ■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

#### Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

### ■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

#### Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

### ■ FeG Altenkirchen

#### (Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdÖR)

#### Koblenzer Straße 4 (2.Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 25. Mai 2014, um 10.30 Uhr statt.

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück

MITTWOCH: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 18.30 Uhr: Teeny

DONNERSTAG: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.; 17 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 8 - 12 Jahre)

FREITAG: 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschließendem Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Alex Breitzkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter [www.altenkirchen.feg.de](http://www.altenkirchen.feg.de)

### ■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden SONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am letzten Sonntag mit Gemeinde-Mittagessen)

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am zweiten, dritten und vierten Sonntag im Monat)

MONTAG, 18 - 20 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 20 Uhr: Bibelgesprächskreis

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis

MITTWOCH, 17 - 19 Uhr: Teen Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen), 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 18 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle, 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508)

FREITAG, 16.30 - 18 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre), Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149)

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i. d. R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an. Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindefeiler), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/2868.

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, [www.efg-altenkirchen.de](http://www.efg-altenkirchen.de),

E-Mail: [benne@egfd.de](mailto:benne@egfd.de)

### ■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

#### Kölner Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindefeiler

### ■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

#### Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein!

Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst; 15 Uhr Kinderstunde; 16.30 Uhr Jugendstunde

Mittwoch: 19 Uhr Bibelbetrachtung

Samstag: 18 Uhr Gebetsgottesdienst

Nähere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindefeiler), Tel. 02682/3058 und Viktor Reimer (stellv. Gemeindefeiler), Tel. 02681/9817327.

### ■ Gemeinschaft der Baha'i Altenkirchen

- FREITAG, 19.30 Uhr: Gäste- und Infoabend - Möglichkeit, sich über die Baha'i-Religion, die jüngste Weltreligion (Körperschaft des öffentl. Rechts), zu informieren. Jeder ist herzlich willkommen!

- Aktuelles Thema dieses Abends: Gott kann nicht erkannt werden (2.Gebot Moses), wohl aber seine Offenbarer: „Wer sie erkennt, hat Gott erkannt.“ (Baha'u'llah)

- Anmeldung zu Kurs 2: „Sich zum Dienen erheben“ unter Tel. 02681-9843702.

Alle Veranstaltungen finden statt im Baha'i-Kulturzentrum, Raiffeisenstr. 48, Kroppach. Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie auch unter Tel. 02681-9843702.

### ■ Zelt der Begegnung e.V.

#### Kölner Straße 16, Altenkirchen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

### ■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

#### Kölner Straße 16, Altenkirchen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.



### Angebote des CBZW

Seelsorge, Ehesorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www@cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

## Aus Vereinen und Verbänden

### Blutspenden in Altenkirchen



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

... am Freitag, 23. Mai 2014, 16 bis 20 Uhr im Schulzentrum Glockenspitze. Bitte bringen Sie einen gültigen Personalausweis oder Ihren Blutspendeausweis mit. Zur besseren Verträglichkeit der Spende sollte man über den Tag verteilt 2 Liter getrunken haben.

Termine und Infos: Telefon 0800-11 949 11

### Bridgeclub Altenkirchen

Wer möchte mit uns Bridge spielen? Donnerstags um 18 Uhr im Hotel Glockenspitze. Gäste sind herzlich willkommen! Anmeldung bitte unter Tel.-Nrn. 02681- 98 65 43 und 02681- 42 23.

### Sozialstation Altenkirchen feierte Frühlingsfest

Ihren Lebensfrühling haben die meisten Klienten der Sozialstation Altenkirchen schon lange hinter sich. Das aber hindert sie keineswegs daran, jeden neuen Frühling gemeinsam und frohgelaunt in großer Runde zu feiern. Die Mitarbeiter der Sozialstation Altenkirchen um Karsten Weber hatten sich wieder mächtig ins Zeug gelegt, um ihren Klienten einen unvergessenen Nachmittag zu bereiten. Das, so war es allseits zu vernehmen, war ihnen vortrefflich gelungen. Die Tische im ev. Gemeindehaus in Flammersfeld waren liebevoll gedeckt, dekoriert mit kleinen Blümchen in hölzernen Blumentöpfen und an jedem Platz auch noch ein Schokoladen-Maikäfer. Weber begrüßte seine Gäste und diejenigen, die an diesem Nachmittag für Kurzweil sorgten. Nach der Begrüßung gab es eine Kurzandacht durch Pfarrerin Silvia Schaaque. Bei angenehmen Gesprächen wurde die Kaffeetafel eröffnet und durch die Mitarbeiterinnen der Sozialstation aromatisch duftender Kaffee und leckerer Kuchen ausgegeben. Hernach unterhielten die Blaumann-Sänger mit heiterem Westerwälder Liedgut und entsprechender Mundart die Frühlingsfestbesucher. Die Mitglieder der DRK Tanzgruppe Flammersfeld 50+ erfreute mit einigen Tänzen und der Männerchor Hüttenhofen, zu deren Sänger auch Karsten Weber zählt, präsentierte frühlingshaften Liedgesang zum Ende des Nachmittags. (wwa)



Foto: Wachow

### Leonhard Prusko holt Gold in Velbert

**Alle anderen SPORTING Taekwondo Sportler erreichen Bronze**  
Bei der Offenen Velberter Meisterschaft schafften es alle fünf Kämpfer von SPORTING Taekwondo, eine Platzierung zu erreichen. Jill Marie Beck wurde aus Mangel an Gegnern in die höhere Gewichtsklasse hochgestuft und konnte der älteren, größeren und schwereren Halbfinalgegnerin leider nicht den Sieg abnehmen. Aaron Knautz, Raphael Jaschin und Daniil Meyer schafften es auch alle ins Halbfinale, führten anfangs deutlich, ließen sich jedoch den Einzug ins Finale leider durch unaufmerksame Kleinigkeiten abnehmen. Alle vier genannten konnten jedoch durch Einzug ins Halbfinale Bronze mit nach Hause nehmen. Leonhard Prusko machte es deutlich besser. Den ersten Kampf noch unsicher und etwas kraftlos und hauptsächlich durch Kopftreffer gewonnen, nämlich durch Technischen KO und mit 12 Punkten Vorsprung, steigerte er sich im Turnier und holte im Finale einiges raus. Taktisch klug und die Schwächen des Gegners ausnützend, befolgte er die Anweisungen von Trainer Eugen Kiefer und schlug auch den Finalgegner deutlich, womit er sich den ersten Platz sicherte.  
Wir nehmen gerne noch Kinder ab 5 Jahren in unserem gerade gestarteten Anfängerkurs auf. Infos hierzu gibt es unter 0160 94504797.



SPORTING Team bei der Meisterschaft in Velbert

### Schützenverein Leuzbach-Bergenhäuser Maiwanderung mit guter Beteiligung

Auch in diesem Jahr war es am 1. Mai wieder soweit: 50 Mitglieder des Schützenvereins Leuzbach-Bergenhäuser trafen sich bereits in den frühen Morgenstunden am Schützenhaus in Leuzbach, um von dort aus zur Maiwanderung aufzubrechen. Die Route war zuvor vom Königspaar Uwe I und Nicole Griffel ausgewählt worden. Die Wanderung führte zunächst durch Feld und Flur in Leuzbach über Helmenzen entlang der „Affenschaukel“ nach Kettenhausen und von dort aus zum Wohnsitz der Eltern der Königin Nicole in Busenhäuser. Dort erwartete die Wanderer eine eingerichtete Pausenstation, bei der neben kühlen Getränken auch belegte Schnittchen gereicht wurden, die von dem Küchenteam des Vereins zubereitet worden waren. Der weitere Wanderweg führte von Busenhäuser über Kettenhausen und Helmenzen zurück ans Schützenhaus. Dort roch es bereits nach gerilltem Fleisch und Würstchen, die der Spieß mit Sohn und Jürgen Eick für die Mittagszeit zubereitet hatten. Neben dem leckerem Grillgut wurden noch verschiedene Salate gereicht, die die Frauen des Schützenvereins zubereitet und gestiftet hatten. (alro)



Fotos: Wachow/Roth

### Niklas Müller ist Jungschützenkönig

Der 1. Mai ist beim Schützenverein Leuzbach/Bergenhäuser traditionell der Tag, an dem die Jugend des Vereins zum Jungschützenkönigsschießen antritt. Am Jungschützenkönigsschießen nahmen Lara Toppel, Robin Toppel, Niklas Müller und Dominic Flemmer teil. Die vier Teilnehmer schossen am Luftgewehrstand auf die Trophäen des hölzernen Aar. Die Preise holten sich: Dominic Flemmer Krone und Kopf, Robin Toppel Zepter und rechter Flügel, Niklas Müller Reichsapfel und linke Kralle und Lara Toppel rechte Kralle und linker Flügel. Insgesamt wurden dafür 222 Schuss benötigt. Die Schwanzfedern wurden erst während des Königsschießens abgeschossen. Niklas Müller sicherte sich die rechte Schwanzfeder und Robin Toppel die linke und mittlere Schwanzfeder. Die beiden waren auch letztlich die Anwärter auf die Jungschützenkönigswürde. Den entscheidenden Treffer setzte Niklas Müller mit dem insgesamt 271. Schuss auf den hölzernen Vogel. Er wird auf dem Schützenfest an Pfingstsonntag mit einem Ständchen in Bergenhäuser zum Jungschützenkönig gekrönt. (alro/wwa)





## Musik von den Kapverdischen Inseln

**Neuza** stammt von der **Insel Fogo**, einer kleinen Vulkaninsel inmitten des Atlantiks. Ihre Mutter war eine bekannte Sängerin, sie stirbt jedoch, als Neuza sechs Jahre alt ist. Die Lieder ihrer Mutter begleiten sie durch eine entbehrungsreiche Kindheit und Jugend. In der Hoffnung auf Arbeit verlässt sie Fogo. Sie geht in die Hauptstadt Praia auf der Insel Santiago und findet dort eine Anstellung als Bedienung in einem Musikrestaurant. Ihre spontanen Einlagen mit der Hausband sprechen sich schnell herum und eines Abends sitzt José da Silva im Publikum, der mächtigste Musikproduzent der Kapverden. Er ist vollkommen begeistert von ihrer kristallklaren und reinen Stimme und bietet ihr sofort an, eine CD mit den Liedern ihrer Heimat Fogo zu produzieren. 2013 erscheint ihre CD „Flor di Bila“ und wird schlagartig ein großer Erfolg auf den Kapverden und in Portugal. Im Mai/Juni 2014 wird NEUZA erstmalig in Deutschland mit ihrer Band auftreten. Kapverdische Musik ist eine Mischung aus europäischen, afrikanischen und karibischen Klängen. Spätestens seit dem weltweiten Erfolg der mittlerweile verstorbenen Cesária Évora kennt man diese Musik auch in unseren Breiten und sie erfreut sich wachsender Beliebtheit.



Planung, Organisation & Durchführung:

**Kultur/Jugendkulturbüro**

Haus Felsenkeller e.V.

# WUW

## Kultur in A

**Deutschland Prem**

# Freitag, 30. Mai 2014



## Freilichtbüh

**Infos: [www.kultur-felsenk](http://www.kultur-felsenkeller.de)**



# Altenkirchen Open-Air



Altenkirchen  
bewegt



Altenkirchen  
Westenvald

Einlass: 19:00 Uhr  
Beginn: 20:00 Uhr

VVK ermäßigt 12 € / normal 15 €  
ABK ermäßigt 15 € / normal 18 €  
Jugendliche bis 16 Jahre 10 €

**NEUZA:** Gesang  
**Toy Vieira:** Piano  
**Frank Warnke:** akustische Gitarre  
**José Paris:** Bass  
**Markus Leukel:** Schlagzeug

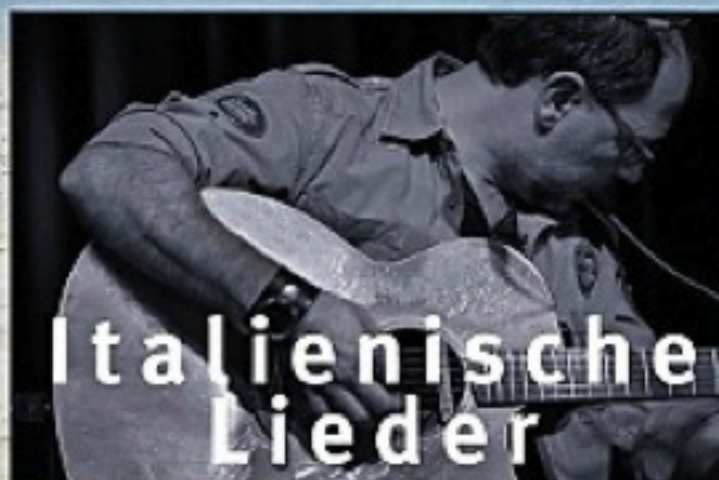
## Doppelkonzert

*Neuza*  
flor di bila  
& Ensemble



&

**SANTINO  
DE BARTOLO**



Italienische  
Lieder

**ne Mehren oder Basilika** (Bei schlechtem Wetter)

keller.de • Tel. 02681/7118



# KURSE ★ WORKSHOPS ★ INFOVERANSTALTUNGEN

## Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen **Programm Juni 2014**

### **Fortbildungs-Zertifikat für ErzieherInnen**

#### **Themenmodul 9 „ErzieherInnen als BeraterInnen von Eltern zum Wohle des Kindes“**

Dienstag, 3.6. 9h-16:30h

30 € (inkl. Verpfl.)

Referentin: Kornelia Becker-Oberender  
 Dipl. Pädagogin, Dipl. Sozialpädagogin;  
 Heilpraktikerin, Psychotherapie (HpG);

### **Afrokaribisches Trommeln Workshop**

Fr. 6.6. bis Mo. 9.6.

235 €, zzgl. Unterkunft im Tagungshaus

Referent: Rainer Redeker  
 mehr Info unter: [www.rainer-redeker.de](http://www.rainer-redeker.de)  
 oder Tel.: 0251 - 38430653

### **Systemische Familien-, Struktur- und Organisationsaufstellung**

Fortbildung

27. – 29.6. - Fr 17h bis So 14h 195 €

Ort: 57635 Oberirsens-Marenbach

Referent: Nikolaus Einhorn  
 Gestaltpsychotherapeut, Familientherapeut  
 Weitere inhaltliche Informationen:  
 Tel.: 02686-8477

### **Kletter- und Kajakcamp in Südfrankreich**

für Jugendliche von 12 bis 18 Jahren

Do. 31.7. – Sa. 9.8.

540 € inkl. Busfahrt, Verpflegung, Betreuung,

**Programm:** Kletter- / Kajakworkshops,  
 Schwimmen, Felsenspringen, Abendevents (Grillen,  
 Biwak, Disco...), Übernachtung im Zelt

**Information und Anmeldung beim  
 Projektleiter:** Hermann Nick, Dipl. Sozialarbeiter,  
 Kanulehrer (VDKS) Tel.: 02685 – 989273  
 Fotogalerie auf [www.pronick.de](http://www.pronick.de)

### **Ferienspaß 2014**

#### **Manege frei beim Felsenkeller Ferienspaß für Kinder von 6 bis 11 Jahren**

Entdeckt gemeinsam mit uns, was ein Leben im  
 Zirkus bedeutet und werdet in unserer Zirkusschule  
 zu tierlieben Dompteuren, beweglichen Akrobaten  
 und geheimnisvollen Magiern

#### **in der 2. Woche sind noch Plätze frei**

Mo. 25.8. – Fr. 29.8.

tägl. 9h – 16:30h

Gebühr: 75 €

(inkl. Mittagessen und Getränke)

### **Kanufahrt Moldau Herbst-Ferienfahrt für Familien**

Sa. 23.8. – Sa. 30.8.

Erw. 460 € / Jugendl. 380 € / bis 12 J. 240 €  
 inkl. Ausrüstung, Kanuguide, Teil-/Vollverpflegung,  
 Übernachtung auf Campplätzen - Eigenanreise

**Information und Anmeldung beim  
 Projektleiter:** Hermann Nick, Dipl. Sozialarbeiter,  
 Kanulehrer (VDKS) Tel.: 02685 – 989273  
 oder [www.pronick.de](http://www.pronick.de)

LAG **anderes  
 lernen**



**anderes lernen | HAUS  
 FELSENKELLER**  
 Soziokulturelles Zentrum e.V.  
 Heimstr. 4 · 57610 Altenkirchen  
 Telefon: 02681 986412



**LandFrauen Bezirk Altenkirchen**



Der Vortrag Erkennen und Verhindern von Zuckerkrankheiten mit der Diätassistentin Christel Enders findet statt am Donnerstag, 12.06.2014 um 14.30 Uhr im Hähnershof in Obererbach.

Beim anschließenden gemeinsamen Kaffeetrinken ist Gelegenheit zum Fragen stellen und Diskutieren. Infos und verbindliche Anmeldung bis zum

09.06.2014 bei Edith Brandenburger, Tel. 02681/1507. Hinweis: Der Gesundheitsstammtisch am 27.05.2014 fällt aus!

**Förderverein der Pestalozzi-Grundschule Altenkirchen**



**Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung**

... am Montag, 2. Juni 2014, um 19.30 im Musikraum der Pestalozzi-Grundschule Altenkirchen. Hiermit laden wir herzlich ein.

**Tagesordnung:** 1. Begrüßung, Information und Regularien; 2. Neuwahlen, 2.1 1. Vorsitzende/r, 2.2 2. Vorsitzende/r; 3. Verschiedenes

**Förderverein des Westerwald Gymnasiums  
Lebensstile und Krankheitszunahme**



Prof. Dr. Fritz Haverkamp

Bestimmte Krankheiten nehmen unter Kindern und Jugendlichen zu. Hängt dies mit einem veränderten Lebensstil zusammen? Sind hier Pädagogik und Medizin gefordert? Professor Dr. Fritz Haverkamp, Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin in Altenkirchen, spricht in seinem Vortrag über lange bekannte Krankheiten, angeboren oder übertragen, die sich erst jetzt explosionsartig

ausbreiten. Der heutige Ursprung liegt aber woanders, nämlich im familiären und schulischen Umfeld.

Der Elternbeirat und der Förderverein des Westerwald Gymnasiums laden ein für Montag, den 2. Juni, um 19 Uhr ins Forum des Westerwald Gymnasiums in Altenkirchen. Der Eintritt ist frei.

**Vortrag im Forum des Westerwald Gymnasiums  
Lachen und Lernen bilden ein Traumpaar**

Lachen ist die älteste Form der Kontaktaufnahme zwischen Menschen. Lächeln öffnet, Lächeln stellt Bindung her. Über die Geschichte des Lachens und seiner Bedeutung für das Lernen, referierte die Kölner Erziehungswissenschaftlerin Dr. Charmaine Liebertz im Forum des Westerwald Gymnasiums. Sie war auf Einladung des Fördervereins gekommen. Sehr anschaulich führte sie die Wirkung eines lächelnden Gesichtes und eines humorvollen Umgangs auf die Beziehung zwischen Menschen vor. Den Eltern, Lehrern und Erziehern zeigte sie, wie man lächelnd und humorvoll Kindern und Jugendlichen begegnet und ihnen so die Lerninhalte näher bringt. Viele Untersuchungen zeigen den Erfolg dieser Methode. Die Vorsitzende des Fördervereins, Frau Hermes-Malmedie, dankte Frau Dr. Liebertz für diesen ebenso unterhaltsamen wie lehrreichen Vortrag.



(v. links): Schulleiter Karl-Josef Müller, Frau Dr. Charmaine Liebertz, Dorothee Hermes-Malmedie, Christa Kuon-Rehm

**JSG Altenkirchen  
E 2 Jugend erkämpft Remis in Westerburg**

In einem guten, temporeichen Spiel erkämpfte sich unsere E 2-Mannschaft ein 1:1 in Westerburg. Vom Anpfiff weg wurde um jeden Ball verbissen gekämpft, so dass sich bei einsetzendem Dauerregen eine äußerst interessante Partie entwickelte, die beiden Teams sowohl läuferisch als auch spielerisch alles abverlangte. Hierbei kamen die Gastgeber zunächst etwas besser in die Partie und hatten zwei gute Tormöglichkeiten, die Keeper Niklas

-Anzeige-

bürgernah zukunftsorientiert ideenreich

**FWG** Freie Wählergruppe Altenkirchen **LISTE 5**

-Anzeige-

**Stromversorgung E.ON Mitte AG**

ServiceCenter:	0800-32 505 32	Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr (kostenfrei)
Entstörungsdienst Strom:	0800-34 101 34	täglich 0 - 24 Uhr (kostenfrei)
Internet:	www.eon-mitte.com	
E-Mail:	info@eon-mitte.com	
Netzbetrieb Wissen:	Flachsweg 6, 57537 Wissen	
Telefon:	0 27 42 - 9 13 08-0	
Fax:	0 27 42 - 9 13 08-25 91	

Lück jedoch hervorragend parierte. Da beide Abwehrreihen konzentriert und konsequent verteidigten, ging es mit einem torlosen Remis in die Halbzeitpause. Nun hatte unsere Mannschaft Vorteile und drängte auf den Führungstreffer. Dieser fiel dann folgerichtig in Minute 36. durch Florian Beykirch. Mit einem tollen Distanzschuss krönte er seine überragende Leistung an diesem Nachmittag. Doch Westerburg ließ nicht nach und kam nur 2 Minuten später durch eine sehenswerte Direktabnahme zum Ausgleich. So blieb es, trotz einiger guter Möglichkeiten, beim letztlich verdienten Unentschieden zwischen zwei Teams, die die Zuschauer trotz miesen Wetters sehr gut unterhalten hatten. Trotz der ersten Punktverluste in der Rückrunde ist die Mannschaft für die schweren Spiele in den kommenden Wochen in dieser Form gut vorbereitet.

**D-Jugend Bezirksliga  
SG Betzdorf – JSG Altenkirchen .....0:4 (0:2)**

Mit einer überzeugenden Leistung konnte sich die JSG Altenkirchen mit 4:0 in Betzdorf durchsetzen. Schnell hatte sich sie JSG Altenkirchen auf die Spielweise eingestellt und konnte nach 10 Minuten durch Raul Castro Dominguez in Führung gehen. Raul verlängerte einen von Tom Weinstock getretenen Freistoß per Direktabnahme ins Netz. Altenkirchen übernahm jetzt das Spiel und ging nach 20 Minuten wiederum durch Raul Castro Dominguez mit 2:0 in Führung. In der zweiten Halbzeit war es erneut Raul, der einen langen Abschlag von Torwart Marvin Elster aufnahm und zum 3:0 verwandeln konnte. Betzdorf wurde offensiver und kam durch Standardsituationen zu einigen Möglichkeiten, ohne diese jedoch verwerten zu können. Altenkirchen kontrollierte zu jeder Zeit das Spiel und erzielte kurz vor Schluss durch einen sehenswerten Fernschuss von Tom Weinstock noch das 4:0.

**Kreisverband Altenkirchen  
der PIRATENPARTEI Deutschland**

Der Kreisverband Altenkirchen der PIRATENPARTEI Deutschland lädt am 23.05.2014 zu seiner Wahlinformationsveranstaltung zur Kommunal- und Europawahl 2014 herzlichst ein. Umrahmt vom beliebten Wochenmarkt in Betzdorf, stellen sich ab 10 Uhr unsere Spitzenkandidaten der PIRATENPARTEI für den Kreis Altenkirchen vor. Präsentiert wird unser Wahlprogramm und unsere Vorstellungen für ein Update der Kommunalpolitik für die Bürger unseres schönen Landkreises. Unsere Spitzenkandidaten stehen bis 13 Uhr, ganz unserem Verständnis von direkter Demokratie folgend, dem Bürger vor Ort Rede und Antwort. Für Unterhaltung der kleinen Bürger sorgt eine große Verlosungsaktion, in deren Rahmen jedes Kind ein Gratis-Los erhält. Alle Preise, unter anderem drei Fußbälle und leckere Schokolade, entsprechen den strengen Regeln des Fair Trade Programms.

**DRK Kreisverband Altenkirchen e. V.  
Neuer Yoga-Kurs am Abend startet**

Das Rote Kreuz in Altenkirchen startet unter dem Motto „Gelassen Haltung bewahren“ einen weiteren Yoga-Kurs. Ziel des Kurses ist, die Beweglichkeit zu verbessern, die Muskulatur zu stärken und die Haltung zu schulen. Zusätzlich erlernen die Kurtsteilnehmer mehr Gelassenheit und innere Ruhe gegenüber Stresssituationen. Der Yoga-Kurs richtet sich vor allem an gestresste, angespannte Menschen, Ältere, Untrainierte und Menschen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen. Starttermin ist Freitag, 6. Juni 2014, von 18 bis 19.30 Uhr beim DRK-Kreisverband Altenkirchen, Kölner Str. 97, in Altenkirchen (Lehrsaal). Der Kurs basiert auf einer sanften Form des körperorientierten Hatha-Yoga. Wesentliches Merkmal ist ein stufenweises Heranführen an die einzelnen Yoga-Haltungen. Die gesundheitsfördernden Wirkungen der Übungen ergeben sich aus dem Wechsel von Anspannung und Entspannung, Bewegung und Ruhe, Konzentration und Achtsamkeit. Die



-Anzeige-

Der Markt der schönen Dinge **Joko**

# Kunst im Schloss

KUNST- & HANDWERKERMARKT  
www.kunst-im-schloss-friedewald.de

GLAS • HOLZ • KERAMIK • SCHMUCK • METALL • LEINEN • SEIDE  
FILZ • MALEREI • LEDER • NATURSEIFEN • KULINARISCHES • uvm.


**SCHLOSS FRIEDEWALD, DAADEN Ww**  
Sa., 24.05., 12-18 Uhr | So., 25.05., 10-18 Uhr

kompetente, ausgebildete Kursleitung passt die Übungen individuell an die Fähigkeiten und Erfahrungen der Teilnehmer an. Die Übungen sind zudem so aufgebaut, dass auch bewegungseingeschränkte und untrainierte Menschen nicht überfordert sind.

Nähere Informationen zum Kurs und Anmeldung beim DRK-Kreisverband Altenkirchen, Birgit Schreiner, Tel. 02681 – 800644 oder per E-Mail: schreiner@kvaltenkirchen.drk.de


### ■ Altenkirchener Schützengesellschaft 1845 e.V.

#### Jugendvogelschießen und Wandertag am 29.05.2014



Alle wanderfreudigen Mitglieder mit ihren Familien/Freunden treffen sich um 9 Uhr am Schützenhaus. Gewandert wird auf einer gut begehren Strecke rund um Altenkirchen (wie immer ist die Strecke bis zum Tag X immer geheim). Die Schießkommission der Schützengesellschaft wird sich, wie jedes Jahr, um das leibliche Wohl aller Teilnehmer kümmern. Ab ca. 14 Uhr beginnt das Jugendvogelschießen im Schützenhaus mit anschließender Krönung der neuen Jugendmajestät/in. Auf eine rege Teilnahme aller Interessierten und einen harmonischen Verlauf und freut sich die Altenkirchener Schützengesellschaft.

### ■ Westerwaldverein Fluterschen e.V.



...lädt Jung und Alt ein zur 8. Ahr-Steig-Wanderung von Rech bis Ahrweiler am 31.05.2014 (ca. 15 km, Anspruch mittel). Busabfahrt um 8.30 Uhr ab Landgasthof Koch in Fluterschen über Altenkirchen und Weyerbusch sowie Kircheib. Streckenführung: Vom Weinort Rech an der Ahr wandern wir auf dem schönen Ahrtalweg bis Dernau, queren die Ahr und Dernau und gelangen so auf den Rotweinwanderweg, den wir von Altenahr bis Dernau ja schon gewandert sind. Wir wandern nun auf dem Rotweinwanderweg weiter, genießen die Faszination der Steilhänge, und herrliche Aussichten begleiten uns auf dieser Wanderung. Bei Abstechern in die römische Vergangenheit und in die beklemmende Tiefe des Kalten Krieges wandern wir auf den Spuren der Geschichte. Der Rotweinwanderweg führt uns über Kloster Marienthal, Bunte Kuh, Gedenkstätte Silberbergtunnel, Dokumentationsstätte Regierungsbunker, die Brückenpfeiler der unvollendeten Bahntrasse, St. Urban-Kapelle, mächtiger Weinkelter von 1794 zum 1880 im neugotischen Stil erbauten Bahnhof nach Ahrweiler. Hier erwartet uns der Bus und bringt uns zum geselligen Abschluss zu dem uns bekannten Weingut und Straußwirtschaft Erwin Riske in Dernau, und wir lassen uns wieder mit gutem Essen und Weinen verwöhnen. Eine tolle, erlebnisreiche Wanderung, einfach dabei sein ist alles. Mittags Rucksackverpflegung. Anmeldung unbedingt erforderlich! Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325. Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen.

### ■ Fluterscher Naturkundepass

#### Ehrung der neuen Absolventen

Am Sonntag, 25. Mai 2014, werden wir im Rahmen eines besonderen Familiengottesdienstes um 10 Uhr in der Kirche in Oberwambach die neuen Absolventen des Naturkundepass-Programms ehren. Dazu möchten wir alle herzlich einladen, besonders natürlich alle Naturkundepass-Familien! Der Gottesdienst wird mit gestaltet von der Power Station for Kids Band - somit ist der Spaß am Gottesdienst schon garantiert. Wir freuen uns auf viele Gäste, die bei der Ehrung unserer 13 Nachwuchs-Naturkundler dabei sein möchten!

### ■ Karnevalsverein Gieleroth

#### Erneute Einladung zur Gründungsversammlung wegen Formfehler

... am Freitag, 5. Juni 2014 um 19 Uhr im Bürgerhaus Gieleroth. Tagesordnung: 1. Gründung des neuen Vereins; 2. Wahl des Versammlungsleiters; 3. Wahl des Vorstands; 3.1: Wahl des 1. Vorsitzenden, 3.2. Wahl des 2. Vorsitzenden, 3.3. Wahl des 1. Kassie-

rs, 3.4. Wahl des 2. Kassierers, 3.5. Wahl des 1. Schriftführers; 4. Beschluss über den neuen Vereinsnamen; 5. Festsetzung des Beitrags; 6. Beschlussfassung der Satzung; 7. Verschiedenes.

### ■ FFC Hilgenroth e.V.

#### Saisoneröffnung 2014 und Trikoteinweihung!

Hallo liebe Freunde des runden Leders, am Samstag, 24. Mai 2014, ist es wieder soweit. Der FFC Hilgenroth e.V. eröffnet die Saison 2014 mit einem Paukenschlag. Gegen unsere langjährigen Freunde der Rettungswache Altenkirchen starten wir mit einem Freundschaftsspiel in die neue Saison. Anstoß ist um 16 Uhr im Stadion „Drei Eichen“ in Hilgenroth. Außerdem werden an diesem Tag unsere neuen Trikots der Öffentlichkeit präsentiert. Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder, sowie alle Fans und Unterstützer des Vereins ganz recht herzlich eingeladen. Natürlich wird für kalte Stadiongetränke bestens gesorgt. Wir, der FFC Hilgenroth e.V., würden uns über ein ausverkauftes Haus freuen.

### ■ Schützenverein Malsbach eröffnet Schützenfestsaison

#### Schützen feiern ausgelassen in Malsbacher Zelt

Malsbach. Die Malsbacher Schützen eröffneten traditionell am zweiten Maiwochenende die Schützenfestsaison 2014. Mit dem Einmarsch der Schützen des Schützenvereins Malsbach, pünktlich nach Zeitplan, um 20 Uhr fiel der Startschuss. Das Zelt füllte sich mit Schützen, und unter den Marschbefehlen von Hauptmann Ralf Hallerbach begann die Aufstellung mit Standarte traditionsgemäß. Der Schützenkönig konnte leider nicht selbst anwesend sein, weil er wegen Krankheit in Bonn in der Klinik weilt. Königin Sabine und Kronprinz Tobias Heidelberg waren vor Ort und mit ihnen konnten die Ehrungen planmäßig stattfinden. Es gab in diesem Jahr viele Ehrungen und Beförderungen. Zum Schießwart wurden Carina Kern und Tobias Heidelberg, zum Leutnant Jörg Scherhag und Peter Seifen befördert. Oberleutnant wurde Siegfried Krämer, Hauptmann Manfred Schmidt und zum Major wurde Ulrich Kahlitz befördert. RSB – Dankesurkunden mit entsprechenden Ehrennadeln für ihre ehrenamtliche Vereinsarbeit erhielten Rene Brankers, Florian Klein und Sven Zimmermann. Die Verdienstnadel in Silber verlieh man Erhard Burmester, Ralf Hallerbach, Bianca Schüler und Roman Deneu. Zusätzlich erhielten diese noch eine Urkunde. Ebenfalls eine Urkunde mit einer Nadel in Gold erhielten Horst Flemming und Dieter Molly. Aus Bronze die Nadel, dazu je eine Urkunde gingen jeweils an Frank Heuten, Rene Nöttgen, Edgar Marenbach und Gunnar Clemens. Für Medizinische Förderung und Verdienste erhielt die goldene Verdienstnadel plus Medaille und Urkunde Reimund Seifen.



Die langjährigen Mitglieder im Jubeljahr bekamen Urkunden und Silberne Nadeln des Schützenvereins Malsbach. Dies waren bei 25-jähriger Mitgliedschaft Uwe Bischoff, Jürgen Droste, Peter Obladen, Jörg Pfeifer, Wolfgang Wendel und Günter Kuss. Zum Ehrenmitglied ernannt wurden mit gerahmten Urkunden Hans-Karl Dantscheid, Wilmar Hallerbach, Kurt Krämer, Edgar Marenbach und Erwin Lindscheid. Ferner sind letztere Fünf ab dem Folgejahr vom Jahresbeitrag befreit. Zum Schützen des Jahres gekürt wurde Herr Heinz Graf. Nach den Ehrungen wurde zum Königstanz gerufen und im Anschluss durfte nach den Klängen der Party - Band „De Pänz“ jeder feiern und tanzen wie er mochte. Auch Gäste aus den befreundeten Vereinen wie Mühleip, Marenbach, Altenkirchen, Michelbach, Döttesfeld, Leuzbach/Bergenhäuser und Orfgen sowie Gäste aus Belgien waren gekommen. Die Tanzfläche war bis Mitternacht wie auch am Vorabend, an dem die Jugend „Party machte“, sehr gut gefüllt.

### ■ Sportfreunde Ingelbach



#### Vatertagsfest für die ganze Familie

... am 29. Mai 2014 ab 11 Uhr am Sportplatz in Ingelbach. Es gibt Bier vom Fass, Leckerer vom Grill, Pommes, Kaffee und Kuchen, Kicker, Nagelklotz, Torwand schießen. Auf zahlreiche Besucher freuen sich die Sportfreunde Ingelbach e.V.



Kandidaten der  
**FWG** für den Stadtrat

**Kommunalwahlen 2014**

Wir wollen unsere erfolgreiche Stadtratsarbeit fortsetzen:



Walter Wentzien      Andrea Ackermann      Jürgen Kugelmeier      Volker John



Claus Thomas Schmidt      Sascha Schwarzbach      Jörg Gerharz      Roswitha Troost      Henning Herchet      Jens Gibhardt

Wir, die **FWG**

- wollen jungen Familien bezahlbaren Wohnraum ermöglichen
- fördern machbare Vorschläge für die Ausweitung von Freizeitanlagen / - angeboten für Jugendliche
- setzen uns für eine zukunftsorientierte Entwicklung der Stadthalle ein
- befürworten eine gestalterische Lösung für den Bereich Güterbahnhof
- unterstützen den Gedanken zur Errichtung eines Stadtarchivs

**LISTE 5**



Jesko Wentzien      Frank Niederhausen      Katharina Schwarzbach      Christof Becker      Viktor Scherf      Jürgen Au



Helmut Merkelbach      Michael Spitzer      Eleonore Hoben      Johannes Weißenberg      Oliver Paul      Bernd Dieter Voll



-Anzeige-

Kandidaten der

**FWG**

für den Verbandsgemeinderat

**Kommunalwahlen 2014**



1 Franz Weiss  
Altenkirchen

2 Claus Thomas Schmidt  
Altenkirchen

3 Klaus Lauterbach  
Fluterschen

4 Jörg Gerharz  
Altenkirchen

5 Wilfried Stahl  
Oberirsen

6 Andrea Ackermann  
Altenkirchen

Wir machen uns stark für:

- eine sachbezogene und bürgernahe Politik
- den Erhalt der finanziellen Leistungsfähigkeit der Ortsgemeinden
- die Sicherung der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung zu tragbaren Gebühren
- den Erhalt des hohen Niveaus unserer Kindertagesstätten und Grundschulen
- eine bedarfsgerechte Seniorenpolitik
- die Förderung des ehrenamtlichen Engagements
- eine dem demografischen Wandel angepasste Kommunalpolitik



7 Jürgen Greis  
Weyerbusch

8 Sascha Schwarzbach  
Altenkirchen

9 Jürgen Kugelmeier  
Altenkirchen

10 Reimund Seifen  
Hirz - Maulsbach

11 Roswitha Troost  
Altenkirchen

12 Klaus Dieter Hundt  
Gieleroth - Amteroth



13 Dieter Wilhelmi  
Altenkirchen

14 Vadim Horst  
Busenhausen

15 Wolfgang Seel  
Birnbad

16 Jesko Wentzien  
Altenkirchen

17 Frank Niederhausen  
Altenkirchen

18 Eleonore Hoben  
Altenkirchen

**Frei**

**Wohnortnah**

**Glaubwürdig**

**LISTE 5**





Wenn Sie wollen, dass wir Ihre Ziele für Sie umsetzen, dann geben Sie Ihre Stimme den FWG - Kandidaten Ihrer Wahl!

WICHTIG: In jedem Fall - **FWG** Liste 5 ankreuzen!

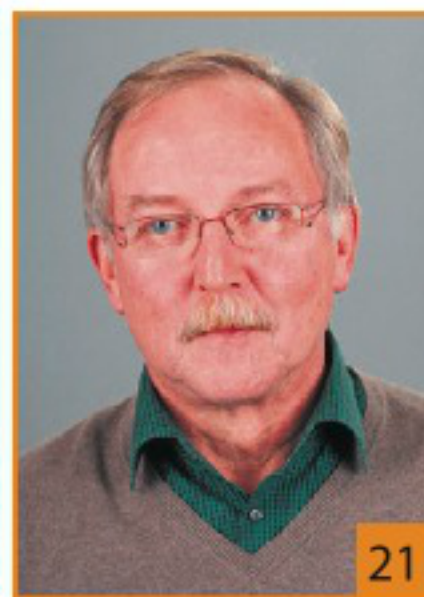
**LISTE 5** 



Michael Hain  
Hilgenroth



Norbert Müller  
Oberirsen - Marenbach



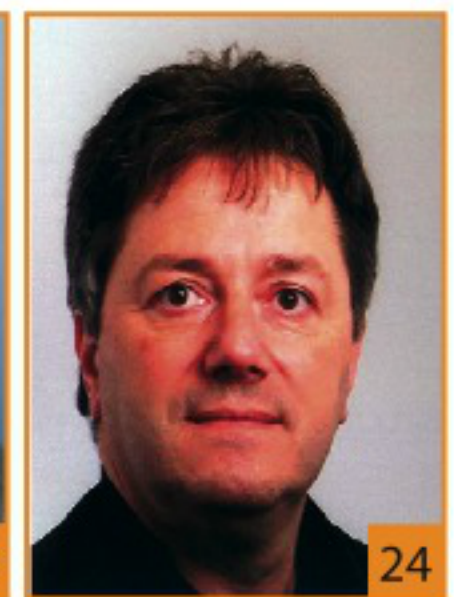
Wolfgang Falkenhahn  
Altenkirchen



Jens Gibhardt  
Altenkirchen



Berthold Schumacher  
Wölmersen



Ralf Madronte  
Helmenzen

Den FWG - Kandidaten geht es ausschließlich um das Gemeinwohl und nicht um Parteipolitik.

Wir, die **FWG**

- haben keine bundes - und landespolitischen Vorgaben
- erhalten keine Unterstützung vom Staat - wir finanzieren uns selbst
- unterliegen keinem Fraktionszwang sondern entscheiden frei
- orientieren uns am Bürgerwillen
- bestreiten daher Lokalpolitik mit Augenmaß und Verantwortung
- **sind die einzige Alternative zu den Parteien**



Erhard Hausmann  
Weyerbusch - Hilkenhausen



Viktor Scherf  
Altenkirchen



Henning Herchet  
Altenkirchen



Katharina Schwarzbach  
Altenkirchen



Ralf Merten  
Mammelzen



Jürgen Au  
Altenkirchen



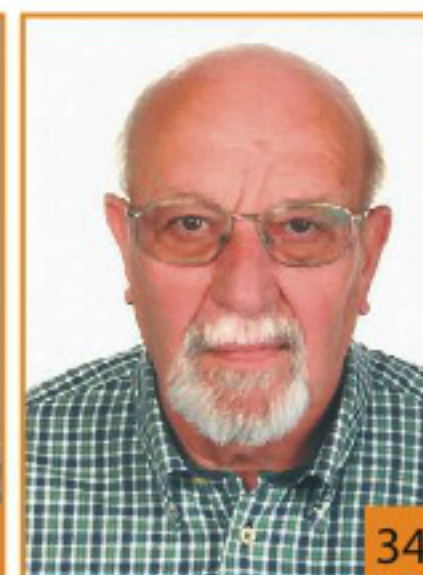
Helmut Merkelbach  
Altenkirchen



Christof Becker  
Altenkirchen



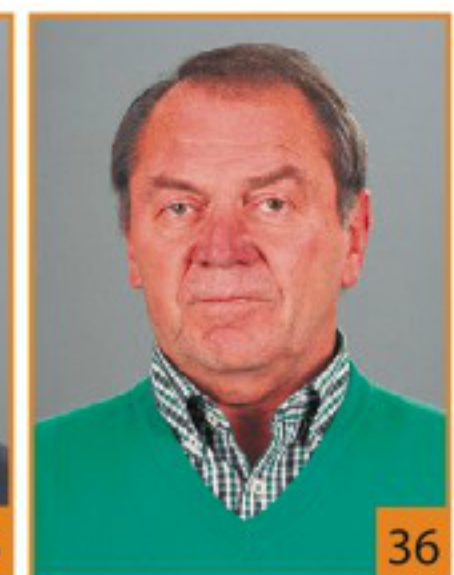
Ulf Hausmann  
Stürzelbach



Bernd Dieter Voll  
Altenkirchen



Volker John  
Altenkirchen



Walter Wentzien  
Altenkirchen

Die FWG wird wie bisher auf die Schuldenentwicklung in der Stadt und der Verbandsgemeinde achten. Die von Bund und Land übertragenen Aufgaben müssen von diesen ausreichend finanziert sein, oder wir lehnen solche Projekte ab, nach dem Motto: „Wer bestellt - der bezahlt!“ Unter Umständen befürworten wir den Klageweg.



### ■ Mit Jonny zu Elvis in Deutschland

Am 12. Juli findet eine Tagestour mit Jonny Winters und Irma Stanton nach Bad Nauheim, Friedberg und Umgebung statt. Mit dem Reisebus auf den Spuren von Elvis Presley (mit Zeitzeugentreffen und Musik von Jonny unterwegs).



Anmeldung und Info unter Tel. 0172 109 42 44 oder 02683 6562 und [www.jonnywinters.de](http://www.jonnywinters.de)

### ■ Förderverein Feuerwehr Mehren

**Vatertag am Feuerwehrhaus in Mehren mit Spezialitäten vom Grill**  
Am 29.05.2014 (Christi Himmelfahrt) wird am Feuerwehrhaus in Mehren eine Einkehrstation der besonderen Art auf alle Wandergruppen warten: Der Förderverein wird zur Stärkung aller „hungrigen Männer“ einen großen Grillstand aufbauen, auf dem das Fleisch gleich halbmeterweise an Spießen zubereitet wird - zusätzliche Gaumenfreuden bereiten speziell gewürzte Grillwürste - aber auch die „Klassiker“ des Grills werden an diesem Tag nicht fehlen. Alle Wandergruppen laden wir daher herzlich ein, unser Angebot in Anspruch zu nehmen, im Feuerwehrhaus einzukehren, zu rasten und sich bei guter Musik zu stärken, bevor die Wanderung weitergeht. Selbstverständlich sind auch alle Nicht-Wanderer herzlich willkommen. Zusätzlich werden auch die Einsatzfahrzeuge an diesem Tag ausgestellt sein, und es wird einen Informationsstand für Jugendliche (ab 10 Jahren) und junge Erwachsene geben, so dass Interessierte sich über die Aufgaben der Feuerwehr/Jugendfeuerwehr sowie eine mögliche Mitgliedschaft informieren können - wir suchen Nachwuchs und freuen uns über engagierte Frauen und Männer, Mädchen und Jungen, die sich uns anschließen möchten. Der gesamte Tageserlös kommt der Feuerwehr in Mehren zu Gute und wird für die Erweiterung der Fahrzeughalle verwendet.

### ■ VdK Ortsverband Flammersfeld/Mehren

#### Jahresurlaub vom 11. bis 15. August 2014

Hallo VdK-Mitglieder, unser diesjähriger Jahresurlaub geht nach Bamberg, unser Hotel ist in Breitengüßbach. Auf dem Programm stehen: Anreise über Würzburg mit Aufenthalt danach weiter Fahrt zum Hotel; Besuch der Stadt Bamberg; Steigerwald; Bayreuth. Nähere Auskunft bei Therese Fiedler, Tel. 02865/213. Anmelde-schluss: 10.06.2014. Spätere Anmeldungen nur nach Absprache. Abfahrtszeiten werden noch in den Mitteilungsblättern der VGen Altenkirchen und Flammersfeld sowie in der Westerwald-Rundschau bekannt gegeben.

### ■ Pepe Rahl auf Platz 3 beim XCO-NRW-Cup

U 17-Mountainbiker Pepe Rahl aus Neitersen, Mitglied der MTB-Abteilung der SG Niederhausen-Birkenbeul, der für das ACTON-Stars-MTB-Team und in der deutschen Jugend-MTB-Nationalmannschaft fährt, erreichte in Wetter an der Ruhr beim XCO-NRW-Cup den dritten Platz. Strahlender Sonnenschein, eine technisch eher einfache, aber konditionell sehr anspruchsvolle Strecke mit 220 Höhenmetern pro Runde und ein Fahrerfeld in der Lizenz-Klasse U 17-männlich von 24 Startern stellten hier die Rahmenbedingungen des ersten MTB-Cross-Country-Rennen des XCO-NRW-Cup dar. Als Gesamtsieger des letzten Jahres wurde Pepe Rahl (er ist noch amtierender deutscher U15-MTB-Meister) in die erste Startreihe gestellt. Er kam am besten weg und führte das Feld in den ersten Trail. Bereits nach einer halben Runde fuhren die besten U 17er auf das 2 Minuten früher gestartete Feld der Senioren-Lizenzfahrer auf. Durch einen Sturz, der sich unmittelbar vor Rahl ereignete, kam es zu einer kurzen Verzögerung, weil er absteigen und die „Unfallstelle“ umlaufen musste. Diese Situation nutzte der spätere Sieger Patrick Zöller (Betzdorf), um ein kleines Loch von 20 Sekunden zu reißen, dass er bis ins Ziel verteidigte. Nach drei Run-

den in 45:35.41 Minuten erreichte der 15-jährige Rahl auf Rang drei das Ziel und fuhr damit seinen ersten Podestplatz der Saison ein. Die nächsten Rennen des XCO-NRW-Cup sind am: 25.05. in Grafschaft, 22.06. in Haltern, 29.06. in Solingen, 31.08. in Betzdorf, 13.09. in Herdorf und am 21. September auf der Waldsportanlage Hohe Grete/Pracht-Wickhausen der SG Niederhausen-Birkenbeul - dies ist die Heimstrecke von Pepe Rahl - Infos hierzu: [www.rheinland-mtb-cup.de](http://www.rheinland-mtb-cup.de), das Finale findet am 28.09. in Remscheid statt. Weitere Infos und Anmeldung: [www.xco-nrw-cup.de](http://www.xco-nrw-cup.de), [www.time-and-voice.com](http://www.time-and-voice.com) Das nächste Rennen fährt Rahl in Lennestadt-Saalhausen beim Deutschland-MTB-Cup (Bundesliga-Rennen) auf der CC-Strecke wo 2015 die Deutschen Meisterschaften ausgetragen werden.



Siegerehrung in Wetter, Pepe Rahl auf Platz 3 beim XCO-NRW-Cup  
Foto: Karl-Peter Schabernack

### ■ SV Niedererbach 1920 e.V.



#### Heimspiel am 25. Mai

Wir laden herzlich ein zu unserem nächsten Heimspiel gegen die SG Atzelgift II am Sonntag, 25.05.2014; Anstoß ist um 14.30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

### ■ SV Im Grunde“ Marenbach e. V.

#### Florian Ackermann wird nach spannendem Duell neuer Schützenkaiser

Der 1. Mai war bei den Gröner Schützen der Tag der Könige. Es wurde für den amtierenden Schützenkaiser Ralf Hopbach ein Nachfolger gesucht. Schützenkaiser Ralf, Königin Ina Derkmann, Prinzgemahl Florian Ackermann und Schützenmeister Ralf Gerhards gaben kurz vor 14.30 Uhr die ersten Schüsse auf den hölzernen Kaiservogel ab. In der Folge des Schießens wurden mit 208 Schuss die Trophäen abgeschossen.

Die Krone holte sich mit dem 33 Schuss Manfred Engelbert, die rechte Schwinge Florian Ackermann ((65), linke Schwinge Harald Roedel (85), Stoß Carolin Frorath (130), Kopf Harald Roedel (156), Reichsapfel Ralf Hopbach (181) und Zepter Ina Derkmann (208). Nach gut einer Stunde war der Wettstreit um die Trophäen beendet, und jeder Gewinner hatte seine Nadel bekommen.

Zwei Personen meldeten sich anschließend beim Schützenmeister als Anwärter auf die Kaiserwürde, Jörg Düvel und Florian Ackermann.

Düvel war bereits einmal Schützenkaiser, Ackermann vor zwei Jahren Schützenkönig und ist zur Zeit Prinzgemahl. Die beiden Kontrahenten lieferten sich nun ein hartes und sehr spannendes Duell. Letztlich schoss Ackermann den Vogel ab.





Er machte das Tripple, kommt ins Guinnessbuch der Rekorde mit König, Prinzgemahl und Kaiser in Folge von drei Jahren. Der Gratulationsreigen für Florian begann, seine Königin gab ihm einen herzhaften Kuss, Schützenmeister Gerhards überreichte ihm den Span und Kaiser Ralf gratulierte seinem Nachfolger. Somit steht für Florian und Ina fest dass sie das dritte Jahr in Folge am Königsthron sitzen werden. Jörg Düvel hatte diesen Erfolg seinem Kontrahenten gegönnt, aber feuchte Augen hatte er dennoch und beim Sprechen drückte der Klos im Hals. Nach der ersten Turbulenz war schließlich die Welt wieder in Ordnung und der Gerstensaft schmeckte wieder. (wwa)

#### „Gröner“ Schützen suchen Nachfolger für Königin Ina I

Erstmals im Jahr 1971, und von da ab jedes Jahr, wird in Marenbach ein neuer Schützenkönig/in ermittelt. Er oder Sie löst unsere bisherige Schützenkönigin Ina I mit ihrem Prinzgemahl Florian ab. Der neue Schützenkönig/in wird am Sonntag, 25. Mai, ausgesprochen. Die Krönung der neuen Majestäten wird am Schützenfest Samstag, 19. Juli, im Festzelt erfolgen. Das Schießen wird gegen 14 Uhr auf dem Schießstand in Marenbach durch die bisherige Schützenkönigin eröffnet. Das Kronprinzen- und Schülerprinzenschießen wird an gleicher Stelle am Sonntag, 29. Juni 2014, um 14 Uhr stattfinden.

#### ■ Dorfgemeinschaft Schöneberg Frauen-Spaziergang am 29. Mai

Am 29. Mai um 11.30 Uhr treffen sich einige Frauen der „Möhnen-gruppe“, um einen Teil des Patenweges der Dorfgemeinschaft abzuwandern. Hierzu sind alle Frauen und natürlich Kinder herzlich eingeladen. Getroffen wird sich an der Wendepalte „In der Au“.

#### ■ SSV Weyerbusch - Aktuelles



**Wir suchen Verstärkungen  
bei der Fußballjugend !**

(s. im Hauptteil)

**Saisonendspurt der Seniorenteams:**

Am Sonntag, 25.05.2014, beenden die Seniorenteams des SSV ihre Saison. Die Zweite empfängt den FK Etbach (12.30 Uhr), die Erste spielt gegen den VfB Wissen (14.30 Uhr) und die

Damen empfangen den SV Neustadt (16.30 Uhr).

#### Info:

- Zur lieb gewordenen Tradition ist das jährliche Pfingstturnier in Weyerbusch inzwischen schon geworden. Auch in diesem Jahr, im Jahr des 85-jährigen Vereinsjubiläums des SSV, veranstaltet der SSV Weyerbusch wieder vier Tage puren Spaß und lädt alle Freunde ein.

- Vom 6. bis 9. Juni werden sich wieder allerhand Jugendmannschaften duellieren, beginnend mit dem F-Junioren-Turnier am Freitagabend und abschließend mit dem Fritz-Mischke-Turnier der C-Junioren am Pfingstmontag.

- Am Samstag, 8. Juni 2014, bietet unsere Turnabteilung eine große LaGYM-Party in der Turnhalle an und freut sich auf freundliche Tänzer! Interessierte kommen einfach nach Weyerbusch und genießen das jährliche Highlight!

Mehr Infos zum Pfingstturnier gibt es auf unserer Homepage [www.ssv-weyerbusch.de](http://www.ssv-weyerbusch.de) sowie unserer Facebook-Seite.

# Wir machen Ihr Ding

**FWG** Freie Wählergruppe Altenkirchen **LISTE 5**

#### ■ Liste Dittmann will mehr Transparenz und Lebensqualität

**Weyerbuscher Wählergruppe  
unterstützt Bürgermeisterkandidaten Winhold**

In einer letzten Sitzung vor der Wahl haben sich die Kandidaten der Weyerbuscher Liste Dittmann noch einmal über ihre Ziele für die kommende Wahlperiode des Gemeinderats verständigt. Bekräftigt wurde außerdem die Unterstützung für Ortsbürgermeisterkandidat Dietmar Winhold. Die 16 Kandidaten der parteiunabhängigen Wählergruppe sind sich mit ihren Unterstützern einig, dass die Kommunikation zwischen Gemeindegremien und Rat sowie auch zwischen Rat und Bürgern besser werden soll.



„Obwohl Weyerbusch vergleichsweise gut aufgestellt ist, werden wir künftige Herausforderungen als Gemeinschaft viel besser meistern können. Es hat noch nie geschadet, den Sachverstand vieler Menschen einzubeziehen oder einer lebendigen Dorfgemeinschaft anzugehören“, so Listenführer Gerd Dittmann. Dazu strebt er auch einen regelmäßigen Dialog mit den ansässigen Geschäftsleuten an. Insgesamt möchte die Wählergruppe die Lebensqualität im Ort noch weiter erhöhen. Dazu gehört, dass Wander- und Spazierwege gepflegt, Straßen in Ordnung gebracht, Erholungsflächen und Spielplätze laufend gepflegt werden und die Verkehrssicherheit nicht nur für Schul- und Kindergartenkinder steigt. Listenmitglied und derzeitiger Beigeordneter Max Weller berichtete in diesem Zusammenhang von den Ergebnissen der von ihm initiierten und betreuten Verkehrszählung und Tempomessung. „Nur wenn wir aktuelle und belegbare Zahlen vorlegen, können wir bei den übergeordneten Behörden für die Anlieger der Durchfahrtsstraßen etwas erreichen“, begründet er sein besonderes Engagement in diesem Bereich. Was die Finanzen angeht, strebt die Wählergruppe besonders Investitionen an, die gleichermaßen ökologisch wie ökonomisch sinnvoll sind. Als Beispiel wurde das Umrüsten der Straßenbeleuchtung auf energiesparende Leuchtkörper genannt. Die hohe Summe, die zunächst eingesetzt werden muss, refinanziert sich in wenigen Jahren. „Danach verdienen wir, und solchen Investitionen sollten wir Vorrang geben“, erklärte Spitzenkandidat Dittmann.

#### ■ VdK Ortsverband Weyerbusch

Am Sonntag, 06.07.2014, gehen wir auf große Fahrt. Der Jahresausflug unseres Ortsverbands ist angesagt. Um 7 Uhr am Gasthof zur Post in 57635 Weyerbusch beginnt die Reise.

Es geht in der Zeit von Sonntag, 06.07., bis Sonntag, 13.07.2014, nach Klein-Köris/Spreewald. Für Kurzentschlossene stehen noch Mitfahrplätze zur Verfügung. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Nähere Informationen und Anmeldung bei Max Bohnet, Hauptstraße 7, Hirz-Maulsbach, Tel. 02686 / 207 Fax 02686 / 8687.

#### ■ Landfrauen Flammersfeld



**Die Finanzwelt hautnah erleben in Frankfurt**

Am Dienstag, 8. Juli, besuchen die Landfrauen des Bezirks Flammersfeld die DZ Bank, Zentralinstitut der Genossenschaftsbanken in Frankfurt. Wir erhalten Einblick in die Arbeit der DZ Bank, abgerundet mit einem Vortrag zu aktuellen Themen der Finanzwelt. Nach dem Mittagessen in einem Restaurant in unmittelbarer Nähe besu-



-Anzeige-

Alten- & Pflegeheim



Heimborn-Ehrlich



Gemeinsam statt einsam...

... im Zentrum des Naherholungsgebietes „Kroppacher Schweiz“

Schauen Sie einfach mal rein!

**Wir bieten...**

- < Versorgung und Betreuung in allen Pflegestufen
- < Gerontopsychiatrische Fachabteilung
- < Abteilung für Schwerpflege
- < Aufnahme mit Tieren nach Absprache möglich
- ... in familiärer und entspannter Atmosphäre.

Kontaktaufnahme: Sozialdienst  
Haus Tannenhof GbR, Kragweg 2, 57629 Heimborn-Ehrlich  
Telefon: 0 26 88 / 95 14 – 20, www.haustannenhof.de

chen wir das Geldmuseum der Deutschen Bundesbank. Im Geldmuseum haben wir die Gelegenheit, uns über die Geschichte des Geldes zu informieren und einen Blick in die aktuelle Geldpolitik und Aufgaben der Europäischen Zentralbanken zu bekommen. Programm: 8 Uhr - Abfahrt in Flammersfeld am Bürgerhaus; 10 Uhr - Ankunft bei der DZ Bank; 12.15 Uhr - Mittagessen; 14 Uhr - Geldmuseum; 15 Uhr - Stadtbummel in Frankfurt; 18.30 Uhr - Heimreise. Kosten Tagesausflug: 57 EUR, darin sind enthalten Busfahrt, Führung, Mittagessen und alle Eintrittsgelder.

Für die Fahrt gibt es eine begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldungen erbeten an Dorothea Kiry 02685/989720 oder per Mail; landfrauen-flammersfeld@gmx.de. Mit der verbindlichen Anmeldung bitte die Fahrtkosten auf das Fahrtenkonto bei der Westerwaldbank in Flammersfeld einzahlen.

#### **Käseköstlichkeiten aus Europa**

Die LandFrauen Flammersfeld lernen am Dienstag, 3. Juni, Geschmacksvielfalt aus ganz Europa kennen. Kulinarisch werden wir von Inge Käsgen mit einer Vielfalt aus Käse verwöhnt. Brot und Wasser gehören zur Neutralisierung der Geschmacksnerven dazu. Käse ist ein wichtiger Calciumlieferant für den Knochenaufbau. Ob Kuh, Ziege oder Schaf - die LandFrauen probieren alles. Treffen um 17.30 Uhr im Bauerngarten in Flammersfeld. Bei schlechtem Wetter findet die Verköstigung im Bürgerhaus statt. Die Veranstaltung ist für alle Interessierten offen. Männer sind herzlich willkommen. Die Verköstigung ist mit 12 Euro für Mitglieder/16 Euro Nichtmitglieder angesetzt.

Anmeldungen ab sofort unter 02685/989 720 oder landfrauen-flammersfeld@gmx.de

## Schul- und Kindergartennachrichten

### ■ 3-Wochen Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



**Infoveranstaltung „Das Ende von Windows XP - und jetzt?“**

Freitag, 23. Mai - 18 bis 20 Uhr - 1 Termin; Frank Runkler - 10 €

**Sicherheit im Internet**

Samstag, 24. Mai, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin; Frank Runkler - 39 €

**Stadtrundgang „Altenkirchen im 20. Jahrhundert“**

Sonntag, 25. Mai, 14 Uhr; Günter Imhäuser, Stadtführer - kostenfrei

**Hilfe, mein Smartphone kann nicht kochen!**

Dienstag, 27. April, 18.30 bis 22 Uhr - 1 Termin

Schulküche der Realschule plus in Altenkirchen, Glockenspitze Carina Löhr - 10 € zuzüglich Lebensmittelumlage

**Aqua-Jogging**

Mittwoch, 28. Mai, immer mittwochs und freitags von 18.45 Uhr bis 19.30 Uhr - 8 Termine

Andreas Mattern - 60 €

Anmeldungen ab sofort, auch beim Personal des Hallenbades Altenkirchen oder Infos unter 02681 / 4222

**Aqua-Fitness**

Mittwoch, 28. Mai, immer mittwochs und freitags von 18 bis 18.45 Uhr - 8 Termine

Andreas Mattern - 60 €

Anmeldungen ab sofort, auch beim Personal des Hallenbades Altenkirchen oder Infos unter 02681 / 4222

### **Pastellmalerei - Maltechnik für Anfänger und Fortgeschrittene**

Vorbesprechung: Mittwoch, 28. Mai, 19 Uhr

Kursbeginn: Mittwoch, 4. Juni, 19 bis 21 Uhr - 8 Termine

Margarita Gerber - 80 € bei 5 Teilnehmenden, 70 € ab 7 Teilnehmenden

**Computer-Hilfe für fortgeschrittene Einsteiger - auch mit eigenem Notebook**

Mittwoch, 28. Mai, 10 bis 12.30 Uhr - 5 Termine; Axel Culmsee - jeweils 50 €

**Knigge - Moderne Umgangsformen in Beruf und Alltag**

Freitag, 30. Mai, 9 bis 15 Uhr - 1 Termin

Siglinde Czenkusch, Kniggetrainerin IHK - 40 € zuzüglich Kosten für den Mittagsimbiss

**Kochen mit Wildkräutern**

Freitag, 30. Mai, 17 bis 21.30 Uhr - 1 Termin

Birgit Zimmermann, Ayurvedische Ernährungs- und Kräuterberaterin - 15 € zuzüglich Lebensmittelumlage

**Präsentieren mit Prezi - die kostenfreie Alternative zu Microsoft PowerPoint**

Samstag, 31. Mai, 8 bis 15 Uhr; Frank Runkler - 39 €

**Workshop „Singen macht nicht nur Spaß, sondern ist auch gesund!“**

Samstag, 31. Mai, 10 bis 14 Uhr; Cordelia Carola Geitler - 35 €

**Computerkenntnisse auffrischen**

Montag, 2. Juni, Dienstag, 3. Juni, Donnerstag, 5. Juni und Freitag, 6. Juni, jeweils 16 von 18 Uhr - 4 Termine

Kitja Müller - 40 €

**Grundlagenkurs „Silver Surfer“ - Internet für Senioren und Seniorinnen**

Montag, 2. Juni, Dienstag, 3. Juni, Donnerstag, 5. Juni und Freitag, 6. Juni, jeweils 16 bis 18 Uhr - 4 Termine; Frank Runkler - 45 €

**Homepagegestaltung „Light“ mit der kostenlosen Software „Wordpress“**

Freitag, 6. Juni, 18 bis 21.15 Uhr - 6 Termine; Frank Runkler - 80 €

**Crashkurs PowerPoint 2010 - die Präsentation**

Samstag, 7. Juni, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin; Frank Runkler - 39 €

**Hilfe, mein Smartphone kann nicht kochen!**

Dienstag, 10. Juni, 18.30 bis 22 Uhr - 1 Termin

Schulküche der Realschule plus in Altenkirchen, Glockenspitze

Carina Löhr - 10 € zuzüglich Lebensmittelumlage

**Windows 8 - Der richtige Einsatz von Windows 8 und Skydrive**

Mittwoch, 11. Juni, 18 bis 21.15 Uhr - 4 Termine; Frank Runkler - 80 €

**Vernissage zur neuen Ausstellung „Figürliche Malerei“**

mit Bildern von Margarita Gerber, Mammelzen

Donnerstag, 12. Juni, 16.30 - kostenfrei

Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de

### ■ Toleranz fördern - Kompetenz stärken

**Ausschreibung für Projekte im Rahmen**

**des „Lokaler Aktionsplan (LAP)**

**Altenkirchen 2014“ mit dem Themenschwerpunkt:**

**Demokratie leben**

Wissen. Der Fort- und Weiterbildungsverein Beruf und Schule e.V., OV Wissen-Westerburg, macht hierdurch noch einmal darauf aufmerksam, dass alle an der obigen Projektausschreibung interessierten Schulen, Kindertagesstätten und Kindergärten ihre Projektanträge noch bis zum 23.05.2014 (verlängerter Stichtag!) stellen können. Umfassende Informationen zur Projektausschreibung im Rahmen des „Lokaler Aktionsplan (LAP) Altenkirchen 2014“ gefördert durch das Bundesprogramm des Bundesministeriums für Familien, Senioren, Frauen und Jugend zum Thema „Demokratie leben durch Ausbau von Toleranz, Kompetenzerweiterung und nachhaltigem Abbau von Vorurteilen“ können unter [www.berufundschule.com](http://www.berufundschule.com) (Projekte) heruntergeladen werden. Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter Beruf und Schule e.V., Tel. 02742 933733 (Frau Neubauer) oder 02742 5359 (Herr Kullik).

## Allgemeines

### ■ „Gendarme & Landjäger im Kreis Altenkirchen“

**Restbestände des Buches jetzt erhältlich**

Kreis Altenkirchen. Aus besonderem Anlass ist jetzt eine gut 30 Jahre alte heimatgeschichtliche Arbeit wieder in begrenzter Anzahl im Buchhandel erhältlich. Im Jahr 1983 erschien zur Heimat- und Polizeigeschichte die Dokumentation „Gendarme & Landjäger im Kreis Altenkirchen“. Es war weit und breit die erste umfassende Arbeit zu einem noch wenig bekannten Thema. Das Büchlein mit rund 100 historischen Fotos aus dem Alltag der Polizei im Heimatgebiet ist eigentlich schon längst vergriffen. Doch der Autor und Polizeibeamte Joachim Weger aus Steinebach hatte damals ganz bewusst einen kleinen Restbestand seines Erstlingswerks für einen besonderen Anlass zurückgelegt. „Nun ist der Tag gekommen, um



die restlichen Bücher endlich vom Speicher zu holen“, lautete jetzt der spontane Entschluss anlässlich des Jubiläums „50 Jahre Polizei-Großdienststelle in Betzdorf“. Die 1983 mit Unterstützung des damaligen Landrats Dr. Alfred Beth sowie der Kreissparkasse Altenkirchen herausgegebene Arbeit beleuchtet - ausgehend von der Mitte des 19. Jahrhunderts - den Polizeialltag im gesamten Kreisgebiet. Vieles aus dem Berufsalltag der alten Gendarme und Landjäger ist wiedergegeben, etwa aus dem Briefstagebuch in Altenkirchen um 1890. Breiten Raum in Bild und Text widmet das Buch dem Personal der einzelnen Stationen im Kreis Altenkirchen. Auch viel Kurioses ist erwähnt, etwa aus der schweren Zeit des Neubeginns nach 1945. Heute ist es kaum vorstellbar, dass unsere Polizei im Schatten der französischen Besatzungsmacht für Recht und Ordnung sorgte. Ein weiteres Kapitel geht auf die Entstehung der Großdienststellen in Betzdorf, Altenkirchen und Wissen ein. Oft wird der Leser zum Schmunzeln angeregt.



Die Gendarmerie des Kreises Altenkirchen um 1895 beim Schulschießen mit dem Karabiner.

Der Restbestand des Büchleins „Gendarme & Landjäger im Kreis Altenkirchen“ von 1983 ist ab sofort im heimischen Buchhandel zum Stückpreis von 11 Euro erhältlich.

- Anzeige -

### ■ Sieg Reha Hennef: Mitmach- und Aktiv-Tag, Samstag 24. Mai, 11-17 Uhr

**Sport- und Schwimmsachen einpacken und einen aktiven Tag genießen!**

Ambulante Rehabilitation (Orthopädie, Neurologie, Kardiologie und Psychosomatik), Praxen für Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie sowie Gesundheitssport, dafür steht die Sieg Reha seit 13 Jahren. An insgesamt 5 Standorten im Rhein-Sieg Kreis ist das Gesundheitsunternehmen in Hennef, Troisdorf-Sieglar und der Kreisstadt Siegburg umfassend für seine Kunden vor, während und nach einer Rehabilitation da.



Beim Mitmach- und Aktiv-Tag bietet die Sieg Reha an den Standorten Dickstraße 59 und Mittelstraße 51 in Hennef, allen Interessierten die Möglichkeit aktiv zu sein und sich über vielfältige gesundheitliche Themen zu informieren. Wer Sport- und Schwimmsachen einpackt kann auch aktiv teilhaben.

An diesem Tag werden medizinische Vorträge durch Fachärzte aus der Sieg Reha, dem St. Petrus Krankenhaus Bonn, Gemeinschaftskrankenhaus Bonn gGmbH und dem St. Josef Hospital Bonn-Beuel angeboten. Unter anderem geht es im orthopädischen Bereich um das Thema Schulterschmerzen und die Behandlungsmethoden sowie um den Zusammenhang zwischen Ernährung und Rheuma oder Arthritis, im Bereich Kardiologie um Techniken der Herzkatheteruntersuchung. Der leitende Facharzt der Psychosomatik der Sieg Reha, Dr. Abass Abtahi, spricht über das Thema: „Hoffnung und Beziehung - ihre heilsame Wirkung auf Gesundheit und Genesung“. Genaue Vortragsangaben und das weitere Tagesprogramm sind auf [www.siegreha.de](http://www.siegreha.de) zu finden. Vielfältige Bewegungs- und Krea-

-Anzeige-

### EWH-Strompreise konstant bis Ende 2014

- Anzeige -



Das Plus, einen Energieversorger vor Ort zu haben, äußert sich in vielen Vorteilen. Zum Beispiel in exakter Kalkulierbarkeit der Kosten! Trotz gestiegener EEG-Umlage bleiben die Preise für Strom für alle Kundinnen und Kunden der Elektrizitätswerk Hammermühle Versorgungs GmbH (EWH) sogar bis Ende 2014 unverändert

stabil. Sowohl in der Grundversorgung als auch in den „Wäller-Tarifen“ konnten die gestiegenen Kosten durch günstigen Strombezug aufgefangen werden.

Derzeitige und zukünftige Kundinnen und Kunden der EWH profitieren davon und sichern sich bereits jetzt die günstigen Konditionen der EWH für das Kalenderjahr 2014.

Fest verwurzelt in der Region Westerwald steht den Interessenten dafür bei der Elektrizitätswerk Hammermühle Versorgungsgesellschaft mbH ein erfahrenes Team mit Rat und Tat zur Seite. Heute und in Zukunft.

tivangebote der Abteilungen Sporttherapie (z.B. Training an speziellen medizinischen Geräten), Physiotherapie (z.B. Wasser- und Alltagsgymnastik oder Kurz-Massagen), Ergotherapie (kreatives Gestalten), Logopädie und Ernährungsberatung laden zum mitmachen ein. Die Mitarbeiter beraten individuell, ggf. auch in Bezug auf gesundheitliche Probleme. Ein Highlight in der Sporttherapie Dickstraße sind die nagelneuen, mit Luftdruck betriebenen Geräte für das Medizinische Gerätetraining. Training auf dem neusten Stand der Technik kann am Mitmach- und Aktiv-Tag von allen Interessierten getestet werden.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt und ein kostenloser Shuttlebus ermöglicht die flexible Besichtigung beider Standorte.

## Wissenswertes

- Anzeige -

### ■ 19 der beliebtesten Privatsender in bester Bild- und Tonqualität

Dirk Henn von der Firma Euronics Henn informiert



Seit dem 16. April stehen den HD + Kunden 19 der größten und Beliebtesten Privatsender in bester Bild- und Tonqualität zur Verfügung. Seit Januar ist das Disney Channel HD und seit April RTL NITRO HD, n-tv HD und PRO 7MAXX HD. Weitere Sender werden in 2014 noch folgen.

Zusätzlich können Zuschauer mit einem HD + Empfangsgerät weitere 30 unverschlüsselt ausgestrahlte HDTV Sender kostenlos empfangen. Auch die Plattform HD+ RePlay, die die Mediatheken von Privatsendern auf den Fernseher bringt, wurde weiterentwickelt. Acht Mediatheken der größten

Privatsender stehen den Nutzern von HD+ RePlay aktuell zur Verfügung. Sieben Tage lang können die Nutzer von HD+ RePlay nach der Ausstrahlung im Free-TV beliebig oft die Sendungen ansehen.

Neben der Erweiterung des Portfolios der Mediatheken ist auch die technische Reichweite deutlich gestiegen. Im vergangenen Jahr bereits hat HD+ als weiteren Service eine kostenlose App für Smartphones und Tablets (iOS und Android) entwickelt. Der HD+ TV Guide, ein elektronischer Programmführer steht in den entsprechenden App-Stores zum Download bereit. In Testaktionen wurde die App prämiert und bereits von mehr als 130.000 Nutzern heruntergeladen. Und eine weitere Neuerung wurde umgesetzt, die 2009 in der Anfangsphase von HD + noch für Unmut unter einigen Zuschauern sorgte, aber mittlerweile kein Problem mehr für HD + Kunden darstellt. Seit dem 16. April können HD+ Nutzer bei den Sendern SAT.1 HD, kabel eins HD, sixx HD und Pro Sieben MXX HD ihre mit einem HD+ Receiver getätigten Aufnahmen vorspulen - und das mit bis zu achtfacher Geschwindigkeit. Die Vorspulfunktion ist sowohl innerhalb der Sendungen als auch bei Werblöcken möglich.



### Herzlichen Dank

In den Tagen des Abschieds von unserer lieben Verstorbenen war es ein Trost zu erfahren, wie viel Zuneigung und Anerkennung ihr entgegengebracht wurde.

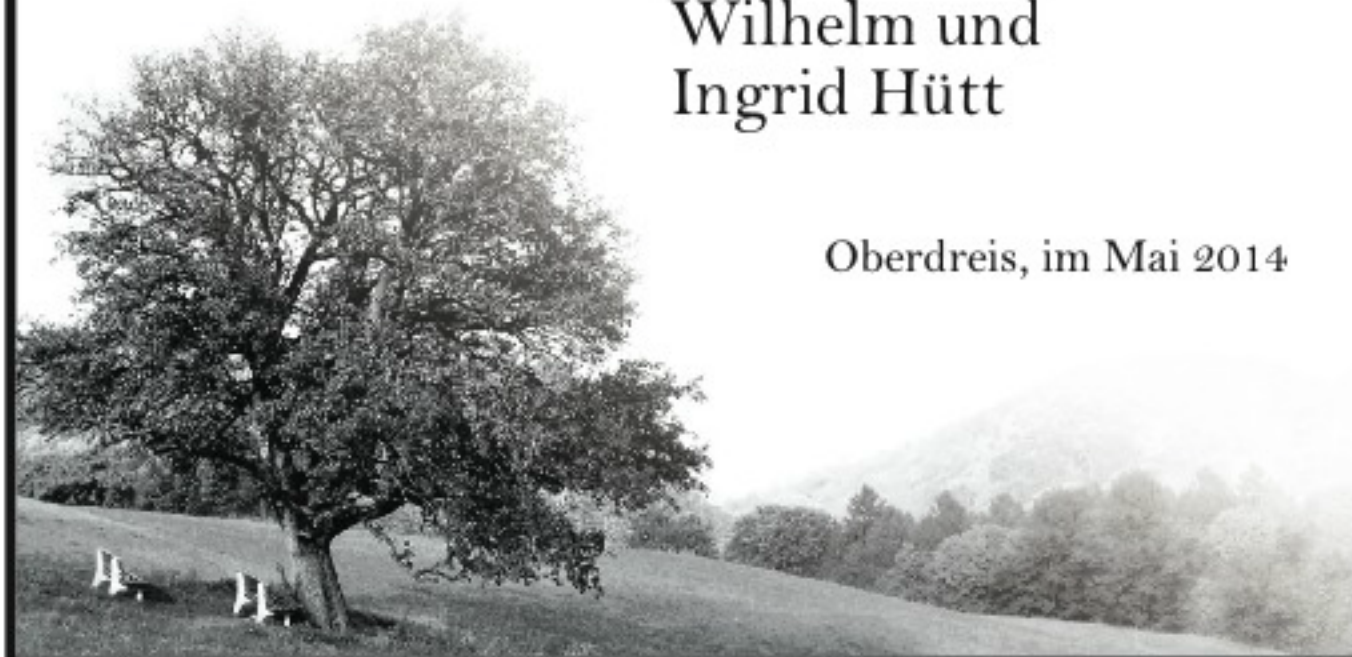
Besonders bedanken möchten wir uns bei dem Pflorgeteam der Sozialstation Straßenhaus und Pfarrerin Christiane Rosbach für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

## Luise Hütt

\* 30.9.1919 † 1.4.2014

Im Namen aller Angehörigen  
**Wilhelm und  
 Ingrid Hütt**

Oberdreis, im Mai 2014



Familienanzeigen - Statt Karten

**Landhaus Mehren** AUF DEM BROUCH 1  
 57635 MEHREN  
 TELEFON: 02686-8623

*Mittwoch, 28.05. ab 17.00 Uhr geöffnet*  
*Donnerstag, 29.05. ab 11.00 Uhr durchgehend warme Küche*  
*Vatertags-Spezialitäten, wie Tomahawk-Schweinesteak,  
 T-bone- und Rib-Eye-Steak vom argentinischen Rind*

DAGMAR SCHÄFER UND TEAM FREUEN SICH AUF IHREN BESUCH

Der Wert des Lebens  
 liegt nicht in der Länge der Zeit,  
 sondern darin, wie wir sie nutzen.

Montaigne

Ein Licht ist ausgegangen,  
 aber es ist nicht erloschen,  
 denn tot ist nur, wer vergessen wird.

Ernest Hemingway

#### BEILAGENHINWEIS

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der **CDU Altenkirchen** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der **Wählergruppe Dittmann** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **KODI** bei.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.

## Information für unsere Leser und Inserenten

**Anzeigen-Annahmeschluss**  
 beim Verlag  
 Montag, 9.00 Uhr  
 Bei Feiertagsvorverlegung  
 einen Werktag früher

**Redaktions-Annahmeschluss**  
 bei der Verwaltung  
 Donnerstag, 18.00 Uhr  
 Bei Feiertagsvorverlegung  
 einen Werktag früher

**Privat- und Familienanzeigen**  
 nehmen entgegen:

**Altenkirchen:** Tabak - Zeitschriften - Lotto -  
 Carmen Stangier  
 Marktstr. 11 - Tel. 02681/5321

### Zeit sparen – Familienanzeigen **ONLINE BUCHEN:** [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**Ihre Ansprechpartner**  
 für Geschäftsanzeigen  
 und Prospektverteilung



Gebiets-  
 verkaufsleiter  
**Henry  
 Kleinke**

**01 71 / 4 96 01 81**  
[h.kleinke@wittich-hoehr.de](mailto:h.kleinke@wittich-hoehr.de)



Verkauf-  
 Innendienst  
**Elke  
 Müller**

**0 26 24 / 9 11 - 2 0 7**

**Sie erreichen uns von Mo.-Fr. von 8:00-17:00 Uhr**  
**Telefon-Nr. 0 26 24 / 9 11 -**

Anzeigen-Annahme Geschäftsanzeigen	Tel. 205
Anzeigen-Annahme Geschäftsanzeigen	Tel. 123
Anzeigen-Annahme Geschäftsanzeigen	Fax 115
Anzeigen-Annahme Familienanzeigen	Tel. 110
Anzeigen-Annahme Familienanzeigen	Fax 115
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 111
Annahme private Kleinanzeigen	Fax 125
Rechnungserstellung	Tel. 211
Rechnungserstellung	Fax 165
Redaktionelle Beiträge	Tel. 191
Redaktionelle Beiträge	Fax 195
Zustellung	Tel. 143, 144 od. 156
Zustellung	Fax 145
<b>FTP-Übertragung:</b>	Auf Anfrage
Dateiformat: EPS, TIF, JPEG, PDF.	
Bei offenen Dateien bitte Schriften und Bilder einbetten.	

**E-Mail-Adressen:**

Anzeigenannahme:  
[anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)  
 Rechnungswesen:  
[buchhaltung@wittich-hoehr.de](mailto:buchhaltung@wittich-hoehr.de)  
 Redaktion:  
[mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de](mailto:mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de)  
 Zustellung:  
[zustellung@wittich-hoehr.de](mailto:zustellung@wittich-hoehr.de)  
**Postanschrift:**  
 Verlag+Druck LINUS WITTICH KG  
 Rheinstraße 41  
 56203 Höhr-Grenzhausen  
 Postfach 1451  
 56195 Höhr-Grenzhausen

**VERLAG + DRUCK  
 LINUS WITTICH**  
 Heimat- und Bürgerzeitungen





Anzeige



# IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Immobilien Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11 - 0**

## Bender & Bender Immobilien Gruppe

Wir suchen dringend für unsere zahlreichen Kunden aus Köln, Bonn und Frankfurt Einfamilienhäuser und Bauernhöfe Rufen Sie uns unverbindlich an!

**Einen Makler beauftragen, 70 Makler arbeiten für Sie!**

Infos unter: [www.bender-immobilien.de](http://www.bender-immobilien.de)  
0 26 81 / 98 26 26 - 0 oder 0 27 42 / 91 27 - 10




## Machen Sie sich ein Bild

Wer ein Grundstück oder eine Immobilie erwerben oder verkaufen möchte, wendet sich häufig an einen Immobilienmakler, der als Schnittstelle zwischen Käufer und Verkäufer fungiert.

Um Makler zu werden, genügt in Deutschland eine Gewerbeanmeldung. Eine bestimmte Ausbildung ist nicht vorgeschrieben. Vor ei-

nem Auftrag an einen Makler sollte man sich daher ein Bild seines Unternehmens verschaffen. Vorteilhaft ist beispielsweise die Mitgliedschaft in Berufsverbänden sowie der Nachweis einer Ausbildung als geprüfter Immobilienmakler, -fachwirt oder -ökonom. Auch eine Nachfrage nach Referenzkunden lohnt sich.

## KEIN PLATZ MEHR?

Neue Häuser und Wohnungen finden Sie in Ihrem Wochenblatt!

Immobilien Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11 - 0**

## Hachenburg – Casa Conviva

Appartement, 38 m<sup>2</sup> – **betreutes Wohnen** – rollstuhlgerecht, Lift im Haus, Kaltmiete 380 € + NK. Ab 1.7.2014 frei. Besichtigung jederzeit nach tel. Vereinbarung: **01 71 / 7 13 96 14**

## Zu vermieten:

**AK-Honneroth, Büchnerstr. 52, renoviert!**  
I. OG, 3 ZKDB, Balkon, WBS, 75,30 m<sup>2</sup> Wfl.,  
KM 353,92 € + NK + 2 KM Kautions,  
Bj. 1997, Verbrauchsausw., 95 kwh, Gas-ZH

**Altenkirchen, Bahnhofstr. 36, renoviert!**  
II. OG, 3ZKDB, Balkon, 70,11 m<sup>2</sup> Wfl., Bj. 1981,  
KM 340,03 € + NK + 2 KM Kautions,  
Verbrauchsausw., 70,7 kwh, Wärmespeicherstrom

**Grundstücksgemeinschaft  
M. Schneider & O. Bitzer**

57614 Stürzelbach, Waldstraße 14  
Telefon: 02681-982599 oder 0151/15544014

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Eilige Anzeigen per E-Mail aufgeben: [anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)

Jedes neue Brautkleid

**€ 398,-**



Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Größe 36-52.

*Rini's Brautmoden*  
in Bendorf bei Koblenz  
Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter **01 60 / 98 90 69 30**  
[www.rinis-brautmoden.com](http://www.rinis-brautmoden.com)



- Tischlerei
- Innenausbau
- Bestattungen
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

## Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

**02682 / 96 8310**  
Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen

Planen Sie jetzt Ihre Überdachung mit **Steg- und Wellplatten** von



- ✓ Werksverkauf
- ✓ eigener Zuschnitt- und Lieferservice
- ✓ 2. Wahl zu Sonderpreisen
- ✓ auch Kompaktplatten aus Acryl und Polycarbonat vorrätig

Industriepark Nord 43 53567 Buchholz  
Fon 02683 9456-0 Fax 02683 9456-29  
info@kunststoffpartner.de www.kunststoffpartner.de



## Danke

sagen wir allen, die uns mit ihren lieben Worten,  
Glückwünschen und Geschenken zu unserer



eine große Freude gemacht haben.

Lisa Bergmann, Sophia Jung      Jonas Hillert, Simon Hillert  
 Carolin Metzker, Sophia Mückler      Nico Lang, Janik Marenbach  
 Julia Seifen, Jan Brenner      Jannik Müller, Niclas Staats  
 Simon Gutacker, Dominique Haufe      Mika Weber

Ev. Kirchengemeinde Birnbach-Weyerbusch, Mai 2014

## Wir sagen DANKE

Wir bedanken uns, auch im Namen unserer Eltern,  
ganz herzlich für die vielen Glückwünsche  
und Geschenke anlässlich unserer

## Konfirmation.



Celine Freda, Alisa Hähn, Jonathan Goroll, Florian Grab,  
Michelle Marenbach, Charnaë Pape, Moritz Henn, Niklas Schumann

Altenkirchen, im Mai 2014



## Wir trauen uns!!!

Jennifer Schmidt  
& Kai Oppermann

Die kirchliche Trauung findet am 14.06.14 um 15:00 Uhr  
in der evangelischen Kirche in Birnbach statt.

Gepoltert wird nach altem Brauch,  
drum gebt Acht und bedenket auch:  
Glas, Kunststoff und Papier,  
verwehren Euch den Weg zum Bier!  
Am 31.05.2014 ab 19:00 Uhr  
in der Kölner Str. 26 a in Birnbach

## Wir heiraten!

Pia Schumacher &  
Martin Eichelhardt

Die Trauung findet am 07.06.2014 um  
13.30 Uhr in der Evangelischen Kirche  
in 57610 Altenkirchen statt.

Zum Umtrunk laden wir alle  
Verwandten, Freunde und Bekannten  
am Samstag, den 31.05.2014,  
ab 19.00 Uhr ins Sportlerheim, 57589  
Niederhausen/Pracht herzlich ein.



Für alle Glückwünsche und Geschenke  
anlässlich unserer

## Konfirmation

in Mehren am 18.5.2014 möchten wir uns,  
auch im Namen unserer Eltern,  
recht herzlich bedanken.

Samuel Hasselbach,      Kircheib  
 Tim Kurtseifer,      Fiersbach  
 Laura Lotz,      Oberirsen  
 Sophia Marenbach,      Kraam  
 Leon Müller,      Altenkirchen/Kraam  
 Antonia Peter,      Hirz-Maulsbach



### WITTICH.DE/FAMILIENANZEIGEN

Da werden Hände sein, die dich tragen  
und Arme, in denen du sicher bist  
und Menschen, die dir ohne Fragen  
zeigen, dass du willkommen bist.

Wir freuen uns unendlich  
über die Geburt von

## JONA KONSTANTIN

• 21. FEBRUAR 2014

Torsten Greis und Svenja Greis-Hausen  
mit Sophia und Yannis

Zum Bäumchenstellen laden wir alle Verwandten, Nachbarn,  
Freunde und Bekannte am 7. Juni 2014 ab 15 Uhr herzlich  
zur Grillhütte in Borod ein.

Borod, im Mai 2014





Wir bedanken uns, auch im Namen unserer Eltern,  
für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke  
anlässlich unserer

## Konfirmation.

Ronja Birkenbeul, Frieda Fuchs,  
Lukas Mattern, Tim Nordhoff,  
Laura Tochenhagen

Schöneberg, im Mai 2014

*Danke* DANKE *Danke*

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner  
*Kommunion*  
möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Altenkirchen, im Mai 2014 *Luis Jamie Rübler*

Am 30. Mai 2014 feiere ich meinen

# Geburtstag 90.

Alle, die mir dazu gratulieren möchten, sind an  
diesem Tag ganz herzlich von 15.00 - 17.00 Uhr  
in das Restaurant Daryousch in Oberwambach  
eingeladen.

**Emma Baldus**

## Küchen- und Matratzen-Center Euteneuer

– eigene Tischlerei seit 1880 –

**Fr. 30.5.2014**  
**NEFF**  
**Kochvorführung**  
**von 10.00 – 17.00 Uhr**

**Musterküchen bis  
zu 70% reduziert**

*Modernste 3D-Küchen-Computerplanung*  
*Aufmaß vor Ort*  
*Fachgerechte Beratung*  
*Attraktive Finanzierungsangebote*  
*Einbau und Montage vom Fachmann*  
*- sauber, perfekt und termingerecht*  
*Service – auch nach der Auslieferung*

**Wir sind für Sie da!**  
Auf der Semseg 2  
57610 Gieleroth, Altenkirchen  
Telefon: +49 2681 2488   
[www.moebelhaus-euteneuer.de](http://www.moebelhaus-euteneuer.de)

*Danke*

sagen wir von Herzen allen, die anlässlich  
unserer DIAMANTENEN HOCHZEIT an uns  
gedacht haben.

Paula und Ewald Zöllner

Ebenso bedanke ich mich für die vielen  
Glückwünsche zu meinem  
85. Geburtstag.

Ewald Zöllner

Kescheid im Mai 2014

*Herzlichen Dank,*

auch im Namen unserer Eltern, sagen wir allen  
Verwandten, Freunden und Bekannten,  
die uns anlässlich unserer

## Konfirmation

mit Glückwünschen, Blumen und Geschenken  
erfreut haben.

*Maja Sonntag*  
*Svenja Trappmann*  
*Felix Müller*  
*Julius Zimmer*

Anstelle eines Nachkaffee spenden wir an die  
Kinderkrebshilfe Gieleroth.

Mammelzen, im Mai 2014

## TAGESPFLEGE



Tagespflege Sonnenschein  
**SONNENHANG**

**Gemeinsam im Grünen**

**JETZT KOSTENLOSEN  
SCHNUPPERTAG  
VEREINBAREN!**

**Tagespflege**  
heißt daheim wohnen,  
tagsüber unter Menschen sein,  
Tag für Tag neue Lebensqualität  
erfahren und gut betreut sein!

Beispiel: Pflegestufe II Tagessatz € 55,13  
Fahrtkostenpauschale € 9,66

Zum Lichtenberg 1  
57635 Mehren  
Fon: 02686 / 897780-0 [www.sph-sonnenhang.de](http://www.sph-sonnenhang.de)



# STELLENMARKT



**FLEISSIGER HELFER FÜR ARBEITEN RUNDUM HAUS UND HOF GESUCHT!**  
 Absolute Flexibilität und Führerschein sind Voraussetzung.  
 Bei Interesse bitte anrufen unter ☎ 0 26 81 / 80 23 60

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir  
**Kraftfahrer Kl. II/CE**  
 im Fernverkehr  
**SLN GmbH**  
 Tel.: 01 60 - 97 78 04 91

**Seniorenresidenz Waldhof GmbH • Schürdt**  
 Wir stellen ein:  
**Exam. Alten- und Krankenpflegekräfte**  
**Exam. Alten- und Krankenpflegehelfer/innen**  
**Alten- und Krankenhelfer/innen**  
**1 exam. Fachkraft m. Ausbildung zur Praxisanleitung**  
**auch in Teilzeit möglich.**  
 Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:  
 Seniorenresidenz Waldhof GmbH · Waldhof 1 · 57632 Schürdt  
 Telefon: 01 75/240923

*... mit uns machen Sie immer einen guten Schritt!*

**Garten- & Forst-TECHNIK NAUROTH**  
 Verkauf · Service · Ersatzteile  
 Inh. Werner Neuroth Köln-Leipziger Straße 1b - 57629 Kirburg  
 Tel. +49 (0) 2661/3621 - Fax. +49 (0) 2661/61458

**Wir sind ein dynamisch wachsender Betrieb im Westerwald zwischen Bad Marienberg und Hachenburg.**  
**Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine Vollzeitkraft als:**

**VERKÄUFER/IN IM EINZELHANDEL (m/w)**

<p><b>Ihr Profil:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- eine abgeschlossene Berufsausbildung</li> <li>- mehrjährige Berufserfahrung im Einzelhandel</li> <li>- gute Computerkenntnisse</li> </ul> <p><b>Wir erwarten von Ihnen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fachwissen über unser Verkaufssortiment</li> <li>- Fachgerechte Beratung unserer Kunden</li> <li>- Kompetentes und freundliches Auftreten</li> <li>- Annahme und Kontrolle von Warenlieferungen</li> <li>- hohes Maß an Flexibilität, Belastbarkeit und Teamgeist</li> <li>- gute Auffassungsgabe und Verhandlungsgeschick</li> <li>- Erfahrungen mit Preiskalkulationen</li> </ul>	<p><b>Wir bieten Ihnen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einen interessanten und vielseitigen Aufgabenbereich</li> <li>- leistungsgerechte Vergütung</li> <li>- ein erfahrenes, kompetentes Team begleitet Sie</li> <li>- eine langfristige, sichere Position in einem mittelständischen, expandierenden Unternehmen</li> </ul> <p><b>Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Angabe des frühestmöglichen Einstiegs-termin an:</b></p> <p><b>Garten- &amp; Forsttechnik Nauroth</b>                  Inh. Werner Neuroth                  Köln-Leipziger-Straße 1 b                  57629 Kirburg</p>
---	--

**www.gartentechnik-nauroth.de**

Für das **Parkhaus „Schloßplatz“** und die **Innenstadtparkplätze in Altenkirchen** suchen wir ab sofort einen  
**Parkhauswart/in in Festanstellung.**  
 Schriftliche Bewerbung bitte an:  
 Parkhausgesellschaft Limburg mbh,  
 Aschaffener Straße 5 A,  
 64546 Mörfelden-Walldorf,  
 Telefon 061 05 - 50 64, Fax 061 05 - 51 68,  
**Mail: parkhaus-schardt@t-online.de**

**DRAMET** Draht- und Metallbau GmbH  
 Als innovatives Maschinenbauunternehmen stellen wir Band- und Drahtsägen sowie Diamantwerkzeuge her. Für die Fertigung unserer Maschinen suchen wir eine/n erfahrene/n:  
**CNC-Fräser/in**  
 Sie programmieren und fertigen Einzelteile und Kleinserien auf einer Maho MH 1600S mit Phillips 432 Steuerung. Kenntnisse dieser Steuerung sind vorteilhaft, jedoch keine Voraussetzung. Die Fertigung arbeitet im Einschichtbetrieb in unserem Haus. Sie erwartet eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem angenehmen Arbeitsumfeld. Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:  
**Dramet GmbH · Werkstraße 15 · 56271 Kleinmaischeid**  
**Email: info@dramet.de**

**Stellenausschreibung**  **Lebenshilfe**  
 Die Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen GmbH sucht für die Wohnstätte und die Tagesförderstätte in Flammersfeld zum nächstmöglichen Zeitpunkt  
**eine/n Hausmeister/in**  
 mit 100 % tariflicher Arbeitszeit. Wir bieten einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einem guten Betriebsklima sowie eine Vergütung entsprechend AVL-AK und eine betriebliche Altersversorgung (RZVK).  
**Wir erwarten:**

- Abgeschlossene handwerkliche Ausbildung und entsprechende Erfahrungen
- Sach- und fachkundige Erledigung von Aufträgen
- Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft
- Selbständiges und engagiertes Handeln
- Wohnort im Umkreis von 10 km um Flammersfeld
- Zeitlich flexibles Arbeiten (Winterdienste, Bereitschaftszeiten)
- Bereitschaft zum respektvollen Umgang mit Menschen mit Behinderungen
- die Unterstützung der Lebenshilfe als Träger der Einrichtung

Bewerbungen senden Sie bitte bis zum **2. Juni 2014** an:  
 Herrn Klaus Gerhardus – persönlich -  
 LEBENSHILFE im Landkreis Altenkirchen GmbH  
 Friedrichstraße 2 · 57537 Mittelhof-Steckenstein  
 Tel.: 02742/932512 · Email: k.gerhardus@lebenshilfe-ak.de





**VORTRAG**  
**Der diabetische Fuß – wie der Gefäßchirurg ihn retten kann**

Mittwoch, 28.05.2014 · 18:30 Uhr  
 VG-Verwaltung, Gartenstr. 11, Hachenburg (Sitzungssaal),  
 Referent: Rainer Leuer, Facharzt für Gefäßchirurgie,  
 Chefarzt Krankenhaus Dierdorf/Selters

Ein schwerwiegender Folgeschaden der sogenannten Zuckerkrankheit ist der diabetische Fuß. Im schlimmsten Falle kommt es zur Amputation. Mit rechtzeitiger gefäßchirurgischer Diagnostik und Behandlung lässt sich das vermeiden.  
*Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.*

Nächster Vortrag im **ForumGesundheit** am Mi., 25.06., 18:30 Uhr:  
 „Wie gefährlich ist der Zeckenbiss?“ · VG-Verwaltung Wirges

*ForumGesundheit* · Arztvorträge und Infoveranstaltungen im Krankenhaus Dierdorf/Selters – jeweils am letzten Mittwoch im Monat · [www.krankenhaus-dierdorf-selters.de](http://www.krankenhaus-dierdorf-selters.de)

Party-Service

Catering und Imbissbetrieb



Fleisch- und Wurstwaren

täglich heiße Theke

**Angebote vom 26.5. – 31.5.2014**

<b>Dicke Rippe</b> mager .....	1 kg	<b>4,29 €</b>
<b>Gehacktes</b> gemischt, Schwein + Rind .....	1 kg	<b>4,95 €</b>
<b>Bauchscheiben</b> natur oder gewürzt .....	1 kg	<b>4,99 €</b>
<b>Broccoli-Kräuter-Pfanne</b> Schw.-Geschnetzeltes, mariniert .....	1 kg	<b>7,99 €</b>
<b>Kasseler-Käse-Spieße</b> mit Gouda und Ananas.....	1 kg	<b>9,99 €</b>
<b>Riesenkrauer</b> 180 g .....	100 g	<b>0,99 €</b>
<b>Siedewürstchen</b> Frankfurter Art .....	100 g	<b>0,99 €</b>
<b>Nudel- u. Kartoffelsalat</b> eigene Herstellung.....	1 kg	<b>4,55 €</b>

**Menüplan 26.5. – 30.5.2014**

<b>MO Spaghetti Bolognese</b> dazu Salat .....	<b>4,95 €</b>
<b>Putenpfanne</b> süß-sauer mit Reis.....	<b>5,60 €</b>
<b>Di Gulasch</b> mit Nudeln und Apfelmus.....	<b>5,50 €</b>
<b>Fleischkäse</b> mit Kartoffelsalat.....	<b>5,20 €</b>
<b>Mi Hähnchenschenkel</b> mit Gemüsereis .....	<b>4,60 €</b>
<b>Nudelauflauf</b> dazu Salat .....	<b>4,80 €</b>
<b>DO Feiertag</b>	
<b>FR Heiße Theke</b>	

*... und natürlich täglich:* ofenfrischer Fleischkäse,  
heiße Fleischwurst, Frikadellen,  
Schnitzel und Salate aus eigener Herstellung.

**KAUFtreff** Altenkirchen · Tel.: 02681/984054

Besuchen Sie unsere Homepage  
[www.landmetzgerei-born.de](http://www.landmetzgerei-born.de)



Aktion

199,- €

Platzreife-Paket

+ 1 gratis Trainerstunde

Platzreife-Kurs inkl. DGV-Zertifikat. Vier Wochen gratis spielen auf der 6-Loch Par 3 Anlage und der Driving Range.



59,- €

mtl.

Beginner-Mitgliedschaft

inkl. DGV-Karte

Für Golfeinsteiger mit Platzreife: Täglich (Mo-Sa) 1 x 9-Loch frei spielen. Täglich die 6-Loch Anlage frei spielen

Tel.: 02243 - 923262

[www.gut-heckenhof.de](http://www.gut-heckenhof.de)

LW-Service auf einen Klick: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Bildung

Beruf

Erfolg

Zukunft

# STELLENMARKT

aktuell

Stellen Anzeigenannahme 0 26 24 / 9 11 - 0



Wir suchen

eine **Kassen- und Küchenkraft**

als Vollzeit oder geringfügig  
für unseren Burger King, Fernthal.

Telefonische Bewerbung unter: 0151/51088744 (Frau Feuerstein)

Rasthaus und Motel Fernthal GmbH  
53577 Neustadt/Wied

DRK Krankenhaus  
Altenkirchen-Hachenburg

Für unseren Standort Hachenburg suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

für den **allgemeinen Pflegedienst**

eine/n **Gesundheits- und Krankenpfleger/in**

in Teil- oder Vollzeit (unbefristet)

Bei Interesse bitten wir um Ihre Bewerbung an

DRK Krankenhaus Altenkirchen-Hachenburg

Pflegedirektorin Fr. Berger  
Alte Frankfurter Straße 12, 57627 Hachenburg



Deutsches Rotes Kreuz

Neue Stelle gesucht?

Ein Blick ...

... in unseren Stellenmarkt bringt Sie weiter!







**Achtung Höchstpreise!** Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

**Hyundai-Terracan-Geländewagen-**Allrad, 110 kW, Diesel, Bj. 2002, TÜV/AU 10/2015, 160 Tkm, Einspritzpumpe defekt, sonst sehr gut, 2.800 €. Tel.: 0171/3114259

**Top VW-Golf-III "Joker"** aus 1. Hd., 55 kW, grüne Plak., Mod. 88 (9/97), 3-trg., TÜV/AU neu, nur 107 Tkm, ABS, eFH, 8-f. ber., rot, äußerst gepf., 1.800 €. Tel.: 0171/3114259

**Suche Gebrauchtw.** aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

**Top Ford KA**, 44 kW, D4, grüne Plak., Bj. 03, TÜV/AU 12/15, 146 Tkm, Klima, Servo, Alu, M+S, Stereo, gelb, gepf. Zust., 1.990 €. Tel.: 0171/3114259

**Top VW-Golf-IV-Kombi** TDI "Orange Edition", aus 2. Hd., 66 kW, Euro 3, Bj. 99, TÜV/AU neu, 232.000 km, scheckh.-gepf., jede Insp., Klima, Alu, ABS, ZV, eFH, 2.850 €. Tel.: 0171/3114259

**Ankauf v. allen Gebrauchtw.**, auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

**"VW-Polo-6N "Trend"**, 5-trg., Bj. 96, TÜV/AU 11/2015, 44 kW, grüne Plak., 240 Tkm, läuft bestens, Servo, Airbags, 8-f. ber., schwarzmet., guter Zust., 950 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Peugeot-206-CC** Cabrio aus 2. Hd., 80 kW, Euro 3, grüne Plak., Bj. 03, TÜV/AU neu, 125.000 km, Klima, ZV, eFH, Alu, silb.-met., Zahnr. neu, sehr gepf., 3.500 €. Tel.: 0171/3114259

**Zertifizierte Kfz-Entsorgung**  
**AVA Gührcke**  
**Reichhaltiges Ersatzteillager**  
 Ankauf von Unfallfahrzeugen  
**56170 Bendorf • 026 22 / 38 76**  
[www.auto-guehrcke.de](http://www.auto-guehrcke.de)  
**Wir zahlen für Ihr Altauto!**

**Ankauf aller Opel, VW, Mercedes, Audi, BMW, Toyota, Japaner + andere** Fabrikate auch m. Schaden. Tel.: 02622/8771494

**Top Fiat Seicento "sporting"**, 40 kW, grüne Plak., Mod. 99 (11/98), 105 Tkm, SD, Servo, Alu, Stereo, schwarz, TÜV/AU neu, guter Zust., günst. Unterhalt., 1.290 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Skoda Fabia, 5trg.**, 55 kW, Euro 4, Bj. 2003, TÜV/AU 1/2016, 130 Tkm, Klima, ZV, Stereo, 8fach ber., Alu, hellblauet., top gepf., 2.950 €. Tel.: 0171/3114259

**Achtung! Top Subaru-Forester-**Allrad-Kombi, 1. Hd., Bj. 04, TÜV/AU 7/15, 123 Tkm, Scheckh.-gepf., 92 kW, grüne Plak., Klima/SD/ZV/eFH, Alu, 8-f. ber., silbermet., wie neu, 5.300 €. Tel.: 0171/3114259

**Ford Escort-CL** aus 1. Hd., Bj. 97, TÜV/AU neu, 55 kW, grüne Plak., 140 Tkm, 5-trg., SD, ZV, Servo, Stereo, grünmet., guter Zust., 1.200 €. Tel.: 0171/3114259

**Suche Gebrauchtwagen aller Art**, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02662/9443389, 0170/5237258

**Motorrad gesucht** ab Bj. 95, alle Marken, alt/defekt/Unfall usw. Tel.: 02654/882314  
[www.kaufemotorrad.de](http://www.kaufemotorrad.de)

**Top VW-Polo "Trend"**, aus 2. Hd., 44 kW, grüne Plak., Bj. 99, TÜV/AU neu, 208.000 km, Alu, SD, schwarz, top gepf. Fzg., 1.400 €. Tel.: 0171/3114259

**Neuw. VW-Polo-9N "Trend"** aus 1. Hd., 55 kW, Euro 4, 5-trg., Bj. 2003, TÜV/AU neu, 104 Tkm, Scheckheftgepf., Klima, ZV, ABS, eFH, 8-f. ber., rot, super Zust., 3.950 €. Tel.: 0171/3114259.

**Z.E Auto-Export**, Achtung Barzahlung! Ankauf PKW/LKW/Busse/Geländewagen/Traktoren, zu höchsten Preisen, aller Art, in jedem Zust., sofort Bargeld. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

**Opel Corsa-B "City"**, 33 kW, grüne Plak., Bj. 95, TÜV/AU neu, 190 Tkm, Airbags, Stereo, blaumet., gepf. Zus., 1.200 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Opel-Corsa-C**, 2. Hd., 43 kW, Euro 4, Bj. 2002, TÜV/AU 5/2015, grüne Plak., 3-trg., silbermet., Stereo, ABS, 161 Tkm, ohne Mängel, gepf. Fahrzeug, 2.300 €. Tel.: 0171/3114259

**Sonstiges**

**Kaufe alte Näh- und Schreibmaschinen**, Pelze, Bilder, Porzellan, Kristallgläser, versilbertes u. Silberbesteck, Teppiche, Schmuck, Münzen, Uhren. Tel.: 01577/2638266

**3 kleine Kater**, 10 Wo. alt, gegen Schutzgebühr in liebe Hände abzugeben. Tel.: 02686/1726

**Waschmasch.**, gebr., Whirlpool AA, 5 kg, 1400 U, 110 €; Fax-Kombi Lexmark 50 €; Drucker Lexmark 30 €. Tel.: 0177/5690337

**Stammholz Bu./Ei.** 4-6 m, fertiges Brennholz in versch. Längen ab 50,00 €, Restholz ab 35 €. Tel.: 06435/5158

**Ankauf alter und moderner Münzen** und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

**Umzüge, Entrümpelungen**, preiswert u. fachger., auch kurzfr. zum Festpreis. Tel.: 02742/966746, 0171/5288685

**Sommerpreise BRENNHOLZ nutzen:** Hartholz-Mix od. reine Buche, frisch u. trocken. Sichern Sie sich Ihren Termin für Mai/Juni. Fa. Brennholz Westerwald-Ihr zuverlässiger Lieferant: 02663/9150205

**Feldenkrais in Asbach**, Workshop am 31. Mai, 10-14 h, Anmeldung & Info: Silvia Raabe, Tel.: 0221/5101392, [www.feldenkrais-koeln.de](http://www.feldenkrais-koeln.de)

**Baumdienst Siebengebirge**, Baumpflege jeder Art, schwierigste Fälle, kostenlose Beratung. Tel. 02645/9999000

**Elektromobil Proflex**, bis 6 km/h, Farbe Rot, guter Zustand, zu verk. VB 1.350 €. Tel.: 02662/9497414

**Holzpellets** Din Plus, Hartholzbriketts, ofenfertiges Brennholz trocken zu verkaufen. Tel.: 02681/803063, Schwientek

Kleinanzeigen in Ihrer Wochenzeitung. Immer für ein Schnäppchen gut!  
[WWW.WITTICH.DE](http://WWW.WITTICH.DE)

**Kostenlose Abholung** u. ggf. Demontage von Alteisen, Heizungen, Heizkörper usw.! Ankauf von Buntmetallen wie Kupfer, Messing usw.! Metallverw. Matthias Gatzten aus Asbach, Tel.: 0172/6528442

**Jedes neue Brautkleid**  
**398,- €**  
*Rini's Brautmoden*  
 in Bendorf bei Koblenz  
 Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60 / 98 90 69 30  
[www.rinis-brautmoden.com](http://www.rinis-brautmoden.com)

*LW-Service auf einen Klick:*  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)  
 VERLAG WITTICH

**GERMSCHIED REISEN**

27.05.-01.06.	6 Tage	MAURACH am Achensee / TIROL	(HP) 572,- €
29.05.-01.06.	4 Tage	BREGENZ / BODENSEE mit Insel Mainau	(HP) 360,- €
04.-13.06.	10 Tage	OPATIJA / KROATIEN	(HP) 930,- €
11.-12.06.	2 Tage	„ROSENFahrt“ nach ERFURT und BAD LANGENSALZA	(ÜF) 146,- €
04.-10.07.	7 Tage	PROVENCE und CARMAGUE	(HP) 780,- €
11.-13.07.	3 Tage	BRÜGGE + BRÜSSEL + OOSTENDE	(ÜF) 245,- €
16.-20.07.	5 Tage	BERLIN + POTSDAM + SPREEWALD	(ÜF) 395,- €
16.-25.07.	10 Tage	NORWEGEN – RUNDREISE	(HP) 1535,- €
22.-23.07.	2 Tage	HOLLAND / VOLENDAM + GIETHOORN	(HP) 169,- €
30.07.-03.08.	5 Tage	WACHAU + WIEN mit Donauschiffahrt	(HP) 499,- €
05.-08.08.	4 Tage	SCHWEIZ mit BERNINA EXPRESS	(HP) 415,- €
18.-24.08.	7 Tage	HOHE TATRA / SLOWAKEI / BRATISLAVA	(HP) 695,- €
21.-25.08.	5 Tage	LÜNEBURGER HEIDE mit Heideblütenfest in Amelinghausen	(HP) 455,- €
28.-31.08.	4 Tage	PARIS	(ÜF) 340,- €

**Ferienprogramm:**  
 27.07. 1 Tag **MUSICAL STARLIGHT EXPRESS**  
 Erwachsene: 119,- € (Fahrpreis inkl. Eintritt PK II)  
 Kinder bis 14 Jahre: 73,- €

**modernste Reisebusse – eigenes Reiseprogramm**  
**53567 Asbach – Straßen**  
**Etscheider Str. 1**  
**Telefon: 02683 – 4585**

[www.germscheid-reisen.de](http://www.germscheid-reisen.de)







## Kfz-Meisterbetrieb Autoservice GbR

Inh. Joachim Kurzawa & Edgar Lobitz

Auf der Kornbitze 2 · 57632 Flammersfeld  
Telefon: 0 26 85-81 06 · Fax 0 26 85-98 69 46

- PKW-Klima-Service
- Fahrzeugelektronik
- Auspuff-/Bremsendienst
- Computer-Achsvermessung
- TÜV\*- und Abgasuntersuchung
- Inspektions- und Reifenservice
- Unfallinstandsetzung

\* durch einen Sachverständigen der GTÜ





# DLO

GmbH  
Autolackierung

**02681 4444**

Rudolf-Diesel-Straße 13  
57610 Altenkirchen

PKW - LKW - MOTORRAD

www.dlo-lackierung.de

## Jetzt wird neu gezählt

Am 1. Mai trat die neue Punktereform in Kraft, nach der nur noch solche Verstöße, die die Verkehrssicherheit gefährden, eingetragen werden. Bei Vergehen, die nicht direkt eine Gefahr für die Verkehrssicherheit darstellen (zum Beispiel „Einfahren in eine Umweltzone ohne die richtige Plakette“), wird es keine Punkte mehr geben. Auch etliche Verstöße werden teurer. Das sollten Autofahrer jetzt wissen:

- Die bedeutendste Änderung: Der Führerschein wird bei acht Punkten entzogen (früher 18).
- Für Verkehrsverstöße oder Straftaten gibt es nur noch ein bis drei Punkte, statt wie bisher ein bis sieben:
  - ein Punkt für Ordnungswidrigkeiten
  - zwei Punkte für grobe Ordnungswidrigkeiten sowie Straftaten
  - drei Punkte für Straftaten mit Entziehung der Fahrerlaubnis
- Ein Punkteabbau ist auch im neuen System möglich: Beim Stand von ein bis fünf Punkten kann durch ein freiwilli-

ges Fahrreignungsseminar ein Punkt abgebaut werden.

- Durch starre Tilgungsfristen bekommen Verkehrsteilnehmer einen besseren Überblick, wann Punkte erlöschen:
  - Ordnungswidrigkeiten mit einem Punkt nach 2,5 Jahre
  - Eintragungen mit zwei Punkten nach fünf Jahren
  - Straftaten mit drei Punkten nach zehn Jahren
- Die Eintragungsgrenze wurde von 40 auf 60 Euro angehoben. Frühere Delikte, die unter der neuen Eintragungsgrenze von 60 Euro lagen, aber wegen ihrer Bedeutung für die Verkehrssicherheit weiterhin Punkte nach sich ziehen, sind seit dem 1. Mai teurer – zum Beispiel Telefonieren am Steuer oder ein Verstoß gegen die Winterreifenverordnung.
- Aber auch Delikte, die nicht mehr eingetragen werden, sind zum Teil teurer. Das Einfahren in eine Umweltzone kostet 80 statt 40 Euro, das Fahren ohne Kennzeichen erhöhte sich von 40 auf 60 Euro.

## Blick unter die Haube werfen

Wann haben Sie das letzte Mal Ölstand und Luftdruck an Ihrem Fahrzeug geprüft? Zeit dafür ist beim nächsten Tankstopp. Während der Betankung lässt sich ein Blick unter die Motorhaube werfen. Dort sollte das Augenmerk auf Öl- und Bremsflüssigkeitsstand sowie das Wischwasser der Scheibenreinigungsanlage gelenkt werden. Wenn eine dieser Flüssigkeiten fehlt, heißt es gleich handeln und direkt an der Tankstelle nachfüllen. Denn hier geht es um Sicherheit und die Langlebigkeit des Motors. Ab und zu muss auch der Kühlwasserstand überprüft werden. Dabei ist aller-

dings äußerste Vorsicht geboten. Bei heißem Motor steht das Kühlswassersystem unter Druck. Bei zu schnellem und unkontrolliertem Öffnen besteht Verbrühungsgefahr! Wenn dann noch ein bisschen Zeit bleibt, sollten Front- und Heckscheibe kurz gereinigt werden.

Dabei die Seitenspiegel und Scheinwerfer nicht vergessen. Ganz wichtig: Prüfen Sie regelmäßig den Reifendruck. Das erhöht nicht nur Sicherheit und Fahrkomfort, der richtige Reifendruck wirkt vorschnellem Verschleiß entgegen und kann dabei helfen, Sprit zu sparen.



Foto: reschke\_pixelio.de

## Glänzende Aussichten

Ob und wie oft man sein Auto wäscht, ist nicht nur eine Frage der Optik, sondern auch der persönlichen Sicherheit. Das haben wissenschaftliche Untersuchungen klar ergeben. Die Wahrnehmung von Fahrzeugen im Straßenverkehr hängt wesentlich vom „Glanzgrad“ der Fahrzeugoberfläche ab. Wichtig ist dabei der Anteil des reflektierten Lichts. Und der hat entscheidend mit der „Oberflächengüte“ des Autolacks zu tun. Die Farbe des Fahrzeugs spielt dabei übrigens nur eine untergeordnete Rolle. Saubere Testfahrzeuge mit Farben zwischen Weiß und Dunkelrot erzielten je nach Zustand des Autolacks Glanzgradwerte von 87 bis 93 Prozent. Bei stark verschmutzten Fahrzeugen sank der Glanzgrad auf bis zu 15 Prozent. Dieses Ergebnis hat große Bedeutung für die Verkehrssicherheit. Denn man weiß, dass die Leistung des menschlichen Auges

bei schmutzig-grauem Einerlei nachlässt. Wenn sich ein Gegenstand in seinen Konturen nicht deutlich von der Umgebung abhebt, wird er vom Auge erst später erfasst. Genau das ist bei einem stark verschmutzten Auto der Fall: Der Schmutzfilm wirkt wie ein ungewollter Tarnanstrich. Mit abnehmendem „Glanzgrad“ der Lackierung gleicht sich die Fahrzeug-Silhouette der Umgebung an. Im Straßenverkehr kann dieser Effekt verheerende Folgen haben.

Eine weitere starke Beeinträchtigung der Sicherheit in einem verschmutzten Auto ergab eine von Aral beauftragte Studie des TÜV Rheinland zum Thema Sicht und Sicherheit (veröffentlicht im November 2008). Verschmutzte Windschutzscheiben und Scheinwerfer bei gleichzeitiger Blendung durch den Gegenverkehr reduzieren die Sichtweite von Autofahrern um 60 bis 77 Prozent.





## Motorwäsche gehört in Profihände

In der Regel gilt: Finger weg von der privaten Motorwäsche! Die Elektronik in den modernen Autos ist so feinfühlig, dass der Laie besser nicht mit Reinigungsmittel und Bürste an den Motor geht. Auf dem eigenen Grundstück ist die Motorwäsche ohnehin verboten. Zu Recht. Denn schon ein Tropfen Öl kann 1.000 Liter Grundwasser verseuchen. Auch in den meisten SB-

Anlagen ist aufgrund behördlicher Auflagen die Motorwäsche nicht erlaubt. Dennoch ist eine Motorwäsche von Zeit zu Zeit angesagt. Vor allem nach Ende des Winters, wenn Streusalz und Laugen dem unten offenen Motorraum zugesetzt haben. Auch eine Motorversiegelung kann sinnvoll sein. Derartige Servicearbeiten sollten Sie aber unbedingt der Fachwerkstatt überlassen.

## Keine Unterlassungssünde begehen

Beim Reifenwechsel vor dem Sommer begehen viele Autofahrer eine Unterlassungssünde: Sie lagern ihre Reifen im Frühling ungereinigt ein – zum eigenen Schaden. Denn auch wenn es ein vergleichsweise milder Winter gewesen ist, haften an den Winterreifen nicht nur Schmutz und Ruß, sondern auch aggressive Salzablagerungen. Werden die Winterreifen ungesäubert demontiert und eingelagert, können diese chemischen Substanzen in aller Ruhe auf die Felgen einwirken. Dadurch werden sie nicht besser, wie Joachim Jäckel betont. Der Vorsitzende des Bundesverbandes Tankstellen und Gewerbliche Autowäsche Deutschland e. V. (BTG Minden) betreibt im Rheinland einen stark frequentierten Waschpark und kennt das Problem der vernachlässigten Reifen aus vielen Kundenkontakten. Wenig bedacht wird noch ein anderer Aspekt:

Beim Bremsen entsteht eine Art Funkenflug, je besser die Bremsanlage, desto intensiver. „Das ist wie der Flug von Spänen an einer Drehbank“, erläutert Jäckel. „Diese Sprühfunken brennen sich auf der Felge ein wie ein Tattoo. Je länger diese Substanzen dann am Aluminium haften, desto tiefer die Spuren an der Oberfläche.“ Vor diesem Hintergrund wird deutlich, dass die Frühjahrswäsche für das Auto in jeder Hinsicht sinnvoll ist. „Die Rückstände des Winters, egal wie hart und lang er war, sollten vor dem Start in den Frühling gründlich entfernt werden“, rät BTG-Geschäftsführerin Sigrid Pook. „Für viele Autofahrer ist das längst so selbstverständlich wie der Frühjahrsputz in Haus und Wohnung. Doch es gibt immer noch genug Fahrzeughalter, die die Konsequenzen nicht bedenken und dann einen Wertverlust hinnehmen müssen.“



57629 Höchstebach  
Tel. 02680-988567



**SKODA FABIA 1,2 TSI FRESH**  
Limousine, Klima, Tageszulassung, KM 50, 63 kW (86 PS), u.v.m.  
**€ 11.500,-**



**VW POLO 1,2 TSI FRESH**  
Tageszulassung, 5-trg., Alu-Felgen, Klima, RCD, EFH, u.v.m.  
**€ 13.990,-**

\*Fahrzeuge in verschiedenen Farben lieferbar!

Nutzen Sie unsere Service-Hotline! **02680-988567**



## Für Wenigfahrer

Bei einer jährlich gefahrenen Anzahl von Kilometern, die unter einer bestimmten Grenze liegt, gibt's bei vielen KFZ-Versicherern einen Tarif für Wenigfahrer. Diese Grenzen bewegen sich zwischen 10.000 und 15.000 Kilometer Fahrleistung jährlich.

## Textilwaschanlage

*Die Revolution in der Waschanlage*

**Lackversiegelung mit Langzeitschutz**

**SONAX® Formel +**

Hält länger als Heißwachs!  
Sanft, soft und sauber!



Die besondere Autopflege

Neu gestalteter  
Aral-Shop  
jetzt auch mit Bistro

LAVAZZA

ITALY'S FAVORITE COFFEE

- Aral Shop
- Westfalen Autogas
- Hermes Paketshop
- Card-Service
- electronic-cash
- ec-Geldautomat

ARAL Tankstelle  
Herbert Giehl



57629 Höchstebach · Koblenzer Str. 3 · Telefon 02680/442





## Doppelt lohnend

Kratzer an Türverkleidungen, Brandlöcher im Stoff, Risse in Ledersitzen: Unschöne Mängel, die den Verkaufspreis beim Gebrauchtwagen richtig drücken - und bei Leasingrückläufern teuer werden. Allein der Austausch

einer Türverkleidung liegt ohne Arbeitslohn schnell mal bei über 1.000 Euro, doch der Einsatz von Pkw-Neuteilen im Autoinnenraum ist oft gar nicht notwendig. Hier kann Smart Repair eine kostengünstige Alternative sein.

## Überzeugendes Ergebnis

Die meisten Autofahrer graut es vor der Innenreinigung ihres Fahrzeuges. Denn jeder weiß, wie mühsam, Kräfte raubend und langwierig eine gründliche Reinigung ist. Neben akrobatischem Geschick werden ein gutes Dutzend Reinigungsmittel, Tücher, Lappen und einige andere Hilfsmittel benötigt, um das Interieur des Autos wieder einigermaßen erstrahlen zu lassen und von lästigen Gerüchen zu befreien.

Da ist es eine Überlegung wert, die Autoinnenreinigung in die professionellen Hände eines Reinigungsservice zu geben. Diesen Service bieten viele Tankstellen mit Waschanlage sowie reine

Waschanlagen an. Zumeist ist der Preis dafür abhängig von der Fahrzeuggröße. Die „guten Geister“ verfügen in der Regel über ein spezielles Reinigungsequipment, mit dessen Hilfe sie alten, hartnäckigen Verschmutzungen sowie Flecken auf Kunststoffen, Polstern, Leder oder Holz erfolgreich zu Leibe rücken. Eine Teppichreinigung ist hier meist genauso Servicebestandteil wie das Schamponieren der Sitze, die gründliche Reinigung aller Innenscheiben sowie Reinigen von Ablage- und Staufächern. Eine professionelle Innenreinigung braucht Zeit und ist nicht billig. Das Ergebnis allerdings überzeugt.

Ob Umzug, Unfall, Panne... **AM MÜLLER** ... hilft in jedem Falle!

... Partner im Westerwald

**TAG UND NACHT**  
☎ 02662/1234

- ABSCHLEPPDIENST
- ÖLSPURBESEITIGUNG
- AUTOVERMIETUNG: PKW, Busse, Transporter, LKW

Hachenburg · Koblenzer Str. 1  
www.am-mueller.de

**BIS ZU 20% MEHR LEISTUNG!**

**MOTOR**  
LEISTUNGSSTEIGERUNG  
BENZIN & DIESEL

**15%** bis zu 15% **SPRIT SPAREN**

**20%** bis zu 20% **MEHR LEISTUNG**

**ISO** Qualität nach **ISO 9001**

**JETZT TESTEN!**  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**AUTOHAUS ERNST WELLER**  
Inh.: Max Weller  
Die Werkstatt

Verkauf & Reparatur & Service von:  
Gebraucht-, Jahres-, Neu-, EU-Neuwagen & Zweirädern

Herchener Str. 2 – 4 · 57635 Weyerbusch  
Telefon: 02686590 · [www.autohaus-weller.de](http://www.autohaus-weller.de)



## Junge Legenden

Der bundesweite „Tag der Verkehrssicherheit“ feiert in diesem Jahr ein rundes Jubiläum. Anlässlich des zehnten Aktionstages planen der ACE Auto Club Europa und das Berufsbildungszentrum für den Straßenverkehr (BBZ) am 21. Juni 2014 eine große Sonderveranstaltung auf dem Autodrom Nordhausen. Unter dem Motto „Junge Legenden – Entwicklung der Fahrzeug- und Verkehrssicherheit in den vergangenen 30 Jahren“ laden die Veranstalter zu vielen fahrdynamischen Vorführungen und praktischen Erlebnisstationen ein. Auf die Besucher warten ein Geschicklichkeits-Parcours, Crash-Demonstrationen sowie viele weitere Aktionen rund um die Geschichte von Young- und Oldtimern. Der Deutsche Verkehrssicherheitsrat (DVR) prä-

sentierte seine aktuellen Programme und Kampagnen, zu denen „bester Beifahrer“ und „Hat's geklickt?“ zählen. Zusätzlich erhalten die Gäste einen Einblick in die ursprüngliche Entwicklungsarbeit der Verkehrssicherheitsprogramme in den 1970er und 1980er Jahren. Mit dabei sind Alfred Noell, Erfinder und Autor des „7. Sinns“, und Walter Becker, Moderator und Gesicht des Verkehrsmagazins. Sie werden mit einem Augenzwinkern auf die Besonderheiten in den Anfangsjahren der Verkehrserziehung eingehen. Partner der Veranstaltung sind unter anderem die Berufsgenossenschaft für Transport und Verkehrswirtschaft (BG Verkehr), Continental, der Mercedes Benz R129 SL Club, ReeVolt! und die Wabco University.





## Runter vom Gas

Auf der Autobahn sind Drängler, Spurwechsel und Staus die größten Gefahren in Zusammenhang mit einer zu hohen oder nicht angepassten Geschwindigkeit. Auf Landstraßen resultieren die größten Gefahren aus Überholvorgängen, Kurven und Wildwechseln. Dieses Meinungsbild ergab eine repräsentative Befragung, die im Auftrag des Deutschen Verkehrssicherheitsrates (DVR) vom Marktforschungsinstitut Ipsos unter 1.500 Autofahrern durchgeführt wurde. Rund 38 Prozent von ihnen waren der Meinung, dass die Gefahr eines tödlichen Unfalls durch Überschreiten der zuge-

lassenen Höchstgeschwindigkeit beziehungsweise einer nicht angepassten Geschwindigkeit auf Autobahnen und Landstraßen gleich hoch sei. Etwa jeder Dritte (37 Prozent) hielt die Gefährdung auf Landstraßen für größer, jeder Vierte (24 Prozent) sah die größeren Gefahren auf der Autobahn. Der DVR weist darauf hin, dass zu hohe Geschwindigkeit nach wie vor eine der Hauptunfallursachen darstellt. Er appelliert an alle Autofahrer, sich an die Devise „Runter vom Gas“ zu halten und ihre Geschwindigkeit immer an die Umstände anzupassen – auf Autobahnen, Landstraßen und in der Stadt.

- Karosserie- & Fahrwerkstuning
- komplette Unfallreparatur
- Oldtimer Restauration
- Fahrzeuglackierung
- Beschriftung

**KAROSSERIEBAU  
KESSELER**

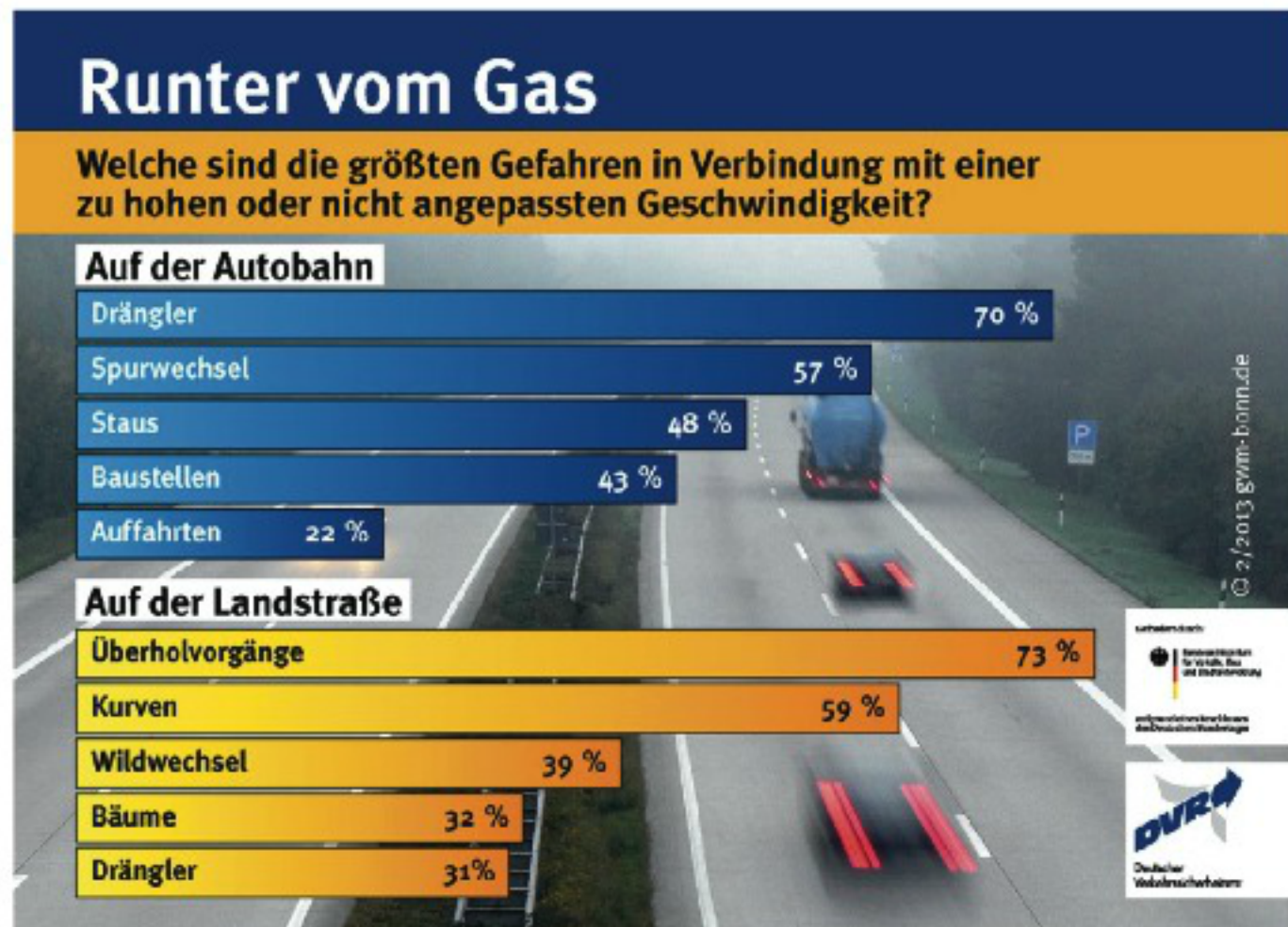
Breibach • 0 26 81 / 73 22

[www.karosseriebau-kessler.de](http://www.karosseriebau-kessler.de)

**Caravantechnik Dobrinski**

- Camping-Shop
- Service • Zelte • Schutzdächer
- Gasprüfung • Dichtigkeitsprüfung
- TÜV-Abnahme

Wilsberger Str. 3  
(Nähe Aldi)  
53567 Asbach  
Tel. 02683/43830  
Fax 02683/1267



**Finden Sie jetzt und hier Ihren Fachmann.**

## Auf die Reifen hören

Ein Reifenschaden kündigt sich oft durch veränderte Laufgeräusche an. Des Weiteren kann ein Ziehen von einer zur anderen Seite am Lenkrad ein Vorzeichen eines be-

vorstehenden Reifenschadens sein. Bei solchen Hinweisen sollte man zur eigenen Sicherheit anhalten und die Reifen auf Fremdkörper oder Risse absuchen.

zuverlässig • freundlich • kompetent

**AD AUTO-DIENST & LACKIER-ZENTRUM**

SERVICESTELLE SERVICESTELLE SERVICESTELLE FÜR TRANSPORTER IHR KAROSSERIE- UND LACKIERPROFI

**MARRAZZA**  
DIE MARKEN-WERKSTATT

**Eine Werkstatt - Alle Marken**

Rudolf-Diesel-Straße 23 • 57610 Altenkirchen • Telefon: 02681/950936





## Erst „klicken“, dann starten

Im Jahr 2011 war durchschnittlich jeder fünfte getötete Autoinsasse zum Zeitpunkt des Unfalls nicht angeschnallt. Dies ergab eine Auswertung des Deutschen Verkehrssicherheitsrates (DVR) für zehn Bundesländer. Gemeinsam fordern DVR und der ACE Auto Club Europa ein stärkeres Sicherheitsbewusstsein im Bereich Gurtpflicht, insbesondere bei Berufskraftfahrern. In einem Gastbeitrag für den ACE unterstreicht DVR-Präsident Dr. Walter Eichendorf zudem die Bedeutung der richtigen Sicherung von Kindern im Auto. „Ungesicherte Kinder haben im Auto ein siebenmal höheres Risiko, schwer verletzt oder getö-

tet zu werden. Dennoch sind die kleinen Mitfahrer häufig nicht ausreichend gesichert“, erinnerte Dr. Eichendorf. Zwar sei die Gurtanlagequote in den letzten Jahren insgesamt gestiegen, doch gerade bei Lkw-Fahrern gebe es noch viel Luft nach oben. Die persönliche Ansprache unterschiedlicher Teilnehmergruppen müsse im Vordergrund stehen. Der DVR wirbt deshalb mit seiner Aktion „Hat's geklickt?“ für das Anlegen des Sicherheitsgurtes im Lkw- und Nutzfahrzeugverkehr. Seit Kampagnenstart im Jahr 2002 konnte die Gurtquote von 15 auf aktuell rund 60 Prozent gesteigert werden.

## Risiko Sekundenschlaf

Jeder dritte Autofahrer ist schon mal übermüdet Auto gefahren. Dies ergab eine repräsentative Befragung von 2.000 Personen, die im Auftrag des Deutschen Verkehrssicherheitsrates (DVR) vom Marktforschungs-

institut Ipsos durchgeführt wurde. Von denen, die angaben, übermüdet gefahren zu sein, ist wiederum ein Drittel (34 Prozent) dabei in einen lebensgefährlichen Sekundenschlaf gefallen.

**Pflegen Sie Ihren Wagen – umso länger haben Sie Spaß an ihm.**

## Der Weg ist das Ziel

In Genf angekündigt, ist der neue Citroën C5 CrossTourer nun endlich bestellbar. Mit markantem Design, der Federung Hydractive III+ und intelligenter Traktionskontrolle bietet der Franzose gewohnten Komfort gepaart mit Sicherheit und lädt dazu ein, sich auf den Weg zu machen. Drei Dieselmotorisierungen – HDi 140, HDi 165 und HDi 200 – stehen für den Citroën C5 CrossTourer bereit.

Sicherheit und Komfort werden dank zahlreicher serienmäßig erhältlicher Ausstattungsmerkmale großgeschrieben. Unter anderem sorgen sieben Airbags, ESP mit der Antriebsschlupfregelung „Intelligent Traction Control“ und das Notruf- und Assistance-System Citroën eTouch für ein hohes Maß an Sicherheit. Doch auch der Komfort kommt im Franzosen nicht zu kurz – beispielsweise dank Sitzheizung mit Massagefunktion für den Fahrersitz, der Connecting-Box sowie der vollautomatischen Klimaanlage mit separater Einstellung für Fahrer und Beifahrer und der elektrischen Vordersitze mit Memory-Funktion für den Fahrersitz. Mit seiner hydropneumatischen Federung Hydractive III+ passt sich der neue Citroën C5 CrossTourer unabhängig von der Schwere der Beladung allen Stra-

ßenbedingungen und Fahrbahnzuständen automatisch an. Bei moderater Geschwindigkeit bietet der Citroën C5 CrossTourer zwei Karosseriehöhen (plus 6 cm bis 10 km/h und plus 4 cm bis 40 km/h). Die variable Karosseriehöhe ermöglicht zudem die Absenkung oder Erhöhung der Ladekante.

Für ein markantes Design sorgen unter anderem die Kotflügelverbreiterungen sowie eine gestreckte Dachreling in Satin-Grau mit harmonisch abgestimmten 18-Zoll-Leichtmetallfelgen in Diamant-Matt-Grau. Verchromte Außenspiegelklappen und Schutzleisten in gebürstetem Aluminium-Look an den vorderen und hinteren Schürzen runden den Style ab. Ergänzt werden diese Designelemente um eine um 15 mm höher gelegte Karosserie. Drei Dieselmotorisierungen stehen den Kunden zur Wahl: Der HDi 140 mit manuellem 6-Gang-Schaltgetriebe und 103 kW (140 PS) ist ab 35.850 Euro erhältlich. Die HDi 165-Motorisierung mit 120 kW (163 PS) kann wahlweise mit manuellem 6-Gang-Schaltgetriebe oder mit 6-Gang-Automatikgetriebe bestellt werden. Der HDi 200 mit 150 kW (204 PS) und 6-Gang-Automatikgetriebe rundet das Motorenangebot ab.

www.c5-crosstourer.de

Unebenheiten bleiben  
**AUF DER STRECKE**

ab **31.790,-€\***

DER NEUE CITROËN C5 CROSSTOURER  
MIT INTELLIGENT TRACTION CONTROL  
UND HYDRAKTIV III+ FAHRWERK.



CRÉATIVE TECHNOLOGIE

\*Privatkundenangebot gültig bis zum 30.06.2014. Abb. zeigen evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung. CITROËN empfiehlt TOTAL

Kraftstoffverbrauch kombiniert von 6,2 bis 5,1 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert von 163 bis 133 g/km. Nach vorgeschriebenem Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung. Effizienzklasse: C-A

**BUSINESS - CENTER**  
Autohaus  
**RAMSEGER GmbH**

Autohaus Ramseger GmbH (H) •  
Siegener Straße 81 • 57636 Mammelzen •  
Telefon 02681 / 70070 • Fax 02681 / 4999 •  
info@citroen-ramseger.de • www.citroen-ramseger.de

**JETZT BEI UNS ERLEBEN**

(H)=Vertragshändler, (A)=Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, (V)=Verkaufsstelle



Foto: Citroën





### Runter mit dem Winterdreck

Moderne Autos sind häufig mit wasserlöslichen Lacken lackiert und mit aufwendigen Alurädern, Spoilern, Antennen und Zubehör ausgestattet. Aggressive Umwelteinflüsse belasten die Fahrzeuge und stellen hohe Anforderungen an den Autowaschbetrieb. Die Autowaschanlage muss mit runden Karosserieformen genauso fertig werden wie mit weit abstehenden Spiegeln, mit Heckscheibenwischern, tiefliegenden Spoilern, sportlichen Breitreifen und empfindlichen Alurädern. Neue Materialien und computergesteuerte Techniken sorgen dafür, dass der Schmutz während der Fahrzeugwäsche sowohl gründlich als auch scho-

nend entfernt wird. Daneben hat die Chemie einen wesentlichen Einfluss auf das Waschergebnis. Speziell entwickelte Produkte reinigen nicht nur schonend, sondern pflegen und schützen. Gleichzeitig weisen diese Produkte ein hohes Maß an Umweltverträglichkeit auf. Nicht zuletzt der sparsame Umgang mit wertvollem Trinkwasser zeichnet den Fachbetrieb für Autowäsche aus. Durch aufwendige Techniken werden heute Rückgewinnungsquoten bis zu 80 Prozent erreicht. Filter- und Rückgewinnungsanlagen sorgen dafür, dass aus Abwasser wieder sauberes Wasser gewonnen wird.



Foto: BTG - Minden



**REIFEN-ARENA**  
BERATUNG · VERKAUF · MONTAGE



Wiedstraße 42 · 57610 Altenkirchen  
Telefon: 02681 / 9447 22-2  
www.reifen-arena.net

### Schon den Ölstand überprüft?



**REDHEAD**  
Zylinderkopf / Motorentechnik



- Zylinderkopf- & Motoreninstandsetzung
- Reparatur, Wartung & Turboladerservice
- zertifizierte Rußpartikelfilterreinigung
- Einstellung Vergaser & Zündtechnik – auch für Oldtimer
- Motorenoptimierung für Motorsport & Straße
- HU & AU Prüfung
- Kameraendoskopie

Redhead Zylinderkopftechnik, Fiersbacher Str. 14,  
57635 Hirz-Maulsbach, Tel.: 02686 988 7505  
www.redhead-zylinderkopftechnik.de

### Für Wenigfahrer

Bei einer jährlich gefahrenen Anzahl von Kilometern, die unter einer bestimmten Grenze liegt, gibt's bei vielen KFZ-Versicherern einen Tarif für Wenigfahrer. Diese Grenzen bewegen sich zwischen 10.000 und 15.000 Kilometer Fahrleistung jährlich.

**JETZT BEI DER AUTOWÄSCHE SPAREN. REINKLICKEN UND EINE BELLERSHEIM TANKSTELLE IN IHRER NÄHE FINDEN: [www.bellersheim.de/tankstellennetz](http://www.bellersheim.de/tankstellennetz)**

**2,- € RABATT AUF DIE PREMIUMWÄSCHE\***



\*Aktionszeitraum: 01. bis 30.06.2014. Rabatt gegen Vorlage dieser Anzeige.

[www.bellersheim.de](http://www.bellersheim.de)



**BELLERSHEIM**  
UNTERNEHMENSGRUPPE

Mobil für Mensch und Umwelt



Restaurant – Hotel - Schänke – Kegelbahnen

# Zur Limbacher Mühle

29. Mai Vatertags-Grillen 12-15 Uhr

ab 10 Uhr Fröhschoppen,  
ab 17 Uhr à la carte.



Mühlenweg 5 · 57629 Limbach  
Tel. 026 62/ 95 83 61 · www.limbacher-muehle.de

*Urlaub an der Ostsee*

Süße FeWo für 2 Personen in ruhiger Lage in Travemünde, 40 qm, mit kombiniertem Wohn- und Schlafzimmer, TV/DVD, Wohnküche, neu renoviertes Duschbad, Süd-Balkon, Lift, PKW-Stellplatz, wenige Gehminuten zum Strand

Infos unter [www.travefewo.de](http://www.travefewo.de) und Telefon 04502/8889288 oder 0176/55178668




Wir bringen Farbe ins Leben.

Beraten. Gestalten. Drucken.  
Alles online unter [www.LW-flyerdruck.de](http://www.LW-flyerdruck.de)



**W-flyerdruck.de**

**Fa. Willi Welker-Das Handwerkerhaus**

Meisterbetr. für Fliesen & Plattenverlegung seit 1991  
Fachbetrieb für Wasser und Brandschadensanierung

- Leckortungen an Wasserleitungen
- Verleih von Kondentrockner
- Wir kommen auch für Kleinigkeiten

Altenkirchener Str. 8, 57639 Neitzert  
**Tel. 02684-7498**

**Profilbleche für Dach und Wand**

Trapezprofile und Sandwichpaneelen  
1A und 2A Qualität



Wolfgang Herrmann Profilhandel GmbH  
Jungenthaler Straße 51 · 57548 Kirchen · [www.profilbleche.de](http://www.profilbleche.de)

**WPC Terrassendielen**  
Die bessere alternative zu Holz.  
Lassen Sie sich bei uns professionell beraten.

**Holz-Pellets**  
15 Kg-Sack ab Lager. Jetzt **NEU** zum **Aktionspreis!**

**Telefon 0 27 41 / 93 29 99**

E-Mail: [info@cms-baustoffe.de](mailto:info@cms-baustoffe.de)  
Internet: [www.cms-baustoffe.de](http://www.cms-baustoffe.de)

# CMS BAUSTOFFE

CARL MÜLLER SÖHNE GmbH & Co. KG  
57612 Kroppach · Am Bahnhof Ingelbach · Tel.:(0 26 88) 95 11-0

**Beton zum Selberzapfen**

- für Profis und Selberbauer
- 11 verschiedene Mischungen
- in bedarfsgerechten Kleinmengen
- z.B. 1/4 Kubikmeter schon ab **24,99€**

– Auch Lieferservice –



**VOLLTREFFER!**

**NEU: Vereinsanzeigen**  
für fast jeden Anlass - online selbst gestalten und schalten

[www.wittich.de/vereine](http://www.wittich.de/vereine)



**FLY & HELP**

[www.fly-and-help.de](http://www.fly-and-help.de)



**BREITENBACHER HOF**  
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp  
Breitenbachstraße 18  
72178 Lützenhardt  
Nördlicher Schwarzwald  
Telefon 0 74 43 / 96 62-0  
Fax 0 74 43 / 96 62 60

**Ruhe tanken und Wohlfühlatmosphäre genießen ...**

**Wochenpauschale HP**  
7 Übernachtungen mit Halbpension  
1x festliches 6-Gang-Menü

p. P. ab **355,- €**

**Verwöhnwochenende „Die kleine Auszeit“**  
Immer von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag  
2 oder 3 Übernachtungen mit HP  
1x festliches 6-Gang-Menü  
1x Kaffee und Kuchen  
1x Fl. Sekt und Obstteller

2 Nächte p. P. ab **154,- €**

**Schwarzwaldversucherle**  
Immer von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag  
4 oder 5 Übernachtungen mit Halbpension

4 Nächte p. P. ab **205,- €**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage [www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de) oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.





# SIEG REHA      SIEG PHYSIO-SPORT

**++ Sieg Reha in Hennef**

## Mitmach- und Aktiv-Tag

### Samstag, 24.05.2014

### von 11:00 - 17:00 Uhr

Mittelstraße 51 und Dickstraße 59  
53773 Hennef  
Telefon: 02242.96 988-0  
E-Mail: [info@siegreha.de](mailto:info@siegreha.de)

## INFORMIEREN UND AKTIV SEIN – SPORT- UND SCHWIMMSACHEN EINPACKEN!

### DICKSTRASSE

**DIES UND VIELES MEHR**

12:00 Uhr **Rheuma und Arthritis – Essen gegen die Schmerzen**  
Vortrag Karin Hoffmann, Dipl. Oecotrophologin

Ab 14:00 Uhr: **Wenn die Schulter schmerzt – konservative Behandlungsmöglichkeiten**  
Vortragsreihe mit Fachärzten aus dem St. Petrus Krankenhaus Bonn und dem Gemeinschaftskrankenhaus Bonn gGmbH  
mit anschließender Diskussionsrunde und Infostand zur Schmerzbewältigung

- 14:00 Uhr **Von Arthrose bis Zu viel PC – Erkrankungen des Schultergelenkes** (Oberärztin Dr. Abbing)
- 14:30 Uhr **Schutz vor Schulterschmerzen** (Oberarzt Dr. Schemmann)
- 15:00 Uhr **Schmerztherapie von Halswirbelsäule bis Schultergürtel** (Oberärztin Dr. Ermerling)

### MITTELSTRASSE

**DIES UND VIELES MEHR**

11:30 Uhr **Der kurze Weg zum Herzen – neue Techniken  
bei der Herzkatheteruntersuchung**  
Vortrag Oberarzt Dr. Kubini, St. Josef Hospital Bonn

15:00 Uhr **Hoffnung und Beziehung – ihre heilsame Wirkung  
auf Gesundheit und Genesung**  
Vortrag Dr. Abtahi, ltd. Arzt Psychosomatik Sieg Reha

**Mitmachen** bei unseren aktiven Angeboten wie Wassergymnastik, Alltagsgymnastik,  
med. Gerätetraining, kreatives Basteln in der Ergotherapie u.v.m.  
**Beraten lassen** durch unser Fachpersonal.

## TAGSÜBER REHA – ABENDS ZU HAUSE

Ambulante Rehabilitation in der Sieg Reha bei:

:: orthopädischen :: kardiologischen :: neurologischen :: psychosomatischen Erkrankungen

**Ihre Gesundheit ist unser Ziel!**



**Zentrum für Ambulante Rehabilitation**  
(Orthopädie, Neurologie, Kardiologie, Psychosomatik)  
**Praxen** für Physiotherapie | Ergotherapie | Logopädie

**Außerdem am 24.05.2014:**  
**Vergünstigte Wertekarten**  
**für das AktivTraining™**  
**Leckere Speisen und Getränke**  
**Ständiger Shuttlebus-Service**  
**zwischen Dickstraße und**  
**Mittelstraße**





# *Markt Ebensfeld*

*in Oberfranken*



[www.tourismusverein-ebensfeld.de](http://www.tourismusverein-ebensfeld.de)

*das „Tor zum Oberen Maintal“,  
dem Gottesgarten am Obermain*

## **Wir laden Sie herzlich ein und bieten Ihnen:**

- nur wenige Autominuten entfernt, die **Obermain-Therme in Bad Staffelstein** (Bayerns wärmstes Thermalsolbad)
- 175 km beschilderte Rad- und Wanderwege, Aktivitäten wie: Schwimmen, Tennis sowie Kanufahrten auf dem Main
- eine historische Umgebung wie Bamberg, Coburg, Kronach, Kulmbach, Bayreuth und Vierzehnheiligen
- ca. 300, zum größten Teil klassifizierte Gästebetten und bestausgestattete Ferienwohnungen sowie die bekannt gute **Fränkische Küche**.

**Info im Tourismusamt bei Frau Lienert.  
Telefon 095 73 / 96 08-11 · [www.ebensfeld.de](http://www.ebensfeld.de)**





Die **GFN AG** setzt auf persönlich anwesende Trainer:  
**Interaktiver Präsenzunterricht – maximaler Lernerfolg**

Praxisorientierte Lehrgänge und Umschulungen mit anerkannten Zertifikaten und professionellen Trainern direkt vor Ort sind das Erfolgskonzept der **GFN AG** – und der Erfolg ist durchaus messbar: im Bereich der geförderten Weiterbildung für Arbeitssuchende erhalten über 80% der Teilnehmer eine neue Arbeitsstelle. **GFN AG** ist SAP® Bildungspartner, Microsoft Gold Partner und AZAV zugelassener Träger.



**Michaela Einig**  
 GFN Bildungsberaterin und Leiterin Trainingscenter Koblenz (Foto: GFN AG)

»In persönlichen Beratungsgesprächen entwickeln wir individuelle Qualifizierungspläne und besprechen die Fördermöglichkeiten.« berichtet Michaela Einig, GFN Bildungsberaterin in Koblenz. »Im Rahmen des Lehrgangs SAP-Führerschein bietet die **GFN AG** für Einsteiger einen fundierten Start in die Grundlagen des SAP-Systems. Wir sind ein lizenzierter Bildungspartner der SAP AG. Daher schulen wir mit Original-SAP Schulungsunterlagen an Original-SAP Schulungssystemen.«

**GFN AG** | Trainingscenter Koblenz  
 Am Wöllershof 2–4  
 Tel 0261 988647-13 | michaela.einig@gfn.de



Designing Education  
 Connecting People

**Erfolgreich zum neuen Arbeitsplatz!**

Präsenzunterricht mit Trainer vor Ort  
 Tel 0261 988647-0

**Lehrgänge**

26.05.2014  
 ▶ **Geprüfte/r Fachberater/-in im Vertrieb IHK** mit SAP® und Microsoft CRM-Zertifizierung

23.06.2014  
 ▶ **SAP®-Führerschein** mit Anwenderzertifizierung

**Umschulung**

01.07.2014  
 ▶ **Fachinformatiker/-in IHK** mit Microsoft-Zertifizierung

**GFN AG** | Trainingscenter Koblenz | Am Wöllershof 2–4  
 Tel 0261 988647-0 | info@gfn.de | www.gfn.de

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen können Sie durch die Agentur für Arbeit, die Jobcenter, die Rentenversicherung oder andere Kostenträger bis zu 100 % gefördert werden!

Sehr geehrte Damen und Herren,  
 liebe Kunden,

nach fast 20-jähriger Geschäftsstellenleitung hier in Weyerbusch hat mir der Vorstand der Kreissparkasse Altenkirchen zum Jahreswechsel eine andere verantwortungsvolle Aufgabe, nämlich die Leitung unserer Geschäftsstelle in Wissen übertragen.



Daher ist es jetzt an der Zeit, mich bei Ihnen für die gute und langjährige Zusammenarbeit und das mir entgegen gebrachte Vertrauen recht herzlich zu bedanken.

Ab 28. Mai 2014 wird Frau Alexandra Haas die Verantwortung für die Geschäftsstelle Weyerbusch und damit deren Leitung übernehmen.

Es war mir und meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern immer sehr wichtig, von Ihnen als "fair und menschlich" wahrgenommen zu werden. Das Team der Geschäftsstelle Weyerbusch wird unter der neuen Leitung von Frau Haas auch zukünftig getreu unserem Motto "Fair. Menschlich. Nah." für Sie da sein.

Ich wünsche Frau Haas bei Ihrer neuen Aufgabe viel Erfolg verbunden mit der herzlichen Bitte an unsere Kunden, das mir bisher entgegengebrachte Vertrauen auch weiterhin dem Team der Geschäftsstelle Weyerbusch und Frau Haas als neuer Leiterin zu schenken.

Mit freundlichen Grüßen

*Detlef Vollborth*  
 Detlef Vollborth

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum 28. Mai 2014 wird mir die Leitung der Sparkasse Weyerbusch übertragen.

Nach 9-jähriger Tätigkeit als Leiterin der Sparkasse Horhausen freue ich mich darauf, Sie kompetent und an Ihren persönlichen Bedürfnissen ausgerichtet beraten und betreuen zu dürfen.

Es ist mir wichtig, Ihnen bereits an dieser Stelle eine qualifizierte und individuelle Beratung durch meine Mitarbeiter und mich unter dem Motto "Fair. Menschlich. Nah." zu garantieren!

Da ich bereits in den Jahren 1992 bis 2005 für Sie da sein durfte, weiß ich worauf es Ihnen ankommt!

Für alle Fragen und Wünsche stehe ich Ihnen in persönlichen Gesprächen gerne zur Verfügung, auch außerhalb der üblichen Geschäftszeiten, in der Sparkasse oder nach Vereinbarung bei Ihnen zu Hause.

Neben dem persönlichen Gespräch können Sie gerne unter der Rufnummer 02686/9878-10 oder auch per E-Mail a.haas@kskak.de mit mir Kontakt aufnehmen.

Ich freue mich auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Ihre  
*Alexandra Haas*  
 Alexandra Haas





# Die Kunstakademie Allgäu in Betzigau mit hochwertigem Kursprogramm 2014

In unserer Allgäuer Mundart sagen wir gerne „Blos it hudle“, was soviel bedeutet, wie: „Lass dir Zeit, übereile nichts.“

In diesem Sinne haben wir uns Zeit gelassen und uns mit der Kunstwerkstatt Allgäu als Einrichtung für Kunstschaffende in wunderbarer Allgäuer Landschaft etabliert und uns einen Namen für Kunstinteressierte aus dem gesamten Bundesgebiet und unseren Nachbarländern geschaffen.

Die erfolgreiche Entwicklung unserer Institution, die Qualität unseres Kursangebotes, gelehrt von namhaften nationalen und internationalen Künstlern sind uns Anlass genug die Kunstwerkstatt Allgäu im Kursjahr 2014 in die „Kunstakademie Allgäu“ umzubenennen.

Unsere Teilnehmer/innen schätzen diese Qualität der Dozenten/innen, das Arbeiten auch in kleinen Gruppen, die individuellen Arbeitszeiten und unsere Gastfreundschaft. So können wir den Studierenden für das Seminarjahr 2014 wieder



ein hochwertiges und vielseitiges Kursprogramm in den Bereichen Malerei, Bildhauerei, Zeichnung, Drucktechnik und Musik anbieten.

Sie können aus 100 Kursen bei 64 Dozenten mit einer Kursdauer von 2-10 Tagen auswählen.

Die von der Kunstakademie Allgäu organisierten Düsseldorfer Ateliertage, die bereits im April dieses Jahres zum 2. Mal mit Erfolg durchgeführt wurden, bieten den Teilnehmern die Möglichkeit, direkt in Ateliers bekannter Künstler zu arbeiten.

Ein umfangreiches Kulturprogramm mit Museumsbesuchen und Künstlergesprächen ist eingeschlossen.

Zusätzlich bieten wir den Studierenden medienübergreifendes und zeitgemäßes Arbeiten in freien Klassen sowie den Unterricht im Dozententeam an. Ferner wollen wir begabten jungen Künstlern mit Vergünstigungen durch Stipendien einen Unterricht ermöglichen.

Infos unter:  
[www.kunstakademie-allgaeu.de](http://www.kunstakademie-allgaeu.de)  
Tel. 08304-9291667



**Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:**  
**EINZELNACHHILFE – zu Hause –**  
 in allen Fächern und für alle Klassen  
 ► Keine Anmeldegebühren  
 ► Keine Fahrtkosten  
 ► Kostenfreies Beratungsgespräch bei Ihnen zu Hause



Tel.: 026 02 / 6 74 99 88  
 08 00 / 1 22 44 88  
[www.abacus-ak.de](http://www.abacus-ak.de)

**Neues vom Westerwälder Hof**



**Am Vatertag**  
**29. Mai 2014**  
**geöffnet**  
**ab 17:00 Uhr**

Zusätzlich zu unserer Speisekarte bieten wir Ihnen ein **Vatertags-Buffer**  
 Herzhaft-deftig-lecker  
 Auswahl am Buffet  
 Spareribs, Würstchen, Hacksteaks, Hühnchensteaks, Spanferkel, Soßen, Salate, Beilagen **pro Pers, 12,90 €**

Im Ausschank Siegtaler Landbier

**Wir bitten Sie um Tischreservierung**  
 57612 Helmenzen Tel. 02681 – 4667  
[info@westerwaelderhof.de](mailto:info@westerwaelderhof.de)

**Wir „legen“ Ihnen zu Füßen**

Design- u. Dekorbeläge – Dielenrenovierung  
 Parkett, Kork, Linoleum – Teppichböden



**Hartwig Hommer**  
**aner. geprüfter Bodenleger**  
 Telefon 026 81 / 26 98 · Fax 026 81 / 98 61 66  
[www.bodenbelaege-hommer.de](http://www.bodenbelaege-hommer.de)  
 Hauptstraße 1B · 57614 Oberwambach



Garten Collection

Gärtnerei erleben  
 täglich bis 18.30 Uhr  
 Samstags und Sonntags  
 bis 16.00 Uhr verkaufsoffen

**Balkonblumentage**




**KRAMER**  
 mehr unter [www.gaertnerei-kramer.de](http://www.gaertnerei-kramer.de)



**Schwarzrock**  
*...Ihr Kommunikations-Spezialist*  
**Sicherheitstechnik vom Fachmann**  
 Alarmanlagen  
 Videoüberwachung  
 Telefon-Anlagen  
 Wir beraten Sie gerne!  
 57644 Hattert · Borngasse 2 · 0 26 62 / 96 99 440

[www.keramik-tierfiguren.de](http://www.keramik-tierfiguren.de)

**Balkon undicht?**

Balkon- u. Terrassenbeschichtung mit Polyesterharz und Glasfasermatte in verschiedenen Farben auf Estrich oder vorhandenen Fliesen sowie Schwimmbäder, Garagen- u. Kellerbeschichtung **mit Garantieleistung.**

Pritz Bautenschutz · Wissen · Tel. 0 27 42 / 712 92 oder 0171 / 4 44 40 46 · E-Mail: [juergenpritz@t-online.de](mailto:juergenpritz@t-online.de)

**TAXI** Weyerbusch

TAXIBETRIEBE  
**UWE BISCHOFF**  
 GmbH & Co. KG

**02686-1799**

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen  
 Rollstuhlfahrten · Rollstuhltransporte  
 Flughafenstransfer · Kurierdienst  
 Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

**Führerschein weg! Wir helfen!**  
 Erfolgreiche MPU-Vorbereitung  
**Hachenburg – Montabaur – Nastätten**  
 A. Häckel · Telefon (0 26 02) / 9 99 59 43



**Innenwandfarbe 10 Ltr. 26,90 €**

- FARBEN
- TAPETEN
- BODENBELÄGE
- FARBMISCHANLAGE

150 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche



Weller OHG  
Kirchstraße 64,  
57612 Birnbach

Malerbetrieb & Farbenfachhandel



Rheinstr. 23, 57638 Neitersen  
Tel. 02681 3755  
info@haustechnik-neitersen.de

Heizung - Sanitär - Elektro -  
alternative Energien

## Photovoltaik

Eigenverbrauch bleibt lohnenswert!

## LED-Beleuchtung

Auf dem Vormarsch.  
30 % der Anschaffungskosten  
bei Austausch über Bafa förderfähig.

## Wärmepumpen

Förderfähig über Bafa.  
Wir beraten Sie.



## STEINWERK

Im Niederdorf 1, 57635 Mehren  
Tel. 02686 246 oder 02681 3755  
natursteine-mehren@t-online.de

Grabmale - Fensterbänke -  
Arbeitsplatten - Bäder -  
Bodenplatten - Treppen  
aus Naturstein

**• möbel und mehr •**  
**Kostenlose Abholung + günstiger Verkauf  
von Gebrauchtmöbeln**  
Altenkirchen • Siegener Str. 23 • ☎02681-9555410

Öffnungszeiten: **neuearbeit**  
mo-fr 10.00-17.00 Uhr *Westerwald*



Sichere Kommunikation, sichere Netzwerke.



www.ww-elektro.de  
+ 49 2662 9518-0



Beratung - Konzeption - Installation - Wartung

**Rechtsanwaltskanzlei**  
**Michael Adams**  
Erbrecht • Bankrecht  
Fachanwalt Insolvenzrecht

57610 Altenkirchen • Bahnhofstraße 1 • Telefon 02681/9830225

-Anzeige-



### Interessante Entschuldungsmöglichkeiten durch neues Restschuldbefreiungsrecht

Für viele Schuldner ist die Verbraucherinsolvenz mit der anschließenden Erteilung der Restschuldbefreiung die einzige Möglichkeit, um sich von drückenden Schulden zu befreien. Zumindest für Schuldner mit geringem Einkommen ist die Verbraucherinsolvenz außerdem eine anders nicht zu realisierende Möglichkeit für einen wirtschaftlichen Neuanfang. Die Restschuldbefreiung wird gewöhnlich nach 6 Jahren erteilt. Es gibt jedoch auch Schuldner, die monatlich einen gewissen Betrag zur Schuldentilgung aufbringen können. Diese müssen künftig nicht mehr 6 Jahre lang bis zur Restschuldbefreiung warten.

Für Schuldner mit pfändbaren Einkommensbestandteilen gibt es ab dem 01.07.2014 die Möglichkeit, durch einen sog. Insolvenzplan in weniger als einem Jahr einen Schuldenerlass zu erwirken. Durch eine geschickte Bildung von Gläubigergruppen können sich verweigernde Gläubiger „überstimmt“ werden; deren fehlende Zustimmung wird vom Gesetz fingiert. Unter der Voraussetzung, dass die Gläubiger durch den Insolvenzplan nicht schlechter stehen, als sie in einem Insolvenzverfahren stehen würden, ist ein Schuldenerlass durch eine entsprechende Einmalzahlung schon nach wenigen Monaten vorstellbar und möglich.

Weitere Informationen unter:  
[www.rechtsanwalt-altenkirchen.de](http://www.rechtsanwalt-altenkirchen.de)





**Kreistagswahl 2014**

Kreisverband  
Altenkirchen

**SPD**

**AK** *tu*

- für Kinder
- für Bildung
- für Wirtschaft und Arbeit
- für Straße und Schiene
- für Natur und Klima
- für Gesundheit und Pflege
- für Kultur und Tourismus
- für solide Finanzen und effiziente Verwaltung

für unsere Heimat!

Liste 1

Sozialdemokratische  
Partei  
Deutschlands



[www.spd-ak.de](http://www.spd-ak.de)



**Endlich wieder da!**

**FRISCHE PFÄLZER  
KARTOFFELN**



**Wo:** In Altenkirchen auf dem Wochenmarkt. Jeden Donnerstag ab dem 22.5.2014 von 8.00 – 12.30 Uhr

**Wichtig für alle Anzeigenkunden**

Wegen **Christi Himmelfahrt** (29. Mai)

kommt es zu nachstehenden Veränderungen des **Anzeigenannahmeschlusses:**

Für die Kalenderwoche **22/2014** wird der **Anzeigenannahmeschluss** von **Montag, 26.5.2014, 9.00 Uhr** auf **Freitag, 23.5.2014, 9.00 Uhr** vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!

**VERLAG + DRUCK  
LINUS WITTICH**  
Heimat- und Bürgerzeitungen



**Dachdeckerei und Bauklempnerei**

**Jörg R. Stoffel**

Dachdeckermeister - Klempnermeister  
Fachleiter für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik  
57610 Altenkirchen · Verbindungsweg 4 · Telefon 02681/70170

**!!! Auf geht's !!!**

**Am Vatertag zu**

**Alpenroder Hütte** 513m über NN /www.



**Programm:**

- Ab 11.00 Uhr Fröhschoppen mit den Altstädter Dorfmusikanten
- Große Oldtimer-Traktor-/Unimogtreffen mit den Schlepperfreunden WW
- Großes Festzelt

**Eintritt frei**

Auf dem Gräbersberg · 57642 Alpenrod  
Telefon: 02662 – 12 10 · [www.alpenroder-huette.de](http://www.alpenroder-huette.de)





Kreistagswahl 2014:  
Ihre Stimmen zählen

DIE KREISPARTEI.  
NAH. KLAR.

**CDU**



**DR. JOSEF ROSENBAUER**  
CDU-Kreisvorsitzender

**CDU-KREISVORSITZENDER DR. JOSEF ROSENBAUER:  
„BITTE UNTERSTÜTZEN SIE IHRE KANDIDATEN  
AUS DER VERBANDSGEMEINDE ALTENKIRCHEN AUF DEN LISTENPLÄTZEN ...“**



**8 FRIEDHELM ZÖLLNER**  
66 Jahre, Oberirsen  
Ltd. Regierungsschuldirektor i. R.



**18 DORIS JOHN**  
57 Jahre, Altenkirchen  
Schulleiterin



**28 TORSTEN LÖHR**  
44 Jahre, Oberwambach  
Diplom-Ingenieur



**37 DAGMAR HASSEL**  
55 Jahre, Weyerbusch  
Beamtin



**46 DR. KRISTIANNA BECKER**  
48 Jahre, Altenkirchen  
Tierärztin

**Kommunalwahl  
- 25.05. -  
IHRE STIMMEN ZÄHLEN**

**LISTE 2** **CDU**

**GEMEINSAM FÜR DEN  
KREIS ALTENKIRCHEN**

*Dafür steht die CDU.*



# 407 gute Gründe als Unternehmer, einen Energieversorger vor Ort zu haben.



**Sie leiten erfolgreich ein Unternehmen im Westerwald und stellen fest, dass sich die variablen Kosten im Bereich der Energieaufwendungen in den letzten Jahren ständig in die „falsche Richtung“ entwickeln – nach oben.**

Sehen Sie sich dann in den Tarifen der Versorger um, stellen Sie fest, dass das alles gar nicht so „E wie einfach“ ist, sondern eher „K wie Kompliziert“. Den Trend der Energiekosten können wir nicht umkehren, aber wir Wäller sind nicht kompliziert. Sondern einfach, direkt und persönlich. Schon einmal ein guter Grund den Energieversorger vor Ort zu haben.

Wenn Sie weitere 406 Gründe brauchen, um das interessant zu finden, besuchen Sie uns doch auf [www.ewh.de](http://www.ewh.de) oder scannen Sie einfach den nebenstehenden QR Code.



[www.ewh.de](http://www.ewh.de)

Elektrizitätswerk Hammermühle Versorgungs GmbH, D-56244 Maxsain  
Telefon 0 26 26 - 76 09 14 | Telefax 0 26 26 - 76 09 23

[www.ewh.de](http://www.ewh.de)

Strom aus der Region

Elektrizitätswerk Hammermühle  
**EWH**  
Mit Energie. Für den Westerwald.



Pflanzen  
**Breuer**  
grün  
erleben

# SO SCHÖN BLÜHT DER SOMMER!

Große Auswahl • Beste Qualität • Schöne Accessoires • Fachkundige Beratung • Günstige Preise!



**SONNTAGS**  
**11-16 UHR**  
**GEÖFFNET!\***

## ALLES FÜR BALKON UND GARTEN

Genießen Sie den Sommer im Freien! Unsere schönsten Blüher, Töpfe, Wohn- und Gartenaccessoires und die beiden großen Weber Grillabteilungen in Hennef und Sankt Augustin machen das Sommerleben noch schöner.

Pflanzen Breuer e.K. **HENNEF**  
Emil-Langen-Straße 6 / Bröltalstraße  
A3/A560, Abfahrt Hennef-Ost

Telefon: 0 22 42/91 55 40

Pflanzen Breuer e.K. **SANKT AUGUSTIN**  
Am Apfelbäumchen 1 / Am Bauhof  
A3/A560, Abfahrt Menden/Siegburg

Telefon: 0 22 41/31 57 77

**Mo.-Fr.** 9:00–19:30 Uhr  
**Sa.** 9:00–18:00 Uhr  
**So.\*** 11:00–16:00 Uhr

\* (Keine Beratung, kein Verkauf  
von Gartenmöbeln und -geräten)

Weitere Informationen unter: [www.pflanzen-breuer.de](http://www.pflanzen-breuer.de)

FREUNDE finden  
uns auf Facebook!

